

duomatic 80

duomatic S

ELECTRONIC 6000

Arbeitsheft zu Modellheft 55

Titelbild vorn

5536 FC Kinderpullover Intarsien
mit Picto 57

Titelbild hinten

5537 FC Kinderpullover mit Giraffe 58

5501 FC Damenjacke blau 10

5502 FC Damenpullover 4farben
Jacquard 8

5503 FC Damenpullover 12

5504 FC Hemd mit Guipure und
Henkelmuster 16

5505 FC Damentop 7

5506 FC Herrenjacke 14

5507 FC Damenpullover Sommer-
jacquard 17

5508 FC Damenpullover 3farben
Jacquard 18

5509 FC Kapuzenjacke 29

5510 FC Damenpullover im Umhänge-
muster 22

5511 FC Herren Duffle-Coat 20

5512 FC Damenpullover mit Biesen 24

5513 FC Karojacke 26

5514 FC Faltenrock zu Jacke 5513 23

5515 FC Streifenpullover 28

5516 FC Herrenpullover Skyline 30

5517 FC Damenjacke lachs 25

5518 FC Damenpullover Grafik 32

5519 FC Rock zu Pullover 5518 33

5520 FC Damenjacke 4farben
Jacquard 34

5521 FC Damenpullover Palmenmuster 39

5522 FC Rock zu Pullover 5521 33

5523 FC Rock zu Jacke 5524 41

5524 FC Damenjacke rot schwarz 40

5525 FC Rock zu Pullover 5526 43

5526 FC Pullover mit geometrischem
Muster 42

5527 FC Damenpullover Skyline 44

5528 FC Kinderpullover 2farben
Jacquard 55

5529 FC Jacke Orient CREATION 6 46

5530 FC Damenpullover Nofretete
CREATION 6 47

5531 FC Hose zu 5504 45

5533 Damenpullover Tiffany 54

5534 FC Leggings zu Pullover
Fantasiemuster 48

5535 FC Damenpullover mit
Fantasiemuster 49

5536 FC Kinderpullover Intarsien
mit Picto 57

5537 FC Kinderpullover mit Giraffe 58

5538 FC Kinderpullover 64

5539 FC Herrenpullover 61

5540 FC Damenjacke bunt 63

CREATION 6

Entwerfen Sie Ihre Muster auf Ihrem Personal Computer.

Schauen Sie sich das Muster zuerst auf dem Bildschirm an, spielen Sie mit den Farbkombination, drehen und wenden Sie es, vergrössern und verkleinern Sie es, bis Sie sicher sind, dass so Ihr Traumpullover aussieht.

Interessiert Sie, wie gross Ihr Entwurf im Gestrick erscheinen wird? Geben Sie dem Computer einfach Ihre Strickprobe ein und er sagt es Ihnen sofort. Wird er grösser als gedacht oder viel zu klein? Vergrössern oder verkleinern Sie das Muster zentimetergenau.

Wenn Sie soweit sind, überspielen Sie Ihr Muster in den ELECTRONIC 6000, der Computer ist dann wieder frei für andere Anwendungen.

Möglich ist das alles mit einem IBM kompatiblen Personal Computer. Verlangen Sie bei Ihrem Fachhändler die genaue Liste der Voraussetzungen für die Verwendung von CREATION 6.

Anforderungen an das System

Ihr System muss folgende Voraussetzungen erfüllen, damit Sie mit CREATION 6 auf Ihrem Computer arbeiten können:

Personal Computer 100% IBM-kompatibel (PC, XT, AT, PS/2 (MS-DOS))
Festplatte

Ein 5.25 inch Diskettenlaufwerk (360 KB) oder

Ein 3.5 inch Diskettenlaufwerk (720 KB)

Arbeitsspeicher mit mind. 640 KB

Betriebssystem MS-DOS ab Version 3.0

Farbbildschirm CGA, EGA oder VGA Norm

MICROSOFT-kompatible Maus, inkl. Treiber bereits installiert
1 Serielle Schnittstelle, die frei ist für den Anschluss an den ELECTRONIC 6000.

CREATION 6 • SELECTION 1

NEU : MUSTER FUER CREATION 6 AUF DISKETTE

Zum ersten mal bieten wir Ihnen eine Diskette mit Mustern für CREATION 6 zum Kauf an.

Darauf befinden sich alle Muster aus Modellheft 55 sowie eine Sammlung über 50 weiteren Mustern.






Sie werden auch die Muster wiederfinden, die Sie von Poster und Prospekt kennen und sehr viele aufregende neue, die Sie sicher zu den schönsten Modellen inspirieren werden.

Und denken Sie daran, auch mit diesen Mustern können Sie spielen: Verändern Sie die Farben, setzen Sie Ihre Lieblingsfarben ein und sehen Sie sofort auf dem Bildschirm, wie die Wirkung ist. Vergrössern und verkleinern, drehen und wenden Sie sie oder stricken Sie auch mal nur einen Ausschnitt aus einem grossen Muster.

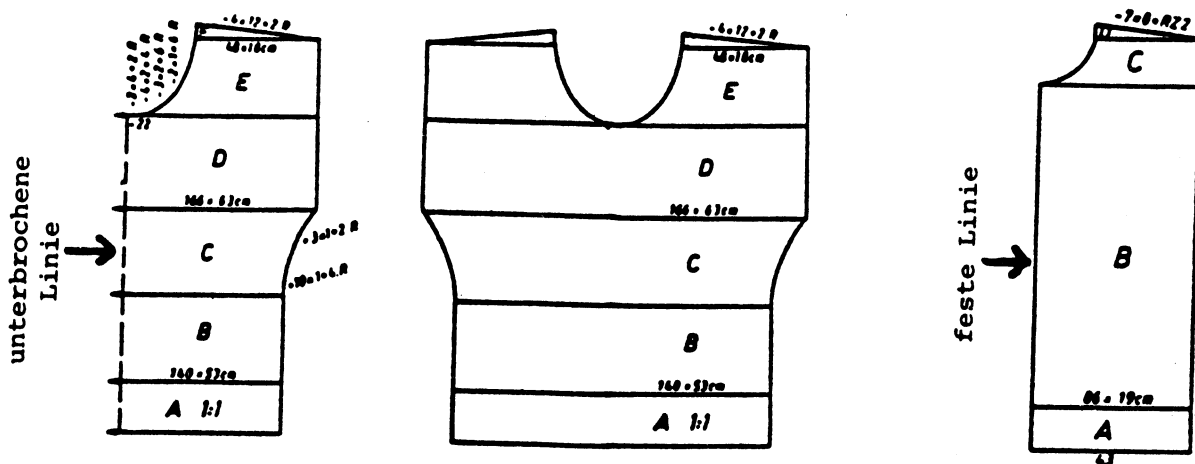
Die fertigen Muster sollen nur eine Anregung sein, um Ihrer Kreativität weitere Anstösse zu geben.

Fragen Sie Ihren Fachhändler nach der neuen Software SELECTION 1

ABKUERZUNGEN

M	Masche	*	= cm Hüftweite
MG	Maschengrösse	**	= cm Oberweite
Nd	Nadel	***	= cm Totallänge
R	Reihe		
RZ	Reihenzähler		
2 R	2 Reihen stricken		
4 R	4 Reihen stricken		
1 Ⓞ	Eine Umdrehung der Versatzkurbel nach rechts		
2 Ⓞ	Zwei Umdrehungen der Versatzkurbel nach rechts		
1 Ⓞ	Eine Umdrehung der Versatzkurbel nach links		
	Vor Beginn des Musters hinteres Bett ganz nach rechts versetzen		
	Maschen von hinten nach vorne umhängen		
	Maschen von vorne nach hinten umhängen		
	U 80 / U 100 / U 100E Schalterstellung		
col 1	Erste Farbe		
col 2	Zweite Farbe		
	Nur mit vorderem Schloss		
x	Am Schluss diese Maschen auflösen		

SCHNITTMUSTER



Zeichnung :
 Sie zeigt nur die Hälfte von dem, was Sie stricken.

Gestrick :
 So sieht das Strickstück aus, das Sie nach der nebenstehenden Schnittmusterzeichnung stricken.

Zeichnung + Gestrick :
 Beide sind hier gleich, weil es sich um ein Jackenvorderteil handelt. Das sehen Sie daran, dass keine unterbrochene Linie da ist.

Achtung : die Maschenzahl bezieht sich immer auf die ganze Breite. (Unser Pullover ist unten 140 Maschen breit.)

AUF- UND ABNEHMEN

- +3x2·8.R** = 3mal zwei Maschen aufnehmen in jeder folgenden 8. Reihe (d.h. der Abstand zwischen den Aufnahmen ist jeweils 8 Reihen.)
- 19x3·6.R** = 19mal drei Maschen abnehmen in jeder folgenden 6. Reihe (d.h. der Abstand zwischen den Abnahmen ist jeweils 6 Reihen.)
- 17x1·2./4.R** = 17mal eine Masche abnehmen, abwechselnd einmal nach 2 Reihen und einmal nach 4 Reihen.
- ▲-4x8·2.R▲** = die schwarzen Dreiecke bedeuten, dass hier mit Abstufungen auf- oder abgenommen wird. Beim Abnehmen werden nicht Maschen abgekettet, sondern Stösser in Ruhestellung [beim ELECTRONIC 6000 ausser Arbeit = ganz nach unten] geschoben. Beim Aufnehmen werden nicht wirklich Maschen aufgenommen, sondern Stösser werden vorzu in Arbeitsstellung geschoben.

MASCHENZAHLEN

Im Normalfall beziehen sich die Maschenzahlen immer auf die Maschen des vorderen Bettes, die Maschen des hinteren Bettes laufen einfach mit.

(D.h. wenn zwei Maschen abgenommen werden müssen, so müssen Sie bei einem doppelbettigen Gestrick zwei Maschen auf dem vorderen und zwei Maschen auf dem hinteren Bett abnehmen.)

Achtung : wenn Sie nicht mit allen Nadeln stricken sondern nur mit jeder zweiten (z.B. 1:1 Bördchen), dann zählen auch die leeren Nadeln zwischen den Nadeln mit Maschen, d.h. die Maschenzahl gibt dann an, über welche Bettbreite gestrickt wird.

Ausnahme : bei gewissen Mustern, bei denen man auf dem hinteren Bett mit allen Nadeln strickt und vorne nicht (z.B. Umhängemuster), kann es praktischer sein, wenn man die Maschen auf dem hinteren Bett zählt.

Wichtig : schauen Sie immer, was bei "Maschenprobe" steht. Bei allen doppelbettigen Mustern steht dort, wie gezählt werden muss.

U70, U80, U100, U100E

- U 70 kann gebraucht werden mit DUOMATIC S, DUOMATIC 80, ELECTRONIC 6000.
Nur die Muster mit Schalterstellung vom U 80, U 100 und U 100E können damit gestrickt werden.
- U 80 kann gebraucht werden mit DUOMATIC S und DUOMATIC 80
- U 100 kann gebraucht werden mit DUOMATIC S und DUOMATIC 80
- U 100E kann gebraucht werden mit DUOMATIC S, DUOMATIC 80, ELECTRONIC 6000

FORM PROGRAMM

5

Die Masse Ihrer Strickprobe müssen wie folgt eingetragen werden :

- A** hierher gehört das Mass in mm von 40 Reihen Ihrer Strickprobe
- B** hierher gehört das Mass in mm von 40 Maschen Ihrer Strickprobe
- C** hierher gehört das Mass in mm vom 40 Reihen des Bundes.
Achtung : C kann in einem Programm auch zweimal erscheinen,
dann muss zweimal dasselbe Mass eingesetzt werden.

Blinkzahlen :

Für die Blinkzahlen 1 - 5 finden Sie bei den Modellbeschreibungen keine gesonderten Beschreibungen mehr. Was bei diesen Blinkzahlen im genaueren getan werden muss, muss in der allgemeinen Beschreibung nachgelesen werden, die Sie ohnehin vollständig durchlesen sollten, bevor Sie mit Stricken beginnen.

Die allgemeine Bedeutung der Blinkzahlen ist folgende :

- 1** Anschlag über die angegebene Nadelzahl des vorderen Bettes.
- 2** Uebergang vom Bund oder Saum zum Muster
- 3** Teilen der Arbeit in zwei gleiche Hälften für Ausschnitt.
- 4** Ende der ersten Schulter, zum Stricken der zweiten Schulter auf GO drücken.
- 5** Ende des Gestricks.

Bei vielen Modellen finden Sie bei einem Ausschnitt- und Armlochbund, oder sogar bei einer Blende, die an die vordere Kante einer Jacke genäht wird, die Bemerkung :

"Programm für gerade gestrickte Ausschnittblende verwenden."

Es handelt sich dabei um folgendes Programm :

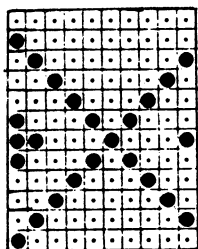
```
—
80
100
. mm 40 R
. mm 40 M
4
1
.
38 } cm Breite der Blende
4 } oder Ausschnitt
1 }
.
6
6
. cm Höhe der Blende
0
—
```

Wichtig : An beiden Stellen, wo "Breite der Blende oder Ausschnitt" steht, muss immer das gleiche Mass stehen.

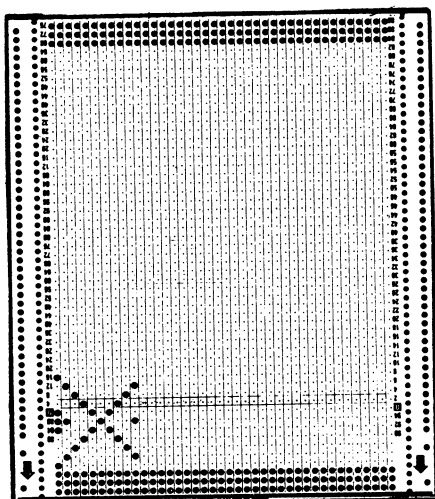
Breite der Blende oder Ausschnitt bedeutet immer die Breite, die die Maschen, die Sie anschlagen, ergeben sollen.

Höhe der Blende bedeutet immer das Mass, das die Reihen, die Sie stricken, ergeben sollen.

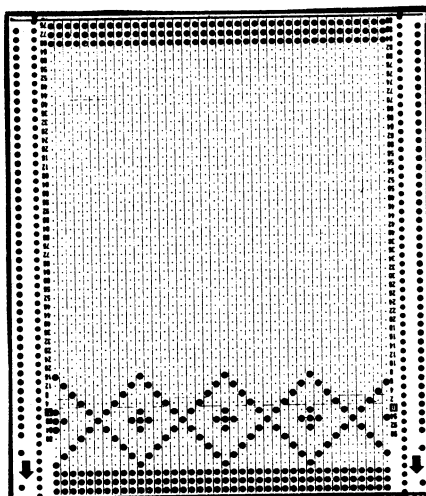
6 LOCHKARTEN



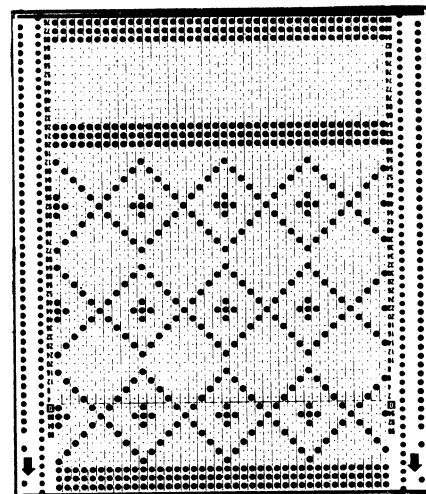
Im Arbeitsheft abgebildet ist ein Rapport des Musters.



Den Rapport unten links auf der Lochkarte einzeichnen

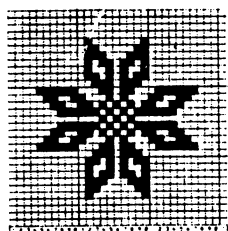


Wenn der Rapport nicht 40 Karos breit ist, ihn so oft wiederholen, bis die ganze Breite der Lochkarte ausgefüllt ist (4mal).

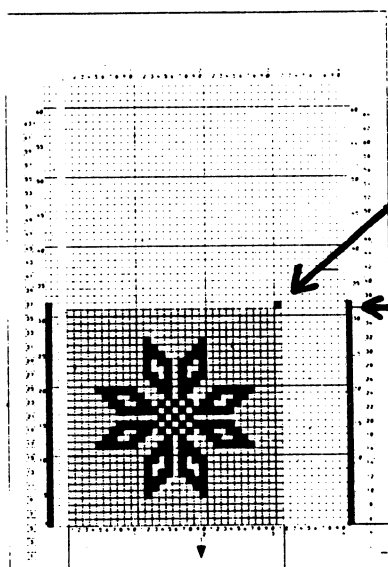


Wenn Sie die Karte zum Ring schliessen wollen, das Muster auch in der Höhe sooft wiederholen, bis es mind. 36 Karos hoch ist. Am Schluss 3 Reihen ganz lochen und Karte abschneiden.

MUSTERZEICHNUNGEN



Im Arbeitsheft abgebildet ist die Musterzeichnung.



Plazieren Sie diese immer auf das Musterblatt unten links.

Vergessen Sie nicht das schwarze Karo, das die Grösse der Musterzeichnung bestimmt.

Vergessen Sie nicht, dass die beiden seitlichen Linien ein Karo höher sein müssen als die Höhe des Musters.

(Siehe Bedienungsanleitung S.126-127)

5502 DUOMATIC 80 ELECTRONIC 6000

Damenpullover 4farben Jacquard

(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)

Grösse: 88 - 92 cm Oberweite

Materiale: 270 gr Wolle lachs, 160 gr Wolle lila (Blauband von Fröhlich), 50 gr Seide petrol, 40 gr Seide blau (Lyra von Zürcher), 80 gr Polyacryl gelb (Altesse von Zürcher), 120 gr Baumwolle grün (Nadine von Zürcher)

Maschengrösse: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 34 cm, RZ 100 = 9,5 cm

Strickprobe: 4farben Jacquard gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten zum Selberzeichnen, Musterblatt A ADD Musterblatt B, 3.COL = JA, ADD Musterblatt C, 4.COL = JA, TECHNIK 207). Saum und Halsband = Rund (Anschlag 8, weiterstr.)

Fig.I: Rücken

A = mit Wolle lachs, geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8, weiterstr.) B = gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten (mit Musterblättern, TECHNIK 207) weiterstr. C = beidseitig abn. für Armausschnitt, gerade weiterstr., abk.

Fig.II: Vorderteil

A + B = str. wie bei Fig.I. C = beidseitig abn. für Armausschnitt, gerade weiterstr. D = Arbeit teilen (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt, abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nadeln des Apparates hängen und gegengleich fertigstr.

Fig. I

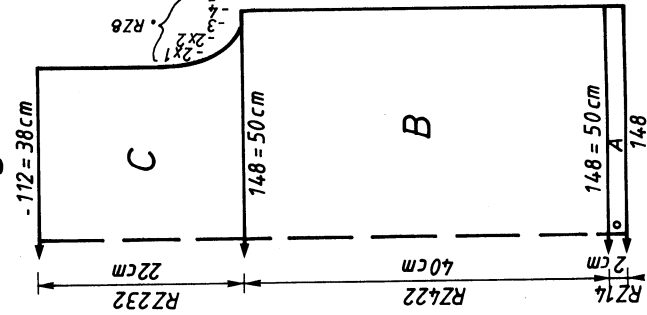


Fig. II

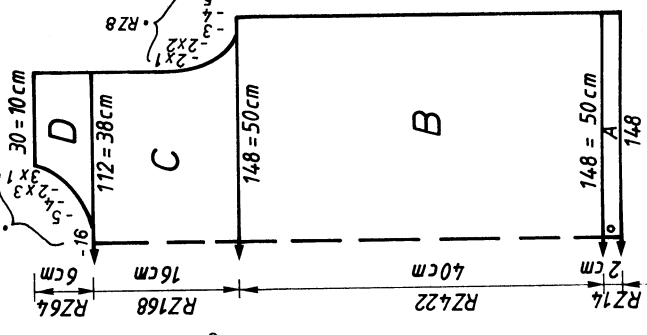
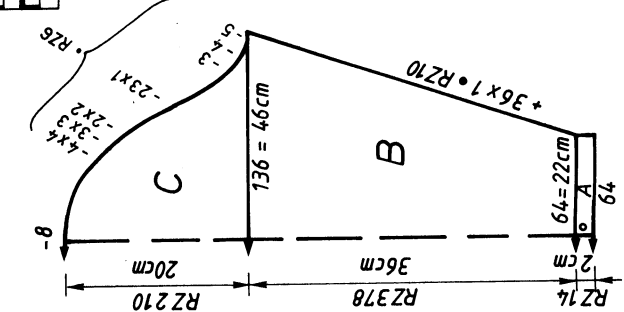


Fig. III



Laufmeter per 100 gr = 650 m
Wolle, lachs, lila = 420 m Baumwolle grün = 560 m
Seide petrol, blau = 1000 m Polyacryl gelb

Fig.III: Aermel, 2mal str.

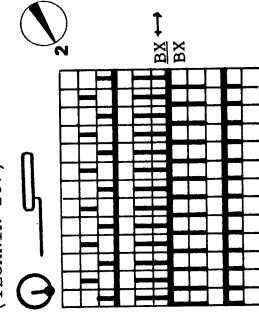
A = mit Wolle lachs, geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8, weiterstr.) B = im Muster gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten, jedoch bei 50 -- 00 beginnen (Musterblatt A ADD Musterblatt B, 3.COL = JA, ADD Musterblatt C, 4.COL = JA, PLAZ. = JA, IM MUST.B.R 48, TECHNIK 207) str., dabei beidseitig aufn. C = beidseitig abn. für Armkugel, abk.

Halsbund: Mit Wolle lachs, geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8, weiterstr.) über 136 Nd auf jedem Bett, MG 4 1/2, 16 R str., einrige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Halsbund M um M mit Hinterstück innen und aussen annähen und dabei das fremde Garn lösen. Aermel verstärkt an Rücken und Vorderteil nähen. Aermel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

Weitere FORM Programme siehe S. 11

Schema für 4farben Jacquard (TECHNIK 207)



Farbwechsel:

- RZ 0 - 88
- RZ 89 - 200
- RZ 201 - 232
- RZ 233 - 336
- RZ 337 - 384

- 2 R gelb
- 2 R lila
- 2 R grün
- 2 R petrol
- 2 R lachs
- 2 R blau
- 2 R grün
- 2 R lila
- 2 R lachs
- 2 R blau
- 2 R grün
- 2 R lila
- 2 R lachs
- 2 R petrol
- 2 R gelb
- 2 R lila
- 2 R lachs
- 2 R grün
- 2 R gelb

wiederholen
Farbwechsel: Für Fig.III
Zuerst von RZ 49 - 384 str.
bei der Wiederholung bei
RZ 0 anfangen.

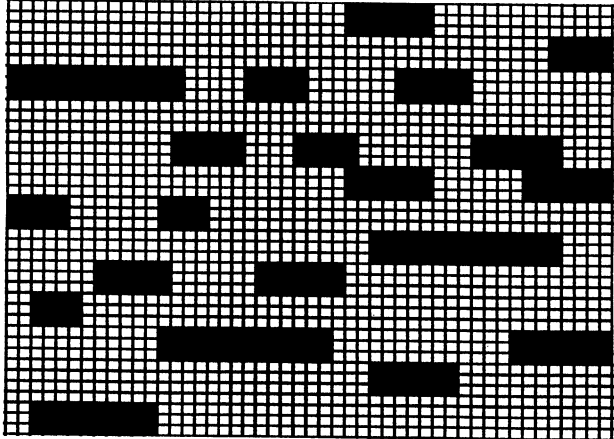
Fig.I

	34/36	38/40	42/44	44/46
1	38	38	38	38
2	136	136	136	136
3	.	.	.	.
4	.	.	.	.
5	135	147	135	147
6	82	90	82	90
7	.	.	.	.
8	195	195	195	195
9	.	.	.	.
10	135	135	135	135
11	131	131	131	131
12	38	38	38	38
13	135	147	135	147
14	82	90	82	90
15	.	.	.	.
16	40	40	40	40
17	64	64	64	64
18	.	.	.	.
19	105	105	105	105
20	172	172	172	172
21	164	164	164	164
22	156	156	156	156
23	167	167	167	167
24	1	1	1	1
25	151	151	151	151
26	1	1	1	1
27	135	135	135	135
28	81	81	81	81
29	0	0	0	0
30	.	.	.	.
31	.	.	.	.
32	.	.	.	.
33	.	.	.	.
34	.	.	.	.
35	.	.	.	.
36	.	.	.	.
37	.	.	.	.
38	.	.	.	.
39	.	.	.	.
40	.	.	.	.

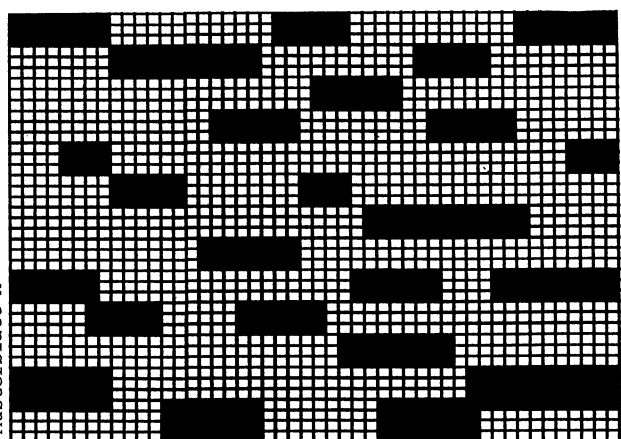
Fig.II

	34/36	38/40	42/44	44/46
1	38	38	38	38
2	136	136	136	136
3	.	.	.	.
4	.	.	.	.
5	135	147	135	147
6	82	90	82	90
7	.	.	.	.
8	195	195	195	195
9	.	.	.	.
10	135	135	135	135
11	131	131	131	131
12	38	38	38	38
13	135	147	135	147
14	82	90	82	90
15	.	.	.	.
16	40	40	40	40
17	64	64	64	64
18	.	.	.	.
19	105	105	105	105
20	172	172	172	172
21	164	164	164	164
22	156	156	156	156
23	167	167	167	167
24	1	1	1	1
25	151	151	151	151
26	1	1	1	1
27	135	135	135	135
28	81	81	81	81
29	0	0	0	0
30	.	.	.	.
31	.	.	.	.
32	.	.	.	.
33	.	.	.	.
34	.	.	.	.
35	.	.	.	.
36	.	.	.	.
37	.	.	.	.
38	.	.	.	.
39	.	.	.	.
40	.	.	.	.

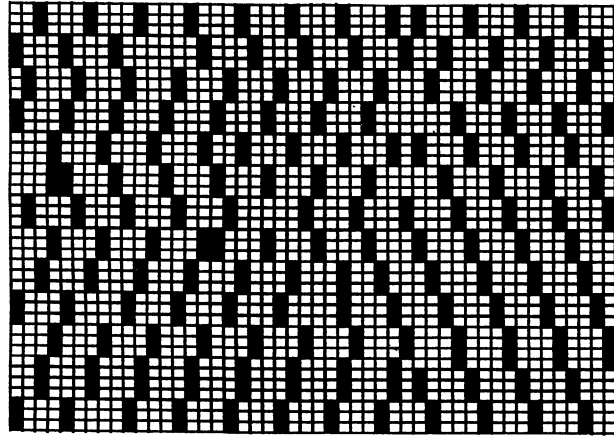
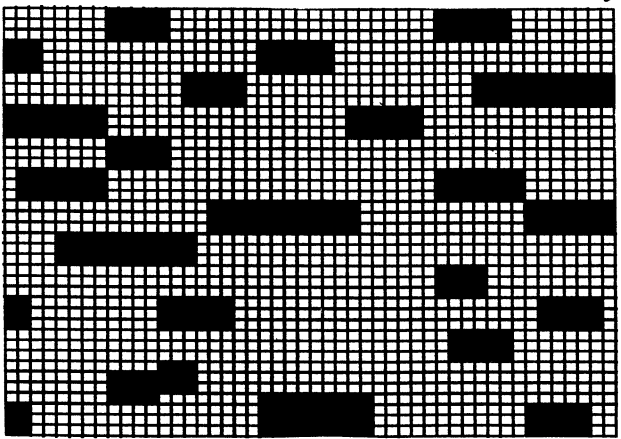
Musterblatt B



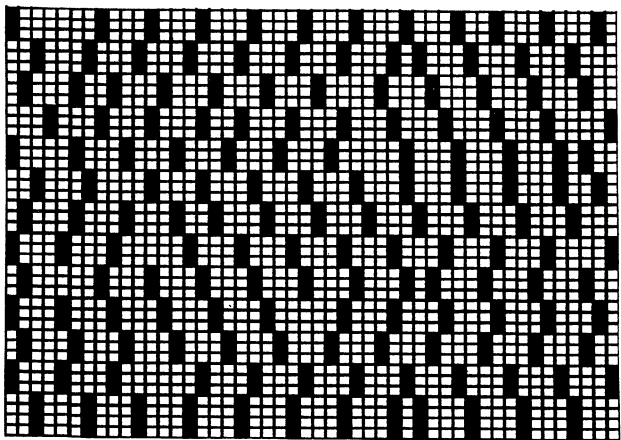
Musterblatt A



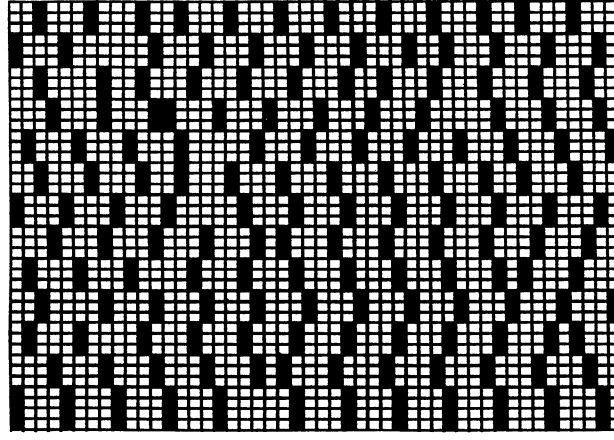
Musterblatt C



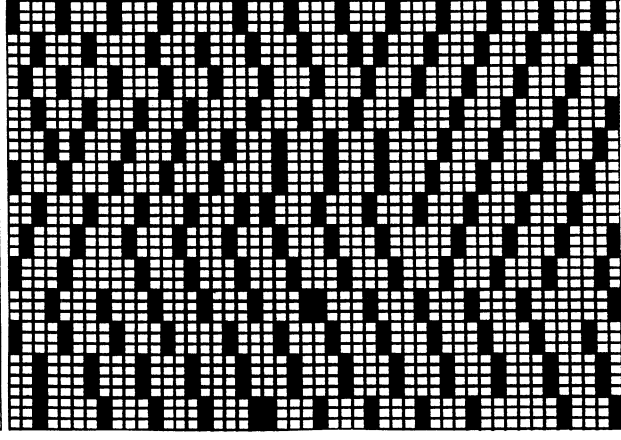
4. DECO Lochkarte



3. DECO Lochkarte



2. DECO Lochkarte



1. DECO Lochkarte

Fig.II

	34/36	38/40	42/44
1	128	128	128
2	427	427	172
3	.	.	. A
4	.	. B	. B
5	56	60	65
6	88	96	104
7	.	.	* .
8	194	194	194
9	.	. C	. C
10	131	131	131
11	38	38	38
12	51	56	60
13	88	96	104
14	.	. *	. *
15	33	33	35
16	79	79	79
17	.	. ***	. ***
18	166	166	166
19	53	58	63
20	82	90	98
21	.	. **	.
22	18	18	18
23	3	3	3
24	3	3	3
25	67	67	67
26	191	191	191
27	139	141	143
28	51	51	51
29	103	103	103
30	131	131	131
31	169	169	169
32	161	161	161
33	153	153	153
34	145	145	145
35	135	135	135
36	27	27	27
37	0	0	0

Fig.III

	34/36	38/40	42/44
1	128	128	128
2	172	172	172
3	.	.	. A
4	.	. B	. B
5	67	70	72
6	29	30	31
7	29	30	31
8	194	194	194
9	.	. C	. C
10	131	131	131
11	38	38	38
12	107	109	112
13	46	47	48
14	.	.	. *
15	34	35	35
16	58	59	60
17	.	. ***	. ***
18	108	108	108
19	131	131	131
20	169	169	169
21	161	161	161
22	153	153	153
23	191	191	191
24	130	130	130
25	11	11	11
26	162	162	162
27	187	187	187
28	130	130	130
29	188	188	188
30	137	137	137
31	0	0	0

Fig.III

	34/36	38/40	42/44
1	38	38	38
2	136	136	136
3	.	.	. A
4	.	. B	. B
5	62	65	68
6	21	22	23
7	21	22	23
8	195	195	195
9	.	. C	. C
10	135	135	135
11	131	131	131
12	38	38	38
13	132	135	138
14	45	46	47
15	.	.	. *
16	34	34	34
17	58	59	60
18	.	. ***	. ***
19	111	111	111
20	135	135	135
21	4	4	4
22	171	171	171
23	163	163	163
24	155	155	155
25	191	191	191
26	144	144	144
27	62	62	62
28	166	166	166
29	191	191	191
30	130	130	130
31	2	2	2
32	191	191	191
33	137	137	137
34	5	5	5
35	0	0	0

Fig.II

	36/38	40/42	44/46	48/50
1	36	36	36	36
2	128	128	128	128
3	.	.	. A	. A
4	.	. B	. B	. B
5	159	172	184	197
6	86	94	102	110
7	.	. **	.	.
8	195	195	195	195
9	.	. C	. C	. C
10	135	135	135	135
11	154	154	154	154
12	38	38	38	38
13	159	172	184	197
14	86	94	102	110
15	.	. **	.	.
16	37	37	37	37
17	69	69	69	69
18	.	. ***	.	.
19	232	232	232	232
20	171	171	171	171
21	163	163	163	163
22	155	155	155	155
23	166	166	166	166
24	159	159	159	159
25	2	2	2	2
26	135	135	135	135
27	114	114	114	114
28	73	73	73	73
29	187	187	187	187
30	128	129	131	131
31	171	171	171	171
32	163	163	163	163
33	155	155	155	155
34	166	166	166	166
35	175	175	175	175
36	8	8	8	8
37	134	134	134	134
38	0	0	0	0

Fig.III

	36/38	40/42	44/46	48/50
1	36	36	36	36
2	128	128	128	128
3	.	.	. A	. A
4	.	. B	. B	. B
5	91	94	97	100
6	3	3	3	3
7	3	3	3	3
8	195	195	195	195
9	.	. C	. C	. C
10	135	135	135	135
11	154	154	154	154
12	38	38	38	38
13	163	166	166	169
14	52	53	54	55
15	.	. **	.	.
16	32	32	33	34
17	63	63	65	67
18	.	. ***	.	.
19	110	110	110	110
20	135	135	135	135
21	4	4	4	4
22	170	170	170	170
23	162	162	162	162
24	146	146	146	146
25	191	191	191	191
26	144	144	144	144
27	85	85	85	85
28	191	191	191	191
29	129	129	129	129
30	1	1	1	1
31	191	191	191	191
32	133	133	133	133
33	1	1	1	1
34	99	99	99	99
35	191	191	191	191
36	137	137	137	137
37	1	1	1	1
38	0	0	0	0

5503 DUOMATIC 80 ELECTRONIC 6000

12

Damenpullover

(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)

Grösse: 96 - 100 cm Oberweite

Material: 200 gr Seide petrol, 110 gr Seide rot (Lyra von Zürcher), 60 gr Baumwolle grün (Madine von Zürcher), 170 gr Polyacryl gelb (Altesse von Zürcher)

Maschengrösse: Muster = hinten 4 1/2, vorn 5. Bund und Halsbund = 3 3/4

Strickprobe: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 32 cm. RZ 100 = 9 cm

Muster A: 3farben Jacquard gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten zum Selberlochen (mit Musterblättern zum Selberzeichnen, Musterblatt 1 ADD Musterblatt 2, 3.COL = JA, TECH-NIK 195, PLAZ = JA, REP.R = NO, REP.M = JA) RZ 282 str.

Muster B: 3farben Jacquard gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten zum Selberlochen (mit Musterblättern zum Selberzeichnen, Musterblatt 3 ADD Musterblatt 4, 3.COL = JA, TECH-NIK 195).

Bund und Halsbund = 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.)

Fig.I: Rücken

A = mit Seide petrol, Schlauchanschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.) B = alle Nd in Arbeit bringen, Muster A gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten (mit Musterblättern 1+2, TECH 195) bis RZ 282 str. Muster B mit DECO Lochkarten (mit Musterblättern 3+4, TECH 195) str. C = beidseitig abn. für Armausschnitt, gerade weiterstr., abketten.

Fig.II

Fig.III

Fig.IV

Fig.V

Fig.VI

Fig.VII

Fig.VIII

Fig.IX

Fig.X

Fig.XI

Fig.XII

Fig.XIII

Fig.XIV

Fig.XV

Fig.XVI

Fig.XVII

Fig.XVIII

Fig.XIX

Fig.XXX

Fig.XXXI

Fig.XXXII

Fig.XXXIII

Fig.XXXIV

Fig.XXXV

Fig.XXXVI

Fig.XXXVII

Fig.XXXVIII

Fig.XXXIX

Fig.XXXX

Fig.XXXXI

Fig.XXXXII

Fig.XXXXIII

Fig.XXXXIV

Fig.XXXXV

Fig.XXXXVI

Fig.XXXXVII

Fig.XXXXVIII

Fig.XXXXIX

Fig.XXXXX

Fig.XXXXXI

Fig.XXXXXII

Fig.XXXXXIII

Fig.XXXXXIV

Fig.XXXXXV

Fig.XXXXXVI

Fig.XXXXXVII

Fig.XXXXXVIII

Fig.XXXXXIX

Fig.XXXXXX

Fig.XXXXXXI

Fig.XXXXXXII

Fig.XXXXXXIII

Fig.XXXXXXIV

Fig.XXXXXXV

Fig.XXXXXXVI

Fig.XXXXXXVII

Fig.XXXXXXVIII

Fig.XXXXXXIX

Fig.XXXXXXX

Laufmeter per 100 gr = Baumwolle grün = 650 m
Seide petrol, rot = 1000 m Polyacryl gelb = 560 m

Fig.III: Vorderteil

A+B = wie Fig.I. C = beidseitig abn. für Armausschnitt, gerade weiterstr. D = Arbeit teilen (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halssausschnitt, abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nd des Apparates hängen und gegengleich fertigstr.

Fig.IV: Aermel

A = mit Seide petrol, Schlauchanschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.) B = alle Nd in Arbeit bringen, Muster A mit DECO Lochkarte bei 78--56 beginnen (Musterblatt 1 ADD Musterblatt 2, 3.COL = JA, TECH 195, PLAZ. = JA, IM MUST.BEI R 78) im Muster gemäss Schema und Farbwechsel RZ 144 str., dabei beidseitig aufn. Im Muster B mit DECO Lochkarten (mit Musterblättern 3+4, TECH 195) str. C = beidseitig abn. für Armkugel, abk.

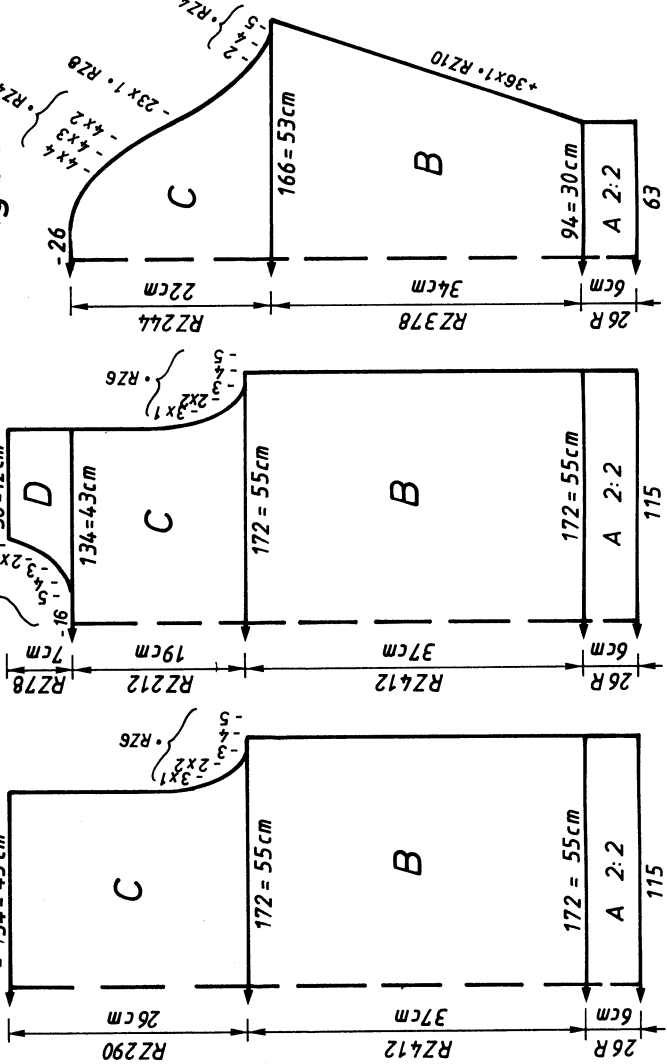
Halsbund: Mit Seide petrol, Schlauchanschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.) über 144 Nd, MG 3 3/4, 24 R str., einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Halsbund M um M mit Hinterstich an Halssausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen, innen ansäumen. Aermel verstrützt an Rücken- und Vorderteil nähen. Aermel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

Fig.I

Fig.II

Fig.III



Farbwechsel Muster A: Fig. I+II

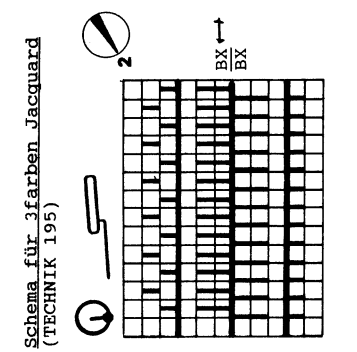
RZ 0 - 84	2 R petrol
	2 R rot
	2 R gelb
RZ 85 - 108	2 R grün
	2 R rot
	2 R gelb
RZ 109 - 144	2 R petrol
	2 R grün
	2 R gelb
RZ 145 - 222	2 R petrol
	2 R rot
	2 R grün
RZ 223 - 282	2 R petrol
	2 R rot
	2 R gelb

Farbwechsel Muster B: Fig. III

RZ 0 - 6	2 R petrol
	2 R rot
	2 R gelb
RZ 7 - 30	2 R grün
	2 R rot
	2 R gelb
RZ 31 - 66	2 R petrol
	2 R grün
	2 R gelb
RZ 67 - 144	2 R petrol
	2 R rot
	2 R grün

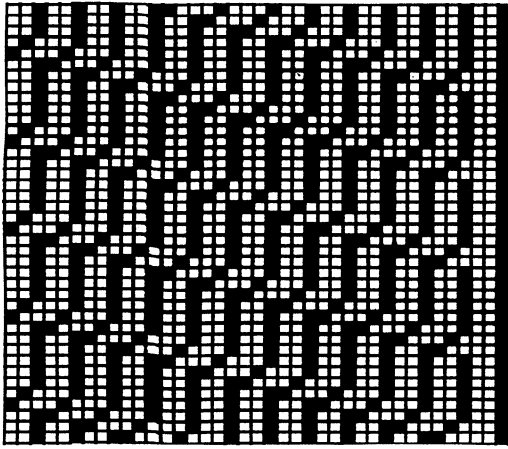
Farbwechsel Muster B:

2 R petrol
2 R rot
2 R gelb



5503

DECO Lochkarte für Muster B



Musterblatt 2

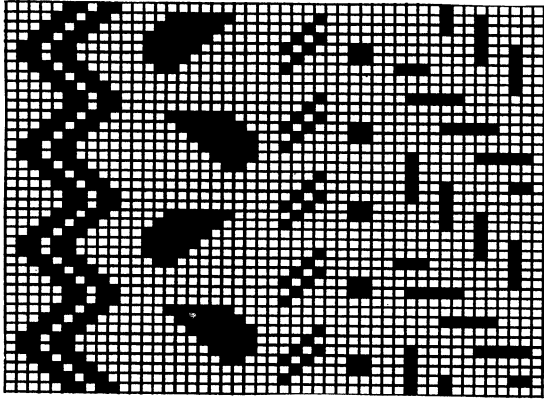
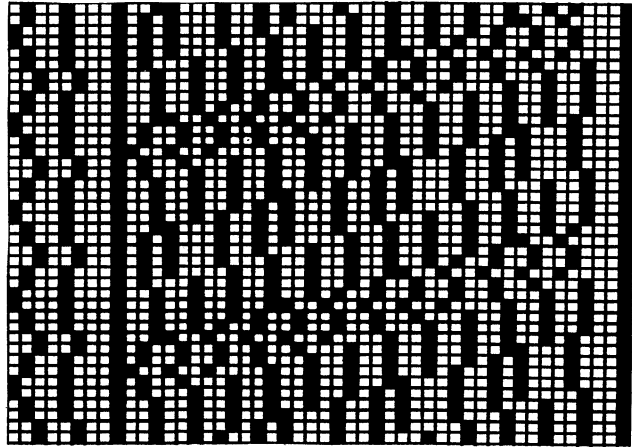


Fig.I

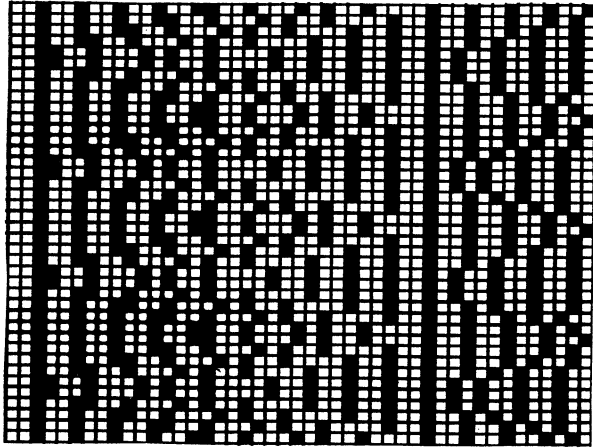
	36/38	40/42	44/46	48/50
1	36	36	36	36
2	128	128	128	128
3	.	.	.	. A
4	.	.	.	. B
5	159	172	184	197
6	86	94	102	110
7	.	.	.	. **
8	195	195	195	195
9	.	.	.	. C
10	135	135	135	135
11	154	154	154	154
12	38	38	38	38
13	159	172	184	197
14	86	94	102	110
15	.	.	.	. **
16	37	37	37	37
17	69	69	69	69
18	.	.	.	. ***
19	104	104	104	104
20	171	171	171	171
21	163	163	163	163
22	155	155	155	155
23	166	166	166	166
24	159	159	159	159
25	2	2	2	2
26	135	135	135	135
27	114	114	114	114
28	0	0	0	0

Weitere FORM Programme siehe S. 11

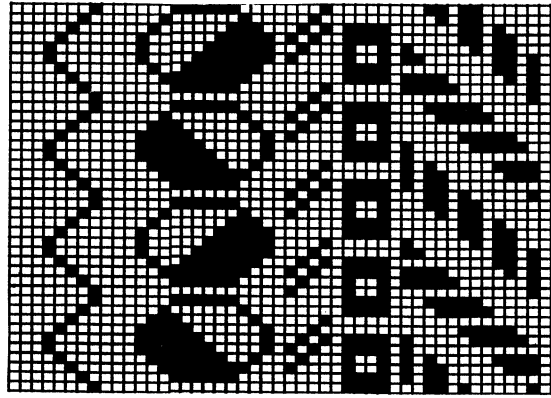
1.DECO Lochkarte für Muster A



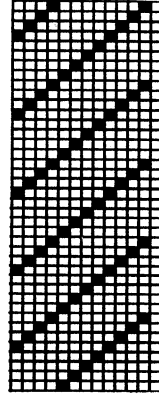
3.DECO Lochkarte für Muster A



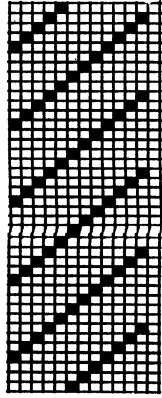
Musterblatt 1



Musterblatt 4

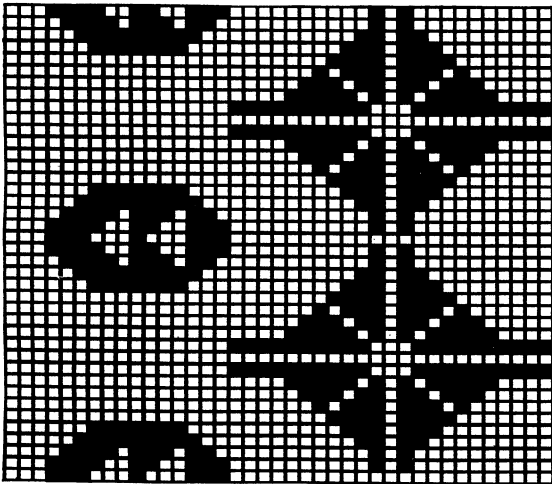


Musterblatt 3

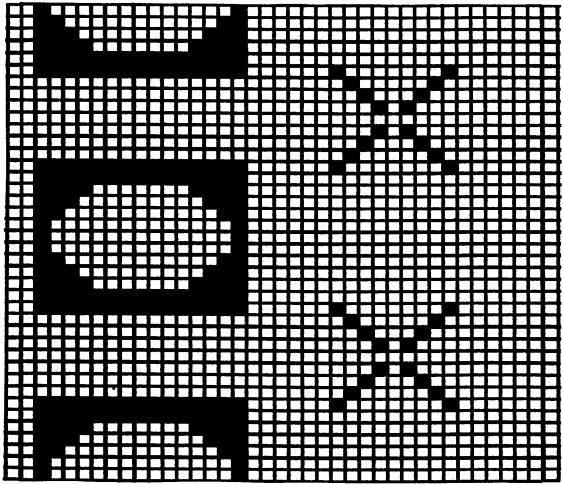


5506

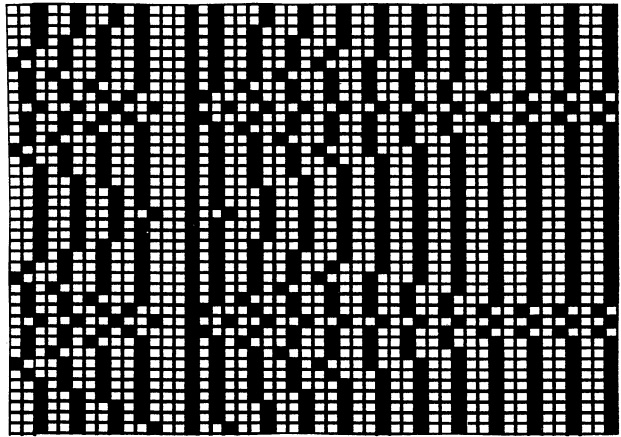
Musterblatt 1A



Musterblatt 1B



Muster 1 DECO Lochkarte 1



Muster 1 DECO Lochkarte 2

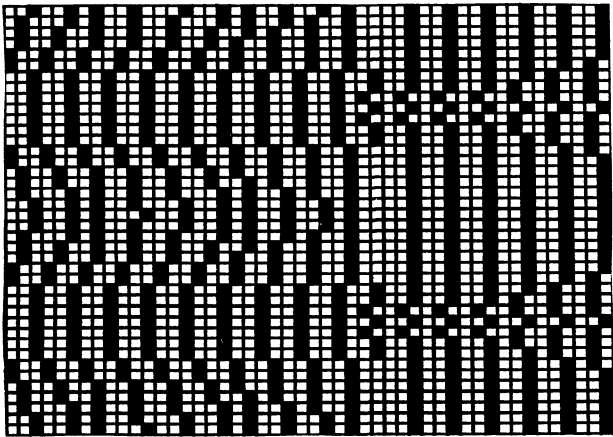


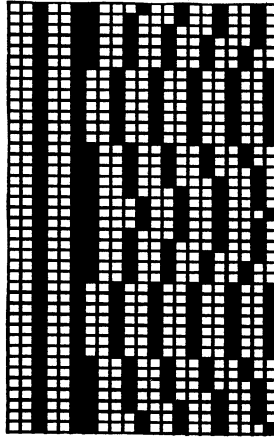
Fig. II

	46/48	50/52	54/56
1	38	38	38
2	397	397	397
3	.	.	.
4	.	.	.
5	79	85	90
6	94	102	110
7	.	.	.
8	195	195	195
9	.	.	.
10	135	135	135
11	137	137	137
12	166	166	166
13	79	85	90
14	94	102	110
15	.	.	.
16	39	39	39
17	69	69	69
18	.	.	.
19	68	68	68
20	191	191	191
21	148	150	152
22	127	127	127
23	215	215	215
24	104	104	104
25	171	171	171
26	163	163	163
27	155	155	155
28	166	166	166
29	159	159	159
30	2	2	2
31	135	135	135
32	111	111	111
33	0	0	0

Fig. III

	46/48	50/52	54/56
38	38	38	38
142	142	142	142
.	.	.	.
.	.	.	.
90	90	93	96
3	3	3	3
3	3	3	3
195	195	195	195
.	.	.	.
135	135	135	135
147	147	147	147
38	38	38	38
146	146	149	152
52	52	53	54
.	.	.	.
33	33	34	35
63	63	65	67
.	.	.	.
110	110	110	110
135	135	135	135
4	4	4	4
171	171	171	171
163	163	163	163
155	155	155	155
191	191	191	191
65	65	65	65
191	191	191	191
129	129	129	129
5	5	5	5
191	191	191	191
133	133	133	133
5	5	5	5
99	99	99	99
191	191	191	191
137	137	137	137
5	5	5	5
0	0	0	0

Muster 1 DECO Lochkarte 3



Muster 2 DECO Lochkarte



Musterblatt 2C



Musterblatt 2D



5504 DUOMATIC 80 ELECTRONIC 6000

16

Laufmeter per 100 gr = 480 m

Hemd mit Guipure und Henkelmuster
(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)

Grösse: 88-92 cm Oberweite

Material: 170 gr Leinen apricot, 70 gr orange, 50 gr grün, 30 gr lila,

30 gr gelb, 20 gr türkis (Figaro von Zürcher)

Maschengrösse: Guipuremuster = 5 1/4. Henkelmuster = hinten 5, vorn 5 1/2.

Halsbund = 5

Strickprobe: Guipuremuster = 100 M (über 100 Nd des vorderen Bettes ge-

zählt) = 32,5 cm. RZ 100 = 25 cm. Henkelmuster: 100 M (über

100 Nd des vorderen Bettes gezählt) = 41,5 cm. RZ 100 = 14 cm

Muster: Fig. I+II Guipuremuster gemäss Schema 1 und Farbwechsel (TECH-

NIK 156). Fig. III Henkelmuster gemäss Schema 2 (MUSTER 1059,

TECHNIK 530, Schloss hinten N)

Fig. I: Rücken

A = mit orange Schlauchanschlag für R/R (Anschlag 2) M umhängen gemäss Sche-

ma 1. Im Guipuremuster gemäss Schema 1 und Farbwechsel (TECH 156) str.,

dabei beidseitig abn. B = im Farbwechsel weiterstr., beidseitig abn., abk.

Fig. II: Vorderteil

A = str. wie bei Fig. I. B = im Muster und Farbwechsel weiterstr., beidseitig abn. C = Arbeit teilen (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt, abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nd des Apparates hängen und gegengleich fertigstr.

Fig. III: Aermel, 2mal str.

A = mit apricot Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1) M umhängen gemäss Schema 2. Im Henkelmuster gemäss Schema 2 (MUSTER 1059, TECH 530, Schloss hinten N) mit apricot str., dabei beidseitig aufn., abk.

Halsbund: Mit grün geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8, wei-

terstr.) über 114 Nd, MG 5 RZ 14 str., einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch

trocknen lassen. Schultern schliessen. Halsbund M um M mit Hinterstich an

Halsausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen, innen M um M ansäumen.

Aermel verstützt an Rücken und Vorderteil nähen. Aermel- und Seitennähte mit

Matratzenstich schliessen.

Fig. I

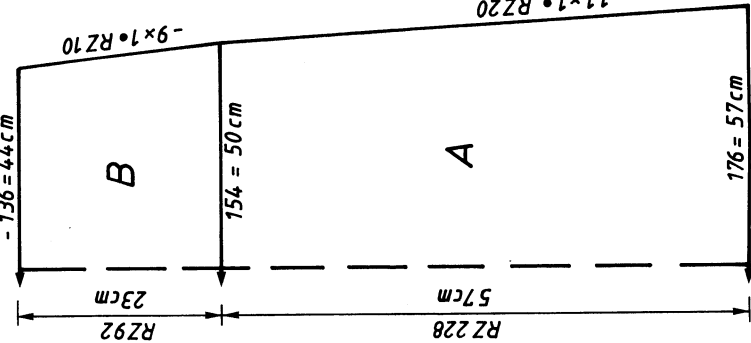


Fig. II

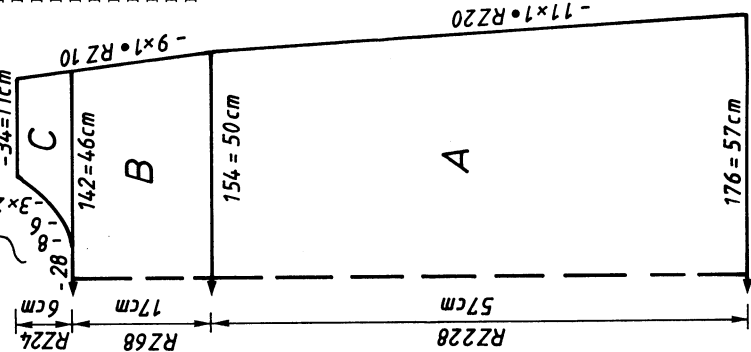
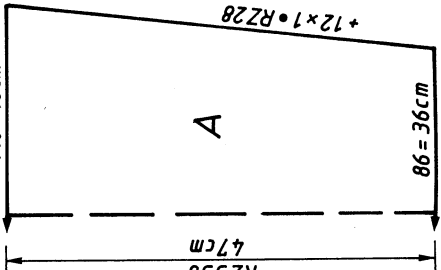


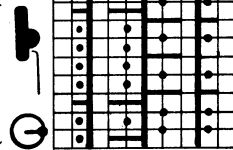
Fig. III



Farbwechsel für Fig. I+II

- RZ 0 - 44 orange
- RZ 45 - 84 grün
- RZ 85 - 120 lila
- RZ 121 - 156 gelb
- RZ 157 - 188 türkis
- RZ 189 - 220 apricot
- RZ 221 - 248 türkis
- RZ 249 - 272 gelb
- RZ 273 - 292 lila
- RZ 293 - 308 grün
- RZ 309 - 320 orange

Schema 1 für Guipuremuster (TECHNIK 156)



Schema 2 für Henkelmuster Fig. III (MUSTER 1059 TECHNIK 530)

(Nadeln und Schlossstellung hinten gemäss Schema)

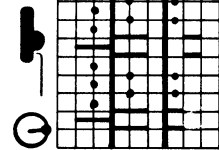


	Fig. I				Fig. II				
	34/36	38/40	42/44	34/36	38/40	42/44	34/36	38/40	42/44
1	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	130	130	130	130	130	130	130	130	130
3	.	.	.	A	.	.	.	.	.
4	.	.	.	B	.	.	.	.	.
5	163	175	178	163	175	178	163	175	178
6	82	90	98	82	90	98	82	90	98
7	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8	38	38	38	38	38	38	38	38	38
9	142	154	166	142	154	166	142	154	166
10	82	90	98	82	90	98	82	90	98
11	57	57	57	57	57	57	57	57	57
12	80	80	80	80	80	80	80	80	80
13	.	.	.	.	.	.	.	.	.
14	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	100	100	100	100	100	100	100	100	100
16	191	191	191	191	191	191	191	191	191
17	130	130	130	130	130	130	130	130	130
18	38	38	38	38	38	38	38	38	38
19	129	129	129	129	129	129	129	129	129
20	0	0	0	0	0	0	0	0	0
				184	184	184	184	184	184
				133	133	133	133	133	133
				186	186	186	186	186	186
				129	129	129	129	129	129
				178	178	178	178	178	178
				180	180	180	180	180	180
				132	132	132	132	132	132
				0	0	0	0	0	0

Weitere FORM Programme siehe S. 19

5507 DUOMATIC 80/S ELECTRONIC 6000

Laufmeter per 100 gr = 480 m

Damenpullover Sommerjacquard

(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)

Grösse: 88 - 92 cm Oberweite

Material: 130 gr Leinen weiss,

100 gr Leinen weiss, 100 gr Leinen apricot (Figaro von Zürcher)

Maschenrösse: Muster = hinten 4, vorn 3 1/4. Bund und Halsbund = 3

Strickprobe: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 32,5 cm. RZ 100 = 20 cm

Muster: (nach Auflösen der Maschen)

Sommerjacquard gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte zum Selberlösen (mit Musterblatt zum Selberzeichnen, TECHNİK 185). Bund und Halsbund = 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.)

Fig.I: Rücken

A = mit Leinen weiss Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B =

alle M auf hinteres Bett hängen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 185) weiterstr. C = beidseitig abn., (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), weiterstr. Am Ende M auf vorderem Bett abwerfen, auf hinterem Bett abk.

Fig.III: Vorderteil

A+B = str. wie Fig. I. C = beidseitig abn. (dabei M auf vorderem Bett abwerfen) für Armausschnitt, weiterstr. D = Arbeit teilen, mittlere M abk. (M auf vorderem Bett abwerfen) (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nadeln des Apparates hängen und gegengleich str.

Fig.III: Aermel, 2mal str.

A = mit Leinen weiss Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B =

alle M auf hinteres Bett hängen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 185) weiterstr. C = beidseitig abn., (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), weiterstr. Am Ende M auf vorderem Bett abwerfen, auf hinterem Bett abk.

Fig.III: Vorderteil

A+B = str. wie Fig. I. C = beidseitig abn. (dabei M auf vorderem Bett abwerfen) für Armausschnitt, weiterstr. D = Arbeit teilen, mittlere M abk. (M auf vorderem Bett abwerfen) (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nadeln des Apparates hängen und gegengleich str.

Fig.III: Aermel, 2mal str.

A = mit Leinen weiss Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B =

alle M auf hinteres Bett hängen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 185) weiterstr. C = beidseitig abn., (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), weiterstr. Am Ende M auf vorderem Bett abwerfen, auf hinterem Bett abk.

Fig.III: Vorderteil

A+B = str. wie Fig. I. C = beidseitig abn. (dabei M auf vorderem Bett abwerfen) für Armausschnitt, weiterstr. D = Arbeit teilen, mittlere M abk. (M auf vorderem Bett abwerfen) (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nadeln des Apparates hängen und gegengleich str.

Fig.III: Aermel, 2mal str.

A = mit Leinen weiss Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B =

alle M auf hinteres Bett hängen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 185) weiterstr. C = beidseitig abn., (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), weiterstr. Am Ende M auf vorderem Bett abwerfen, auf hinterem Bett abk.

Fig.III: Vorderteil

A+B = str. wie Fig. I. C = beidseitig abn. (dabei M auf vorderem Bett abwerfen) für Armausschnitt, weiterstr. D = Arbeit teilen, mittlere M abk. (M auf vorderem Bett abwerfen) (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nadeln des Apparates hängen und gegengleich str.

Fig.III: Aermel, 2mal str.

A = mit Leinen weiss Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B =

alle M auf hinteres Bett hängen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 185) weiterstr. C = beidseitig abn., (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), weiterstr. Am Ende M auf vorderem Bett abwerfen, auf hinterem Bett abk.

Fig.III: Vorderteil

A+B = str. wie Fig. I. C = beidseitig abn. (dabei M auf vorderem Bett abwerfen) für Armausschnitt, weiterstr. D = Arbeit teilen, mittlere M abk. (M auf vorderem Bett abwerfen) (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nadeln des Apparates hängen und gegengleich str.

Fig.III: Aermel, 2mal str.

A = mit Leinen weiss Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B =

alle M auf hinteres Bett hängen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 185) weiterstr. C = beidseitig abn., (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), weiterstr. Am Ende M auf vorderem Bett abwerfen, auf hinterem Bett abk.

Fig.III: Vorderteil

A+B = str. wie Fig. I. C = beidseitig abn. (dabei M auf vorderem Bett abwerfen) für Armausschnitt, weiterstr. D = Arbeit teilen, mittlere M abk. (M auf vorderem Bett abwerfen) (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nadeln des Apparates hängen und gegengleich str.

Fig.III: Aermel, 2mal str.

A = mit Leinen weiss Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B =

alle M auf hinteres Bett hängen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 185) weiterstr. C = beidseitig abn., (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), weiterstr. Am Ende M auf vorderem Bett abwerfen, auf hinterem Bett abk.

Fig.III: Vorderteil

A+B = str. wie Fig. I. C = beidseitig abn. (dabei M auf vorderem Bett abwerfen) für Armausschnitt, weiterstr. D = Arbeit teilen, mittlere M abk. (M auf vorderem Bett abwerfen) (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nadeln des Apparates hängen und gegengleich str.

Fig.III: Aermel, 2mal str.

A = mit Leinen weiss Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B =

alle M auf hinteres Bett hängen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 185) weiterstr. C = beidseitig abn., (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), weiterstr. Am Ende M auf vorderem Bett abwerfen, auf hinterem Bett abk.

Fig.III: Vorderteil

A+B = str. wie Fig. I. C = beidseitig abn. (dabei M auf vorderem Bett abwerfen) für Armausschnitt, weiterstr. D = Arbeit teilen, mittlere M abk. (M auf vorderem Bett abwerfen) (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nadeln des Apparates hängen und gegengleich str.

Fig.III: Aermel, 2mal str.

A = mit Leinen weiss Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B =

alle M auf hinteres Bett hängen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 185) weiterstr. C = beidseitig abn., (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), weiterstr. Am Ende M auf vorderem Bett abwerfen, auf hinterem Bett abk.

Fig.III: Vorderteil

A+B = str. wie Fig. I. C = beidseitig abn. (dabei M auf vorderem Bett abwerfen) für Armausschnitt, weiterstr. D = Arbeit teilen, mittlere M abk. (M auf vorderem Bett abwerfen) (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nadeln des Apparates hängen und gegengleich str.

Fig.III: Aermel, 2mal str.

A = mit Leinen weiss Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B =

alle M auf hinteres Bett hängen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 185) weiterstr. C = beidseitig abn., (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), weiterstr. Am Ende M auf vorderem Bett abwerfen, auf hinterem Bett abk.

Fig.III: Vorderteil

A+B = str. wie Fig. I. C = beidseitig abn. (dabei M auf vorderem Bett abwerfen) für Armausschnitt, weiterstr. D = Arbeit teilen, mittlere M abk. (M auf vorderem Bett abwerfen) (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nadeln des Apparates hängen und gegengleich str.

Fig.III: Aermel, 2mal str.

A = mit Leinen weiss Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B =

alle M auf hinteres Bett hängen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 185) weiterstr. C = beidseitig abn., (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), weiterstr. Am Ende M auf vorderem Bett abwerfen, auf hinterem Bett abk.

Fig.III: Vorderteil

A+B = str. wie Fig. I. C = beidseitig abn. (dabei M auf vorderem Bett abwerfen) für Armausschnitt, weiterstr. D = Arbeit teilen, mittlere M abk. (M auf vorderem Bett abwerfen) (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nadeln des Apparates hängen und gegengleich str.

Fig.III: Aermel, 2mal str.

A = mit Leinen weiss Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B =

alle M auf hinteres Bett hängen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 185) weiterstr. C = beidseitig abn., (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), weiterstr. Am Ende M auf vorderem Bett abwerfen, auf hinterem Bett abk.

Fig.III: Vorderteil

A+B = str. wie Fig. I. C = beidseitig abn. (dabei M auf vorderem Bett abwerfen) für Armausschnitt, weiterstr. D = Arbeit teilen, mittlere M abk. (M auf vorderem Bett abwerfen) (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt (dabei M auf vorderem Bett abwerfen), abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nadeln des Apparates hängen und gegengleich str.

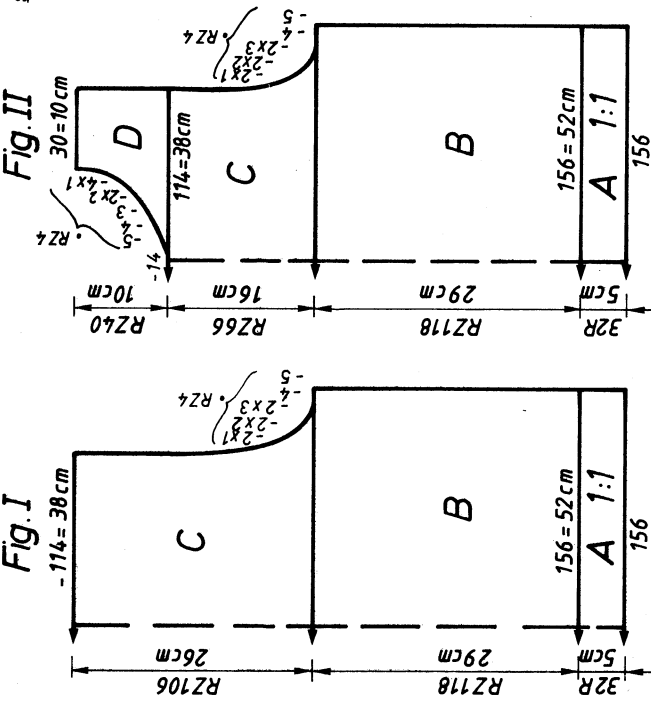
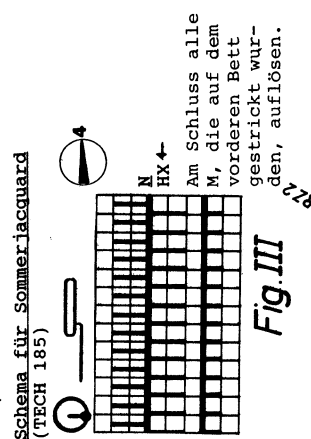
Fig.III: Aermel, 2mal str.

alle M auf hinteres Bett hängen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 185) weiterstr., dabei beidseitig aufn. C = beidseitig abn. (auf vorderem Bett M abwerfen) für Armkugel. Am Ende M auf vorderem Bett abwerfen, auf hinterem Bett abk.
Halsbündi Mit Leinen weiss über 125 Nd Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) MG 3, 24 R str., einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
Konfektionieren! Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Halsbund M um M mit Hinterstich an Halsausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen, nach innen säumen. Aermel verstrützt an Rücken- und Vorderteil nähen. Aermel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

DECO Lochkarte (Musterblatt) siehe S. 19

	Fig.I				Fig.II				Fig.III			
	34/36	38/40	42/44	42/44	34/36	38/40	38/40	42/44	34/36	38/40	38/40	42/44
1	98	98	98	98	98	98	98	98	98	98	98	98
2	134	134	134	134	134	134	134	134	134	134	134	134
3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	.	A	B	A	.	.	.	.	.	.	.	.
5	143	155	167	143	143	155	167	93	93	96	99	99
6	82	90	98	82	82	90	98	31	31	32	33	33
7	.	.	.	.	.	.	.	31	31	32	33	33
8	195	195	195	195	195	195	195	194	194	194	194	194
9	.	C	C	C	.	.	.	.	.	.	.	.
10	135	135	135	135	135	135	135	134	134	134	134	134
11	131	131	131	131	131	131	131	38	38	38	38	38
12	38	38	38	38	38	38	38	125	125	128	131	131
13	143	155	167	143	143	155	167	42	42	43	44	44
14	82	90	98	82	82	90	98	98	98	98	98	98
15	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29
17	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
18	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	103	103	103	103	103	103	103	109	109	109	109	109
20	170	170	170	170	170	170	170	231	231	231	231	231
21	162	162	162	162	162	162	162	161	161	161	161	161
22	180	180	180	180	180	180	180	153	153	153	153	153
23	164	164	164	164	164	164	164	145	145	145	145	145
24	148	148	148	148	148	148	148	191	191	191	191	191
25	135	135	135	135	135	135	135	131	131	131	131	131
26	30	30	30	30	30	30	30	13	13	13	13	13
27	0	0	0	0	0	0	0	188	188	188	188	188
28	72	72	72	72	72	72	72	129	129	129	129	129
29	170	170	170	170	170	170	170	188	188	188	188	188
30	162	162	162	162	162	162	162	133	133	133	133	133
31	154	154	154	154	154	154	154	170	170	170	170	170
32	164	164	164	164	164	164	164	164	164	164	164	164
33	167	167	167	167	167	167	167	167	167	167	167	167
34	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
35	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130
36	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
37	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Farbwechsel
2 R apricot
2 R weiss



5508 DUOMATIC 80 ELECTRONIC 6000

Damenpullover 3farben Jacquard
(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)

Grösse: 88 - 92 cm Oberweite

Material: 370 gr Wolle gelb, 270 gr Wolle ocker (Camel von Fröhlich), 190 gr Baumwolle grau (Nadine von Zürcher)

Maschengrösse: Muster = hinten 5 3/4, vorn 6. Bund und Halsbund = 4

Strickprobe: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 34,5 cm. RZ 100 = 10,5 cm

Muster: 3farben Jacquard gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten zum Selberlochen (mit Musterblättern zum Selberzeichnen, Musterblatt A ADD Musterblatt B, 3. COL = JA, TECHNIK 195). Bund und Halsbund = 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.)

weiterstr.)

Fig. I: Rücken

A = mit Wolle gelb, Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B = alle Nd in Arbeit bringen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten (mit Musterblättern zum Selberzeichnen, TECH 195) weiterstr. C = beidseitig abn. für Armausschnitt, gerade str., abk.

Fig. II: Vorderteil

A = mit Wolle gelb, Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B = alle Nd in Arbeit bringen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten (mit Musterblättern, TECH 195) weiterstr. C = Arbeit teilen (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt. D = rechts abn. für Armausschnitt, links weiterabn. für

Halsausschnitt.

Fig. III: Halsausschnitt

A = mit Wolle gelb, Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B = alle Nd in Arbeit bringen, im Muster gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten (mit Musterblättern, TECH 195) str., dabei beidseitig aufn. C = beidseitig abn. für Armkugel.

Halsbündel: 2mal str.

Mit Wolle gelb, Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) über eine Breite von 107 Nd, MG 4, 26 R str., einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Halsbund M um M mit Hinterstich an Halsausschnitt nähen und dabei das fremde Garn lösen, vorne übereinanderlegen, innen ansäumen. Ärmel verstützt an Rücken- und Vorderteil nähen. Ärmel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

Laufmeter per 100 gr = 400 m
Wolle gelb und ocker = 400 m
Baumwolle grau = 650 m

Halsausschnitt, abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nd des Apparates hängen und gegengleich fertigstr.

Fig. III: Aermel, 2mal str.

A = mit Wolle gelb, Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B = alle Nd in Arbeit bringen, im Muster gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten (mit Musterblättern, TECH 195) str., dabei beidseitig aufn. C = beidseitig abn. für Armkugel.

Halsbündel: 2mal str.

Mit Wolle gelb, Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) über eine Breite von 107 Nd, MG 4, 26 R str., einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Halsbund M um M mit Hinterstich an Halsausschnitt nähen und dabei das fremde Garn lösen, vorne übereinanderlegen, innen ansäumen. Ärmel verstützt an Rücken- und Vorderteil nähen. Ärmel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

Fig. I

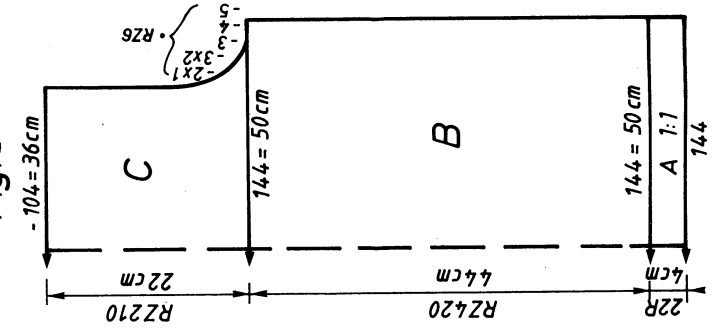


Fig. II

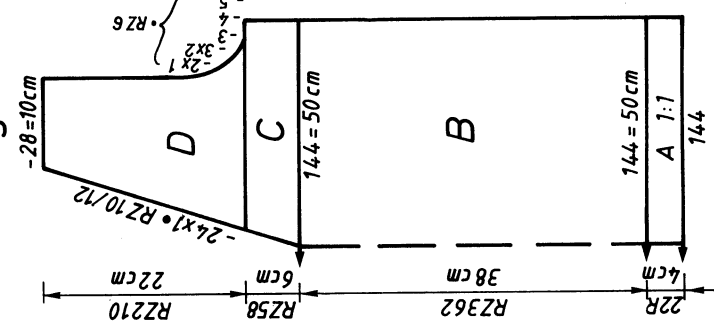
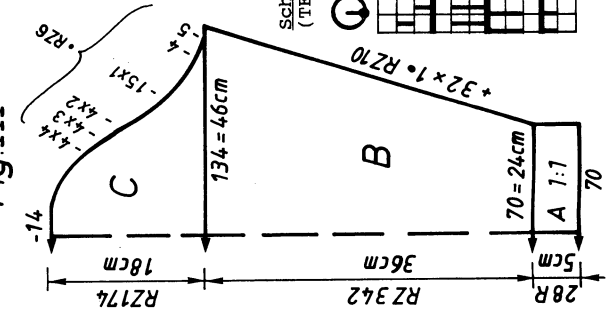


Fig. III



Farbwechsels:
2 R gelb
2 R ocker
2 R grau

Schema für 3farben Jacquard
(TECHNIK 195)

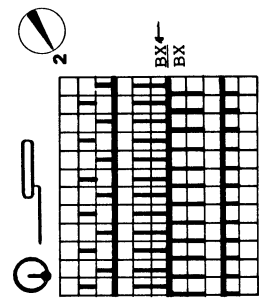


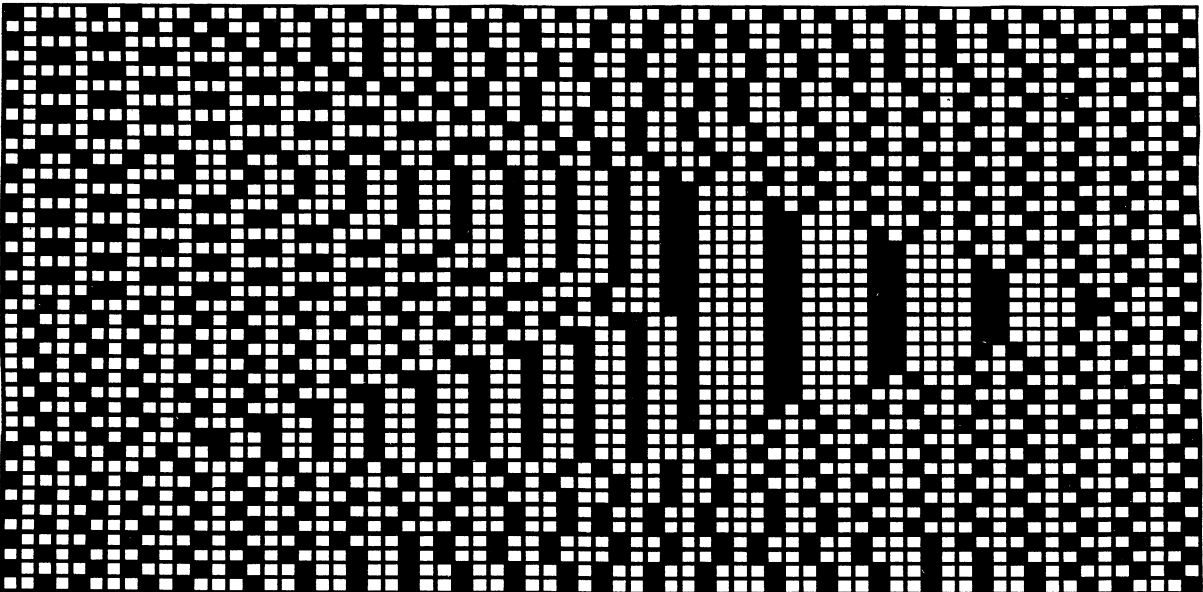
Fig. I

	34/36	38/40	42/44		34/36	38/40	42/44
1	42	42	42	42	42	42	42
2	138	138	138	138	138	138	138
3	.	.	.	.	.	.	.
4	.	.	.	.	.	.	.
5	133	145	157	133	145	157	133
6	82	90	98	82	90	98	82
7	.	.	.	.	.	.	.
8	195	195	195	195	195	195	195
9	.	.	.	.	.	.	.
10	135	135	135	135	135	135	135
11	140	140	140	140	140	140	140
12	38	38	38	38	38	38	38
13	133	145	157	133	145	157	133
14	82	90	98	82	90	98	82
15	.	.	.	.	.	.	.
16	44	44	44	44	44	44	44
17	70	70	70	70	70	70	70
18	.	.	.	.	.	.	.
19	104	104	104	104	104	104	104
20	171	171	171	171	171	171	171
21	163	163	163	163	163	163	163
22	155	155	155	155	155	155	155
23	183	183	183	183	183	183	183
24	2	2	2	2	2	2	2
25	150	150	150	150	150	150	150
26	135	135	135	135	135	135	135
27	74	74	74	74	74	74	74
28	0	0	0	0	0	0	0
29	.	.	.	.	.	.	.
30	150	150	150	150	150	150	150
31	135	135	135	135	135	135	135
32	74	74	74	74	74	74	74
33	0	0	0	0	0	0	0

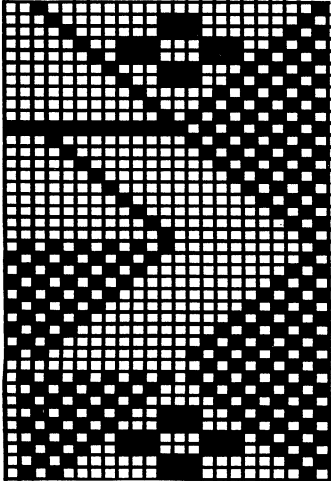
Fig. II

5508

DECO Lochkarte



Musterblatt A



Musterblatt B

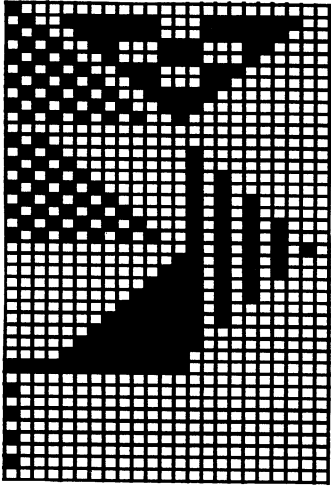


Fig.III

	34/36	38/40	42/44
1	42	42	42
2	138	138	138
3	.	.	A
4	.	70	B
5	67	3	72
6	3	3	3
7	3	3	3
8	195	195	195
9	.	C	.
10	135	135	135
11	145	145	145
12	38	38	38
13	130	133	136
14	45	46	47
15	.	**	.
16	34	34	34
17	58	59	60
18	.	***	.
19	109	109	109
20	135	135	135
21	3	3	3
22	171	171	171
23	163	163	163
24	191	191	191
25	136	136	136
26	38	38	38
27	191	191	191
28	129	129	129
29	5	5	5
30	191	191	191
31	133	133	133
32	5	5	5
33	99	99	99
34	191	191	191
35	137	137	137
36	5	5	5
37	0	0	0

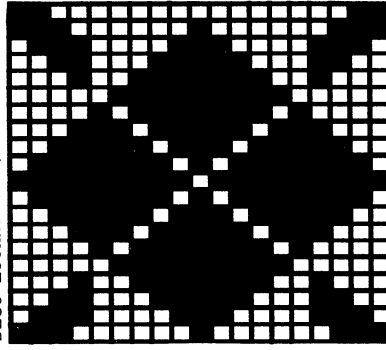
5504

Fig.III

	34/36	38/40	42/44
1	56	56	56
2	166	166	166
3	.	.	A
4	.	.	B
5	84	87	89
6	35	36	37
7	35	36	37
8	38	38	38
9	108	111	113
10	45	46	47
11	.	.	**
12	45	45	45
13	50	51	52
14	.	.	***
15	98	98	98
16	135	135	135
17	128	128	128
18	0	0	0

5507

DECO Lochkarte (Musterblatt)

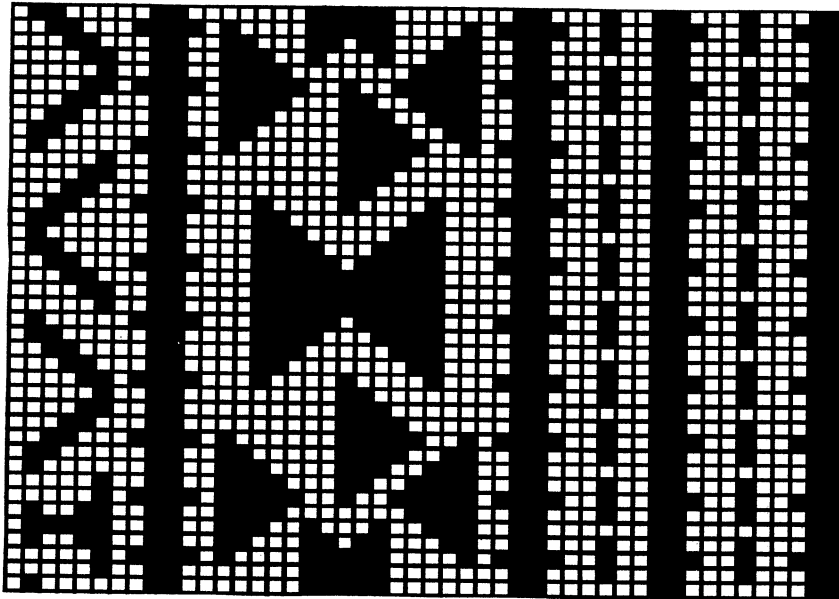


Tasche: 2mal str. mit 66 M auf jedem Bett.

A = mit petrol, Schlauchanschlag für R/R (Anschlag 2). Im Jacquardmuster gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte beginnen im Fenster des Kartenlesers links bei Reihe 28, rechts 56, einmal Kartenleser 15 Nd links der Mitte, einmal 14 Nd rechts der Mitte platzieren (mit Musterblatt zum Selberzeichnen, PLAZ. = JA, N.RE/N.LI = einmal -15, einmal 14, IM MUST.B.R 80, TECH 182) RZ 176 str., abk.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Am Vorderteil 5 cm nach innen nähren. Kapuze verstärkt an Halsausschnitt nähren. Taschen aufsetzen. Ärmel ver- stürzt an Rücken und Vorderteil nähren. Verschlüsse an beide Vorder- teile nähren. Ärmel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

DECO Lochkarte (Musterblatt)



Farbwechsel für Tasche
 RZ 0 - 68 gold-blau
 RZ 69 - 84 rot-schwarz
 RZ 85 - 112 rot-blau
 RZ 113 - 124 rot-schwarz
 RZ 125 - 144 gold-blau
 RZ 145 - 148 rot-schwarz
 RZ 149 - 164 rot-blau
 RZ 165 - 176 schwarz-blau

Fig.IV

	46/48	50/52	54/56
1	108	108	108
2	140	140	140
3	.	.	A
4	.	.	B
5	117	117	117
6	3	3	3
7	3	3	3
8	97	97	97
9	134	134	134
10	74	74	74
11	135	135	135
12	28	30	32
13	164	164	164
14	162	162	162
15	188	188	188
16	133	133	133
17	60	60	60
18	133	133	133
19	34	34	34
20	36	36	36
21	77	77	77
22	159	159	159
23	128	128	128
24	191	191	191
25	130	130	130
26	7	7	7
27	191	191	191
28	129	129	129
29	9	9	9
30	135	135	135
31	63	63	63
32	129	129	129
33	7	7	7
34	66	66	66
35	135	135	135
36	69	69	69
37	63	63	63
38	130	130	130
39	7	7	7
40	31	31	31
41	128	128	128
42	97	97	97
43	134	134	134
44	0	0	0

Fig.III

	46/48	50/52	54/56
1	54	54	54
2	140	140	140
3	.	.	A
4	.	.	B
5	91	94	97
6	32	33	34
7	32	33	34
8	38	38	38
9	129	131	134
10	45	46	47
11	.	.	**
12	40	41	42
13	63	65	67
14	.	.	***
15	110	110	110
16	135	135	135
17	128	128	128
18	162	162	162
19	154	154	154
20	148	148	148
21	135	135	135
22	83	83	83
23	191	191	191
24	37	37	37
25	191	191	191
26	129	129	129
27	1	1	1
28	191	191	191
29	133	133	133
30	1	1	1
31	99	99	99
32	191	191	191
33	137	137	137
34	1	1	1
35	0	0	0

Fig.II

	46/48	50/52	54/56
1	54	54	54
2	395	395	395
3	.	.	A
4	.	.	B
5	109	114	120
6	94	102	110
7	.	.	**
8	38	38	38
9	109	114	120
10	94	102	110
11	.	.	**
12	64	64	64
13	95	95	95
14	.	.	***
15	234	234	234
16	170	170	170
17	162	162	162
18	154	154	154
19	164	164	164
20	148	148	148
21	135	135	135
22	83	83	83
23	191	191	191
24	156	161	165
25	5	5	5
26	74	74	74
27	184	184	184
28	156	157	158
29	172	172	172
30	164	164	164
31	156	156	156
32	167	167	167
33	1	1	1
34	167	167	167
35	9	9	9
36	130	130	130
37	0	0	0

Fig.I

	46/48	50/52	54/56
1	54	54	54
2	140	140	140
3	.	.	A
4	.	.	B
5	169	180	180
6	102	110	110
7	.	.	**
8	38	38	38
9	169	180	180
10	102	110	110
11	.	.	**
12	64	64	64
13	95	95	95
14	.	.	***
15	234	234	234
16	170	170	170
17	162	162	162
18	154	154	154
19	164	164	164
20	148	148	148
21	135	135	135
22	83	83	83
23	191	191	191
24	156	161	165
25	5	5	5
26	69	69	69
27	184	184	184
28	131	132	133
29	190	190	190
30	136	136	136
31	130	130	130
32	0	0	0

5510 DUOMATIC 80 ELECTRONIC 6000

Laufmeter per 100 gr = 348 m

Damenpullover im Umhängemuster mit Umhänge- und Musterschloss
(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)

- Größe: 88-92 cm Oberweite
- Material: 610 gr Wolle/Seide bordeaux
- Maschengröße: Muster = hinten 8, vorn 7 1/2. Bund und Kragen = 5
- Strickprobe: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 41 cm. RZ 100 = 13,5 cm
- Muster: Umhängemuster gemäss Schema mit DECO Lochkarte zum Selberlochen (mit Musterblatt zum Selberzeichnen, TECHNIK 185 gemäss Schema jedoch Nadel- und Stösserstellung nicht wie angezeigt sondern gemäss Schema). Bund und Stehkragen = 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.).

Fig.I: Rücken

A = Schlauchanschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.) B = alle M auf hinteres Bett hängen, im Muster gemäss Schema mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 185 gemäss Schema) weiterstr. C = beidseitig abn. für Armausschnitt, gerade weiterstr., abk.

Fig.II: Vorderteil

A+B = str. wie bei Fig.I. C = beidseitig abn. für Armausschnitt, gerade weiterstr. D = Arbeit teilen (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt, abk. Linkes

Fig. I

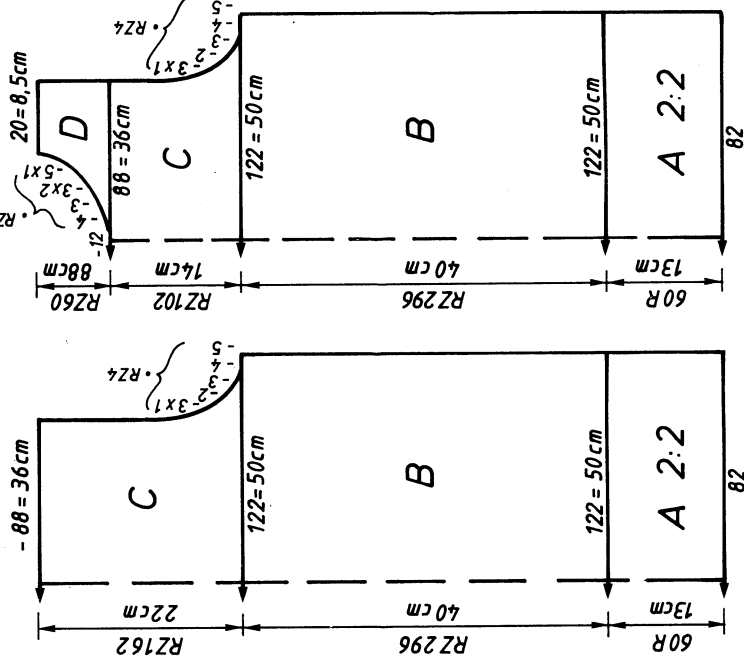
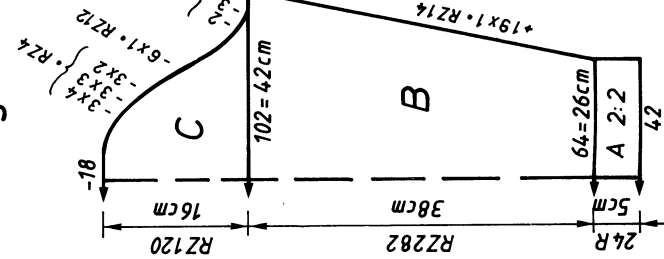


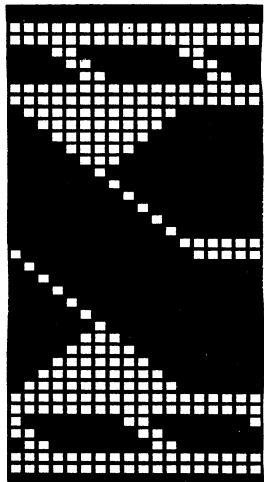
Fig. III



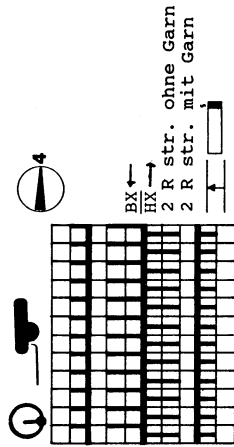
Teil wieder auf die gleichen Nd des Apparates hängen und gegengleich str.
Fig.III: Aermel, 2mal str.

A = Schlauchanschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.) B = alle M auf hinteres Bett hängen, im Muster gemäss Schema mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 185 gemäss Schema str.), dabei beidseitig aufn. C = beidseitig abn. für Armkugel, abk.
Stehkragen: Ueber 126 Nd Schlauchanschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.) MG 5, 58 R str., 2 R MG 7 str. Alle Nd in Arbeit bringen, auf leere Nd den Maschenbogen der Nachbarnadel hängen, MG 6, Schloss hinten und vorn CX RZ 10 str. (ELECTRONIC 6000 ebenso). Einige R mit fremdem Garn, abw. Konfektionieren! Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Stehkragen M um M mit Hinterstich an Halsausschnitt nähen und dabei das fremde Garn lösen. Innen M um M ansäumen. Aermel verstützt an Rücken- und Vorderteil nähen. Aermel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

DECO Lochkarte (Musterblatt)



Schema für Umhängemuster
(TECH 185 gemäss Schema
Schloss und Stösser einstellen)



Achtung: Vor Beginn des Musters, alle M auf hinteres Bett hängen. Je nach Musterzeichnung kann es mehr oder weniger oft vorkommen, dass bei der Anzeige Umhängen keine M umgehängt werden.

Fig.I

	34/36	38/40	42/44
1	54	54	54
2	164	164	164
3	.	.	.
4	.	.	.
5	112	122	132
6	82	90	98**
7	.	.	.
8	195	195	195
9	.	.	.
10	135	135	135
11	169	169	169
12	38	38	38
13	112	122	132
14	82	90	98**
15	.	.	.
16	40	40	40
17	75	75	75
18	.	.	.
19	103	103	103
20	170	170	170
21	162	162	162
22	154	154	154
23	146	146	146
24	158	158	158
25	135	135	135
26	60	60	60
27	0	0	0

5514 DUOMATIC 80/S ELECTRONIC 6000

5510

Faltenrock zu Jacke 5513
(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)

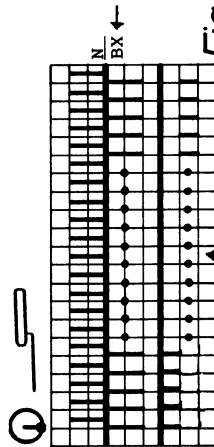
Grösse: 96 cm Hüftweite
Material: 240 gr Polyacryl pink (Altesse von Zürcher). 70 cm Elast
Maschengrösse: Muster = hinten 4 1/2, vorn 5. Bund = 5
Strickprobe: Sattel: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 35 cm. RZ 100 = 18,5 cm

Muster:
Falten: 100 M (auf hinterem Bett gezählt) = 33 cm. RZ 100 = 18,5 cm
Sattel mit langer Masche uni gemäss Schema 1 (TECHNIK 183)
Falten gemäss Schema 2 (TECHNIK 183, jedoch Nadeln und Stösser auf vorderem Bett gemäss Schema 2 einteilen)

Fig.VII: Rocksattel, 2mal str.
A = geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8), MG 6, Schloss hinten GX, vorn N, 9 R str., Schloss hinten N, vorn GX, 9 R str., Schloss hinten und vorn N, MG 5, 1 R str. (ELECTRONIC ebenso). B = gemäss Schema 1 (TECH 182) str., dabei beidseitig aufn. C = MG 6, Schloss hinten GX, vorn N, 6 R str., Schloss hinten N, vorn GX, 6 R str. (ELECTRONIC ebenso), einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Fig.VIIa: Falteinteile, 3mal str.
A = geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8) M umhängen gemäss Schema 2. Darauf achten, dass das Strickstück rechts und links mit einem halben Untertritt = 5 M auf dem hinteren Bett endet. (TECH 183, Nd auf vorderem Bett gemäss Schema 2) gerade str., abk.
Konfektionieren: Sattel nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Falteinteile zusammennähen, Falten bügeln. Rocksattel Seitennähte mit Matratzenstich schliessen. Falteinteil M um M mit Hinterstich an Rocksattel nähen, dabei das fremde Garn lösen, innen ansäumen. Elast im Bund einziehen.

Schema 2 für Falten
(TECHNIK 183)



Mitte des Nadelbettes

Fig.VIIa

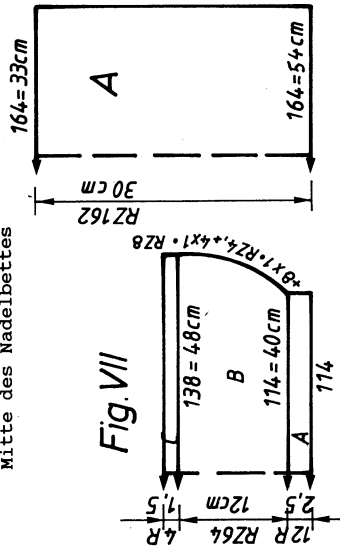


Fig.VII

Schema 1 Jacquard mit langer Masche (TECHNIK 183)

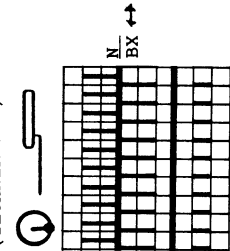


Fig.VII

Laufmeter per 100 gr = 560 m

	34/36	38/40	42/44
1	74	74	74
2	140	140	140
3	.	.	A
4	103	114	B
5	88	96	104
6	195	195	195
7	135	135	C
8	129	129	137
9	38	38	38
10	126	137	149
11	88	96	104
12	12	12	12
13	3	3	3
14	3	3	3
15	98	98	98
16	192	192	192
17	2	2	2
18	130	130	130
19	130	130	C
20	130	130	130
21	0	0	0
22	0	0	0
23	0	0	0
24	0	0	0
25	0	0	0

Fig.VIIa

	34/36	38/40	42/44
1	74	74	74
2	132	132	132
3	.	.	A
4	161	167	B
5	88	96	104
6	195	195	195
7	135	135	C
8	129	129	137
9	38	38	38
10	126	137	149
11	88	96	104
12	12	12	12
13	3	3	3
14	3	3	3
15	98	98	98
16	192	192	192
17	2	2	2
18	130	130	130
19	130	130	C
20	130	130	130
21	0	0	0
22	0	0	0
23	0	0	0
24	0	0	0
25	0	0	0

** = cm Hüftweite
*** = cm Rocklänge
C = mm 40 R Rund
Blinkzahl 8
(ERKL 8)
Beginn Abschnitt C

Fig.II

	34/36	38/40	42/44
1	54	54	54
2	164	164	164
3	.	.	A
4	112	122	B
5	82	90	98
6	195	195	195
7	135	135	C
8	129	129	137
9	38	38	38
10	126	137	149
11	88	96	104
12	12	12	12
13	3	3	3
14	3	3	3
15	98	98	98
16	192	192	192
17	2	2	2
18	130	130	130
19	130	130	C
20	130	130	130
21	0	0	0
22	0	0	0
23	0	0	0
24	0	0	0
25	0	0	0
26	0	0	0
27	0	0	0
28	0	0	0
29	0	0	0
30	0	0	0
31	0	0	0
32	0	0	0
33	0	0	0
34	0	0	0

Fig.III

	34/36	38/40	42/44
1	54	54	54
2	164	164	164
3	.	.	A
4	112	122	B
5	82	90	98
6	195	195	195
7	135	135	C
8	129	129	137
9	38	38	38
10	126	137	149
11	88	96	104
12	12	12	12
13	3	3	3
14	3	3	3
15	98	98	98
16	192	192	192
17	2	2	2
18	130	130	130
19	130	130	C
20	130	130	130
21	0	0	0
22	0	0	0
23	0	0	0
24	0	0	0
25	0	0	0
26	0	0	0
27	0	0	0
28	0	0	0
29	0	0	0
30	0	0	0
31	0	0	0
32	0	0	0
33	0	0	0
34	0	0	0

5512 DUOMATIC 80/S ELECTRONIC 6000

Laufmeter per 100 gr = 348

Fig. II

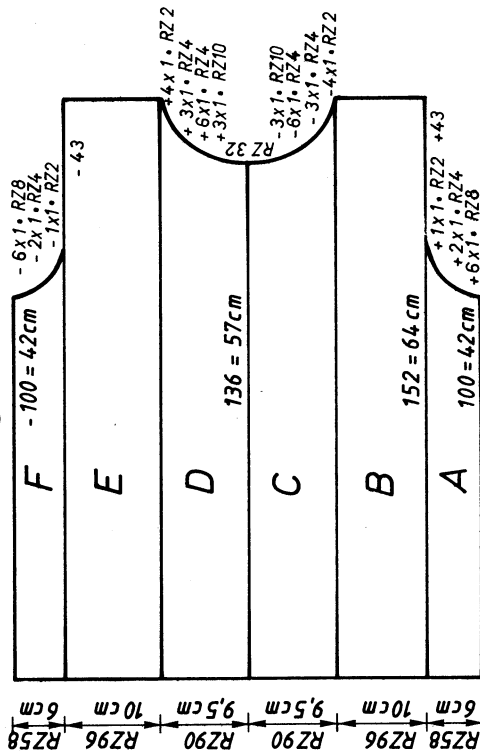
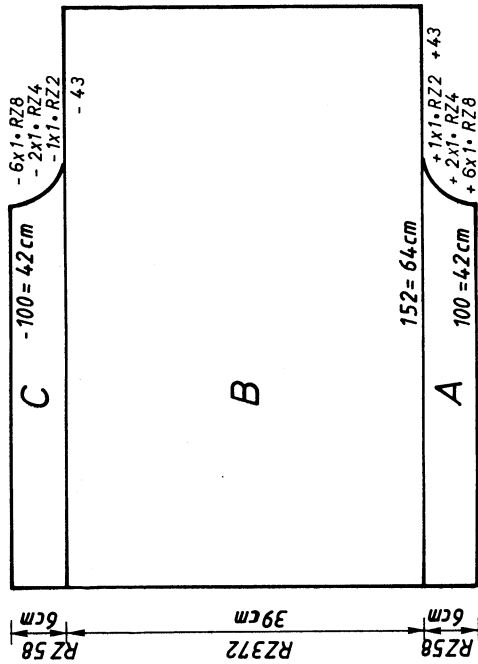


Fig. I



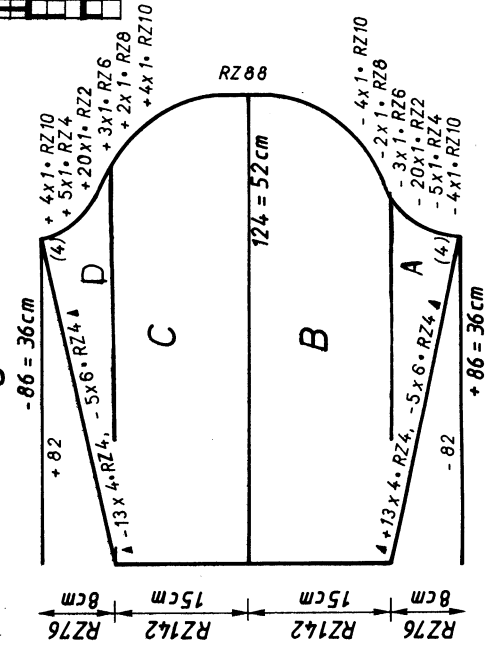
Damenpullover mit Biesen
 (Angaben für ELECTRONIC in Klammern)
 Grösse: 88-92 cm Oberweite
 Material: 1060 gr Wolle/Seide petrol
 Maschengrösse: Biesenmuster = hinten 6, vorn 5 1/4. Saum und Halsbund = 6. Aermelbund = 5
 Strickprobe: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 42 cm. RZ 100 = 10,5 cm

Muster:
 Biesenmuster gemäss Schema mit DECO Lochkarte zum Selberlöchen (mit Musterblatt zum Selberzeichnen, TECHNIK 252). Saum und Halsbund = geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8, weiterstr.). Aermelbund = Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.).

Fig. I: Rücken
 A = geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8). Im Muster gemäss Schema mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 252) str., dabei rechts aufn. für Armausschnitt. B = Nd auf hinterem und vorderem Bett, rechts dazuschieben für Armausschnitt. Die losen M eines alten Strickstückes auf die Nd des hinteren und vorderen Bettes hängen. Wenn an dieser Stelle im Muster auf dem vorderen Bett die Stösser in Arbeit sind, ist das nicht nötig, da sich dann die Maschen von alleine anschlagen. Gerade weiterstr. C = rechts

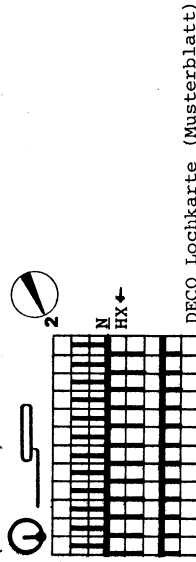
Fig. II: Aermel, 2mal str.
 A = geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8), dann 78 Stösser links in Ruhestellung bringen, mit Abstufungen (verkürzten Reihen) aufn. Im Muster gemäss Schema mit DECO Lochkarte (Musterblatt, TECH 252) str., dabei rechts aufn. für Armkugel. B = im Muster weiterstr., rechts aufn. für Armkugel. C = im Muster weiterstr., rechts abn. für Armkugel. D = rechts abn. für Armkugel, gleichzeitig links abn. mit Abstufungen, d.h. Stösser gemäss Schnittmuster ausser Arbeit bringen, im Muster str. Am Schluss Schloss hinten und vorn N, MG 6 2 R str., abk. (ELECTRONIC ebenso).

Fig. III

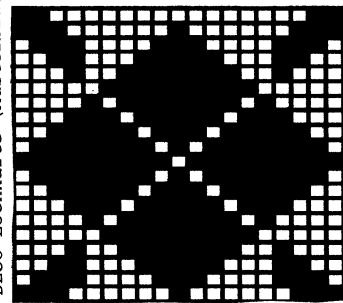


abk. und abn. Restliche M abketten.
Fig. II Vorderteil
 A = geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8). Im Muster gemäss Schema mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 252) str., dabei rechts aufn. für Armausschnitt. B = Nd auf hinterem und vorderem Bett, rechts dazuschieben für Armausschnitt. Die losen Maschen eines alten Strickstückes auf die Nd des hinteren und vorderen Bettes hängen. Wenn an dieser Stelle im Muster auf dem vorderen Bett die Stösser in Arbeit sind, ist das nicht nötig, da sich dann die Maschen von alleine anschlagen. Gerade weiterstr. C = rechts abn. für Halsausschnitt. D = rechts aufn. für Halsausschnitt. E = gerade str., rechts abk. F = rechts abn., abk.

Schema für Biesen (TECH 252)



DECO Lochkarte (Musterblatt)



5517 DUOMATIC 80/S ELECTRONIC 6000

Damenjacke_lachs

(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)

Modell Noela Vause NZ

Größe: 88-92 cm Oberweite

Materiale: 360 gr Baumwolle lachs, 5 Knöpfe

Maschengröße: Glatt 6 1/4. Bund = 4

Strickprobe: 100 M = 38 cm. 100 R = 20 cm

Muster: Glatt (TECHNIK 100). Bund, Halsbund und Aermelbund = Henkel gemäss Schema

Laufmeter per 100 gr = 440 m

Fig.I

	34/36	38/40	42/44
1	80	80	80
2	152	152	152
3	.	. A	.
4	.	. B	.
5	121	132	142
6	82	90	98
7	.	. **	.
8	195	195	195
9	.	. C	.
10	135	135	135
11	131	131	131
12	38	38	38
13	121	132	142
14	82	90	98
15	.	. **	.
16	52	52	52
17	56	56	56
18	.	. ***	.
19	0	0	0

Fig.II

	34/36	38/40	42/44
80	80	80	80
407	407	407	407
.	.	. A	.
.	.	. B	.
61	66	71	76
82	90	98	106
.	.	. **	.
195	195	195	195
.	.	. C	.
135	135	135	135
131	131	131	131
166	166	166	166
61	66	71	76
82	90	98	106
.	.	. **	.
52	52	52	52
56	56	56	56
.	.	. ***	.
67	67	67	67
191	191	191	191
137	139	141	143
73	73	73	73
0	0	0	0

Fig.III

	34/36	38/40	42/44
80	80	80	80
152	152	152	152
.	.	. A	.
.	.	. B	.
76	79	82	85
29	30	31	32
.	.	. **	.
195	195	195	195
.	.	. C	.
135	135	135	135
131	131	131	131
38	38	38	38
150	150	150	150
57	57	57	57
.	.	. **	.
25	25	25	25
36	36	36	36
.	.	. ***	.
97	97	97	97
133	133	133	133
0	0	0	0

Fig.I: Rücken
 A = Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1). Bund gemäss Schema str. B = alle M auf vorderes Bett hängen, Glatt (TECH 100) gerade str., abketten.
Fig.II: Vorderenteil, zwei gegengleiche Teile str.
 A = Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1). Bund gemäss Schema str. B = alle M auf vorderes Bett hängen, Glatt (TECH 100) gerade str. C = links abn. für Halsausschnitt, Glatt weiterstr., abk.
Fig.III: Aermel
 A = Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1). Bund gemäss Schema str. B = alle M auf vorderes Bett hängen. Glatt (TECH 100) str., dabei beidseitig aufn., abk.
Halsbund und Knopflochleiste: 2mal str., 1mal mit Knopflochern Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1) über die ganze Bettbreite. Halsbund gemäss Schema str. In der 7.R für Knopflöcher die M 6, 20, 34, 48, 62 von links auf die Nachbarnadel hängen. Gemäss Schema fertigstr. Abketten. Zweites Teil gleich str., jedoch ohne Knopflöcher.
Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Halsbund verstützt an Vorderenteil und Halsausschnitt nähen. Aermel verstützt an Rücken- und Vorderenteil nähen. Aermel und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen. Knöpfe annähen.

Fig. I

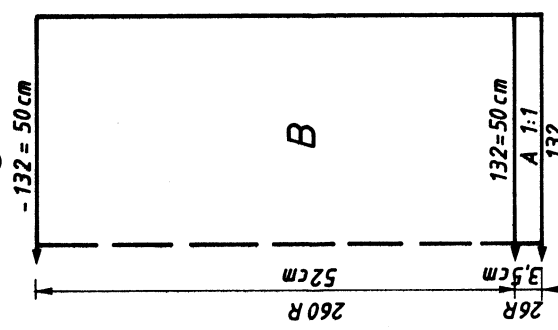


Fig. II

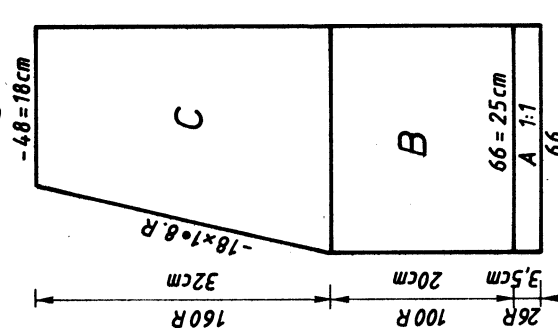
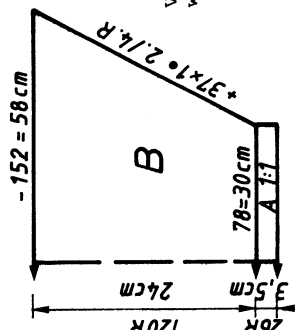
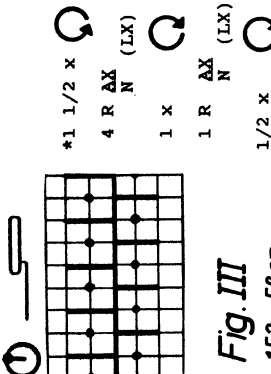


Fig. III



Schema für Bund und Halsbund
 (ELECTRONIC 6000 ebenso, vorn zusätzlich Stösser in Arbeit)



Von * bis * einmal wiederholen.

5512

Saumi: 2mal str.
 Geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8, weiterstr.) über 118 Nd, MG 6, RZ 12 str. Einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
Halsbund: Geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8, weiterstr.) über 112 Nd, MG 6, 18 R str. Einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
Aermelbund: 2mal str.
 Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) über 60 Nd, MG 5, 24 R str., alle Nd in Arbeit bringen, MG 6, Schloss hinten und vorn CX, RZ 8 str., (ELECTRONIC ebenso), einige R mit fremdem Garn, abwerfen.
Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Halsbund M um M an Halsausschnitt nähen und dabei das fremde Garn lösen, innen M um M ansäuen. Aermelbund M um M an Aermel vorn nähen und dabei das fremde Garn lösen. Innen M um M ansäuen. Aermel verstützt an Rücken und Vorderenteil nähen. Saum an Vorderenteil und Rücken M um M mit Hinterstich an Rücken- und Vorderenteil nähen und dabei das fremde Garn lösen. Innen M um M ansäuen. Seiten- und Aermelnähte mit Matratzenstich schliessen.

5513 DUOMATIC 80 ELECTRONIC 6000

Karojacke

(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)

Grösse: 88-92 cm Oberweite

Material: 200 gr Baumwolle schwarz, 135 gr Polyacryl pink, 185 gr Polyacryl gelb

Muster: (Altesse von Zürcher), 3 Knöpfe

Maschengrösse: Muster = hinten, 5, vorn 5 1/2. Knopflochpatte = 6

Strickprobe: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 32 cm. RZ 100 = 8,5 cm

Muster: 4farben Jacquard gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO

Lochkarte zum Selberlöchen (mit Musterblättern zum Selber-

zeichnen, Musterblatt 1A ADD Musterblatt 1B, 3.COL = JA, ADD

Musterblatt 1C, 4.COL = JA, TECHNIK 207). Knopflochpatten =

Rund (Anschlag 8)

Fig. I: Rücken

A = mit Polyacryl pink, geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8) im Muster gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten (mit Musterblättern, TECH 207) str., dabei beidseitig abn. B = im Muster weiterstr., dabei beidseitig abn. C = beidseitig abn. für Armausschnitt, gerade str., abk.

Fig. I

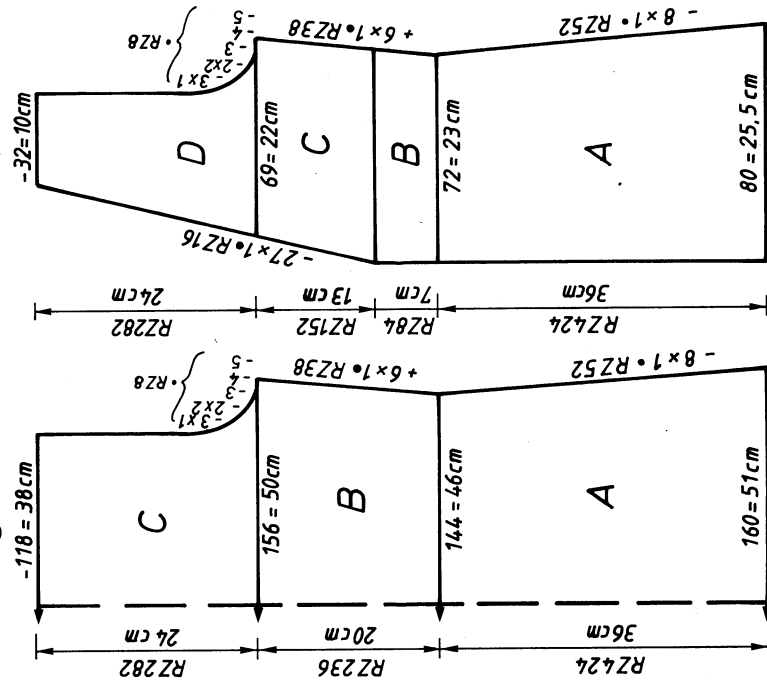


Fig. II

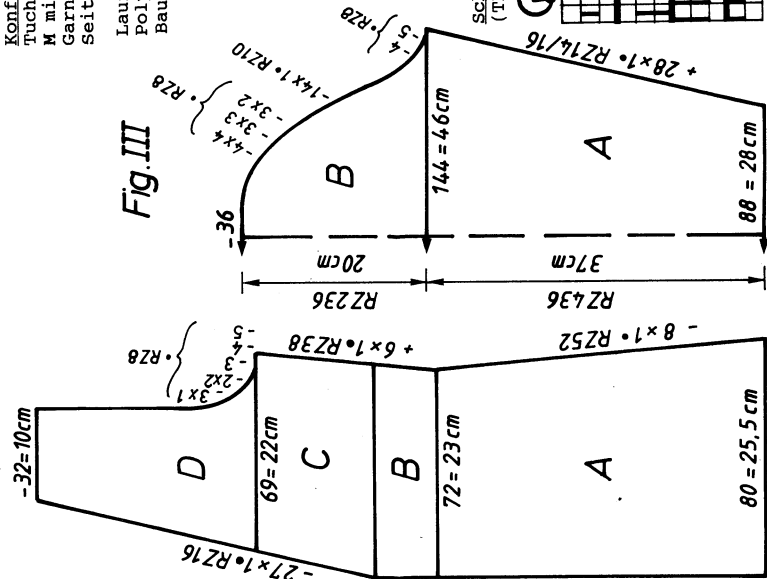


Fig. III

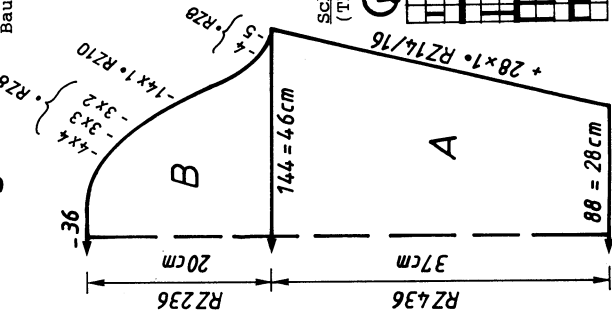


Fig. III: Aermel, 2mal str.

A = mit Polyacryl pink, geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8). Im Muster gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten (mit Musterblättern, TECH 207) str., dabei rechts abn. B = im Muster weiterstr., dabei rechts aufn. C = links abn. für Armausschnitt, rechts weiteraufn. D = rechts abn. für Armausschnitt, links weiterabn. für Halsausschnitt, abk.

Fig. III: Aermel, 2mal str.

A = mit Polyacryl pink, geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8). Im Muster gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten (mit Musterblättern, TECH 207) str., dabei beidseitig aufn. B = beidseitig abn. für Armausschnitt, abk.

Knopflochpatte: 1. Patte mit Polyacryl pink, geschlossener Anschlag für

Rund (Anschlag 8, weiterstr.) über 179 Nd, MG 6, in der 6. R über die Nd 3-6, 28-25, 58-55 von links ein Knopfloch einarbeiten. Danach noch 4 R str., einige R mit fremdem Garn, abwerfen. 2. Patte ohne Knopflocher str. mit Polyacryl pink, geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8, weiterstr.) über 179 Nd, MG 6, 10 R str., einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Patte für Halsrücken: Mit Polyacryl pink, geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8, weiterstr.) über 40 Nd, MG 6, 10 R str., einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Patten zusammennähen, dann M um M mit Hinterstich an Vorderteil und Halsausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Aermel verstützt an Rücken und Vorderteil nähen. Aermel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen. Knöpfe annähen.

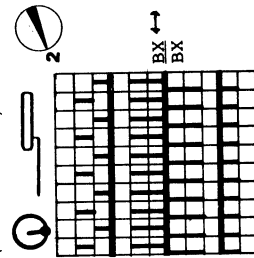
Laufmeter per 100 gr =

Polyacryl pink und grün = 560 m

Baumwolle schwarz und gelb = 650 m

Farbwechsel
2 R pink
2 R schwarz
2 R grün
2 R gelb

Schema für 4farben Jacquard
(TECHNIK 207)



Musterblatt 1A

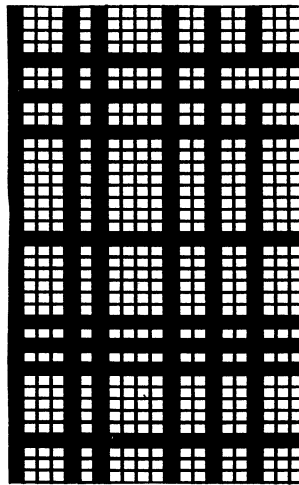
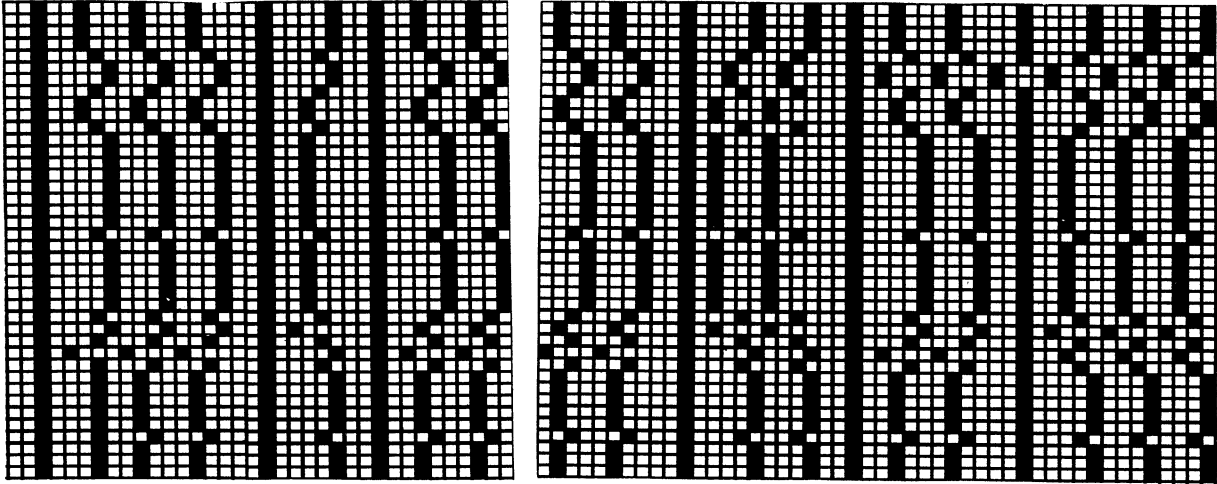


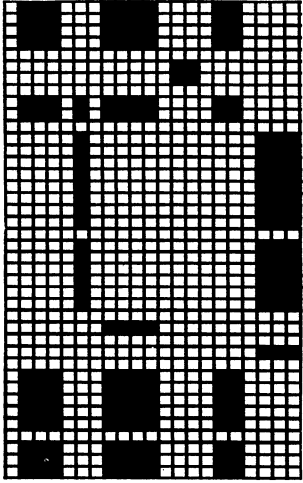
Fig.I

	34/36	38/40	42/44	Fig.II			Fig.III		
	34	38	42	34/36	38/40	42/44	34/36	38/40	42/44
1	34	34	34	34	34	34	34	34	34
2	128	128	128	383	383	383	128	128	128
3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	147	159	172	75	81	88	84	88	91
6	82	90	98	82	90	98	27	28	29
7	.	.	.	.	.	.	27	28	29
8	38	38	38	38	38	38	38	38	38
9	128	144	159	66	72	78	141	144	147
10	82	90	98	82	90	98	45	46	47
11	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	35	35	35	35	35	35	37	37	37
13	80	80	80	80	80	80	58	59	60
14	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	97	97	97	97	97	97	110	110	110
16	134	134	134	134	134	134	110	110	110
17	38	38	38	166	166	166	172	172	172
18	144	156	169	72	78	84	164	164	164
19	82	90	98	82	90	98	191	191	191
20	.	.	.	.	.	.	135	135	135
21	19	19	19	19	19	19	63	63	63
22	3	3	3	3	3	3	5	5	5
23	3	3	3	3	3	3	5	5	5
24	106	106	106	68	68	68	183	183	183
25	134	134	134	191	191	191	191	191	191
26	172	172	172	146	148	150	130	130	130
27	164	164	164	255	255	255	5	5	5
28	156	156	156	211	211	211	191	191	191
29	167	167	167	106	106	106	137	137	137
30	1	1	1	134	134	134	9	9	9
31	159	159	159	172	172	172	0	0	0
32	5	5	5	164	164	164	0	0	0
33	135	135	135	156	156	156	0	0	0
34	102	102	102	167	167	167	0	0	0
35	0	0	0	1	1	1	159	159	159
				5	5	5	5	5	5
				102	102	102	135	135	135
				0	0	0	102	102	102
				0	0	0	0	0	0

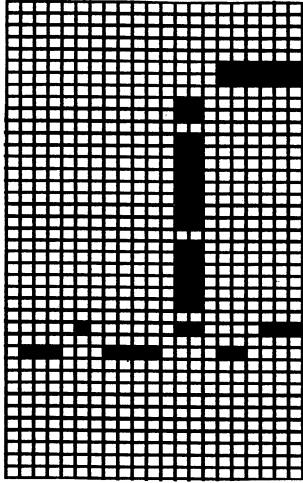
DECO Lochkarten zum Selberlochen



Musterblatt 1B



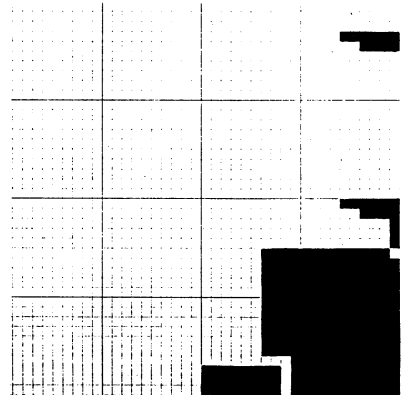
Musterblatt 1C



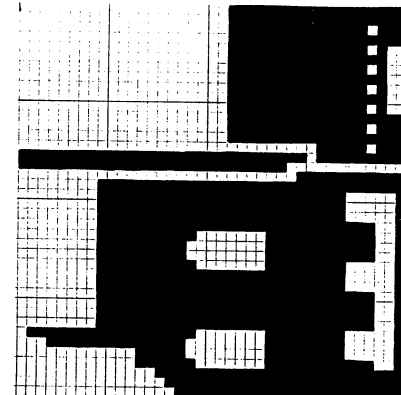
Musterblatt 1a



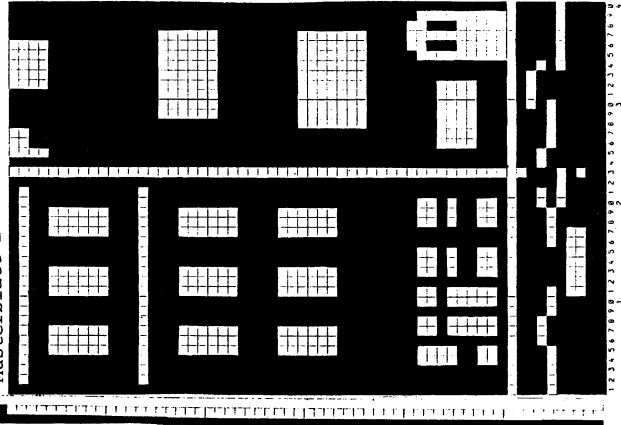
Musterblatt 2a



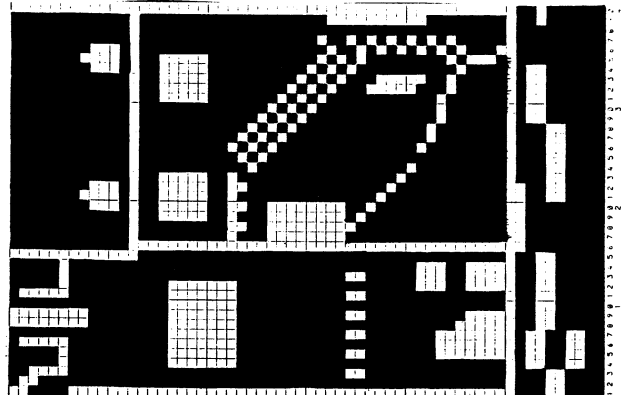
Musterblatt 3a



Musterblatt 1



Musterblatt 2



Musterblatt 3

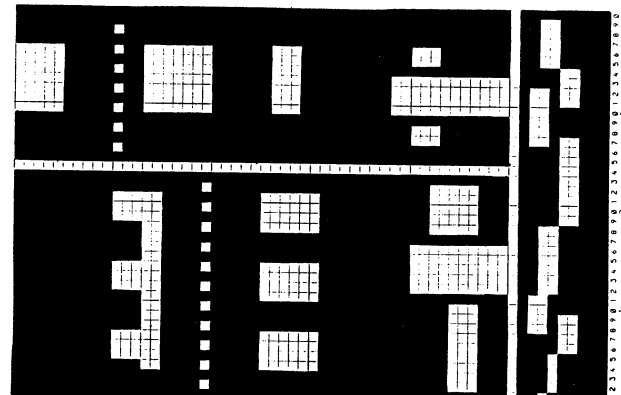


Fig.IV

	34/36	38/40	42/44
1	92	92	92
2	124	124	124
3	.	.	. A
4	. 119	. 119	. B
5	3	3	3
6	3	3	3
7	3	3	3
8	97	97	97
9	134	134	134
10	74	74	74
11	135	135	135
12	28	30	32
13	164	164	164
14	155	155	155
15	188	188	188
16	133	133	133
17	60	60	60
18	133	133	133
19	27	27	27
20	36	36	36
21	77	77	77
22	167	167	167
23	1	1	1
24	191	191	191
25	132	132	132
26	4	4	4
27	191	191	191
28	129	130	131
29	9	11	13
30	135	135	135
31	15	15	15
32	63	63	63
33	129	130	131
34	9	11	13
35	66	66	66
36	135	135	135
37	4	4	4
38	69	69	69
39	63	63	63
40	132	132	132
41	4	4	4
42	39	39	39
43	1	1	1
44	97	97	97
45	134	134	134
46	0	0	0

5518 DUOMATIC 80/S ELECTRONIC 6000

32

Laufmeter per 100 gr = 360 m

Damenpullover Grafik

(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)

Modell Lana Chic Rapperswil-Jona

Größe: 88-92 cm Oberweite

Material: 190 gr Wolle schwarz, 40 gr marine, 130 gr petrol, 130 gr royal, 40 gr türkis, 80 gr grün, Garnitur zum Aufnähen

Maschenrösse: Glatt = 7, 1/2. Bund und Rollkragen = 5

Strickprobe: 100 M = 37,5 cm. RZ 100 = 14 cm

Muster: Intarsie gemäss Schema und Farbwechsel (Muster 1100, VERGR.PLAZ. = JA, \leftrightarrow x 72, TECHNIK 245). Bund und Rollkragen = 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) Achtung, wenn Sie mit mehr als 144 M str., Muster entsprechend mehr vergrössern).

Fig. I: Rücken

A = mit Wolle schwarz, Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B = alle M auf vorderes Bett hängen, gemäss Schema und Farbwechsel (Muster 1100, VERGR.PLAZ. = JA, \leftrightarrow x 72, TECH 245) str., abk.

Fig. II: Vorderteil

A und B str. wie bei Fig. I, jedoch mit RZ von Fig. II. C = Arbeit teilen, linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Schloss vorn N. Rechts schwarz weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt, abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nd des Apparates hängen und gegengleich mit Wolle grün str.

Fig. III: Aermel, 2mal str.

A = mit fremdem Garn Anschlag für Glatt (Anschlag 7), gemäss Schema und Farbwechsel (Muster 1100, VERGR.PLAZ. = JA, \leftrightarrow x 74, TECH 245) str., dabei beidseitig aufn. B = im Muster weiterstr., dabei beidseitig abn., abk. Rollkragen: Mit Wolle grün Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) über 128 Nd, MG 5, 80 R str., einlige R mit fremdem Garn, abwerfen. Aermelbündi: 2mal str.

Mit Wolle schwarz Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) über 52 Nd, MG 5, 40 R str., einlige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Rollkragen innen M um M mit Hinterrück an Halsausschnitt nähen, zur Hälfte nach aussen legen, annähen. Aermelbünd M um M mit Hinterrück an Aermel nähen und dabei das fremde Garn lösen. Aermel verstrützt an Rücken und Vorderteil nähen. Aermel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen. Farbfeld nach Belieben dekorieren.

Achtung: dieses FORM Programm kann nur mit diesem Intarsienmuster gestrickt werden.

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

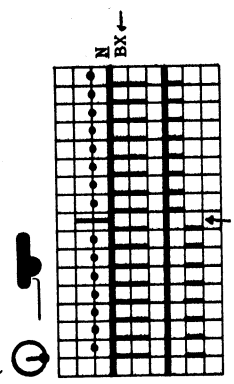
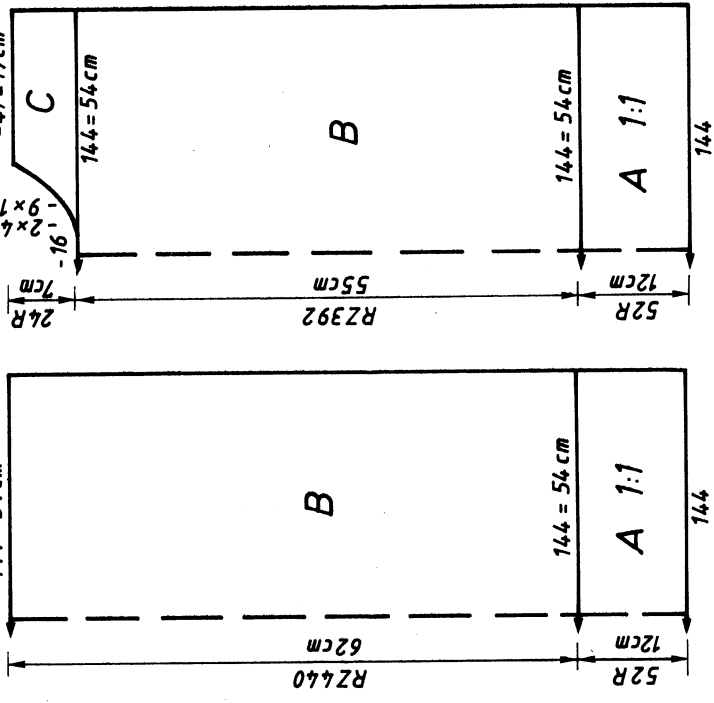
Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III



Schema für Muster (Muster 1100, TECH 245)

Mitte Nadelbett

Farbwechsel für Fig. I-II

1. Nüsschen von links schwarz

2. Nüsschen von links marine

Farbwechsel für Fig. III

1. Nüsschen von links petrol

2. Nüsschen von links royal

2 R royal

2 R petrol

2 R schwarz

2 R marine

2 R schwarz

2 R petrol

2 R royal

2 R schwarz

2 R türkis

2 R grün

2 R schwarz

1. Nüsschen von links petrol

2. Nüsschen von links royal

2 R royal

2 R petrol

2 R schwarz

2 R marine

2 R schwarz

2 R petrol

2 R royal

2 R schwarz

2 R türkis

2 R grün

2 R schwarz

1. Nüsschen von links petrol

2. Nüsschen von links royal

2 R royal

2 R petrol

	34/36	38/40	42/44	34/36	38/40	42/44	34/36	38/40	42/44
1	56	56	56	56	56	56	56	56	56
2	150	150	150	150	150	150	150	150	150
3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	133	144	155	93	96	99	133	144	155
6	82	90	98	35	36	37	82	90	98
7	.	.	.	35	36	37	.	.	.
8	195	195	195	38	38	38	195	195	195
9	.	.	.	144	147	149	.	.	.
10	135	135	135	54	55	56	135	135	135
11	164	164	164	.	.	.	164	164	164
12	38	38	38	41	41	41	38	38	38
13	133	144	155	58	59	60	133	144	155
14	82	90	98	.	.	.	82	90	98
15	.	.	.	100	100	100	.	.	.
16	62	62	62	132	132	132	62	62	62
17	74	74	74	191	191	191	74	74	74
18	.	.	.	161	161	161	.	.	.
19	0	0	0	1	1	1	0	0	0
20	.	.	.	0	0	0	.	.	.

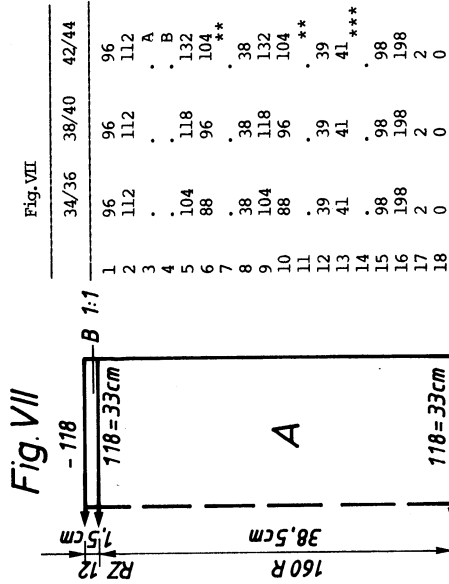
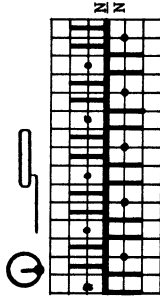
5519 DUOMATIC 80/S ELECTRONIC 6000 5522 DUOMATIC 80/S

Rock zu Pullover 5518
 (Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern) Laufmeter per 100 gr = 320 m
 Modell Lana Chic Rapperswil-Jona
 Grösse: 94-98 cm Hüftweite
 Material: 210 gr Wolle blau, 60 cm Elast
 Maschengrösse: Muster = 6. Bund = 5
 Strickprobe: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 28 cm. 100 R = 24 cm
 Muster: 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.)
 Fig.VII: Rockteil, 2mal str.
 A = Schlauchanschlag für 2:2 (Anschlag 4) gerade weiterstr. B = umhängen für 1:1, Schloss hinten GX, vorn N, 6 R str., 6 R str., Schloss hinten N, vorn GX, 6 R str. (ELECTRONIC 6000 ebenso), abketten.
 Konfektionieren: Beide Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Seitennähte mit Matratzenstich schliessen. Elast in Bund einziehen.

Achtung: Dieses FORM Programm kann nur verwendet werden, wenn Sie ein Muster str., das seitlich sehr dehnbar ist.

** = cm Hüftweite
 *** = cm Rocklänge

Schema für 2:2
 (ANSCHLAG 4, weiterstr.)

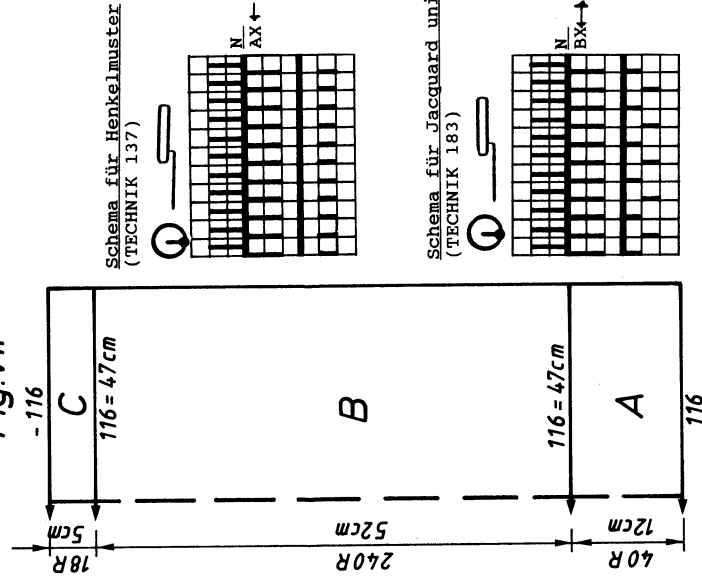


Rock zu Pullover 5521
 (Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)
 Modell Gene Bailey Philadelphia
 Grösse: 88 - 90 cm Hüftweite
 Material: 280 gr Kunstseide bouclé blau, 67 cm Elast
 Maschengrösse: Henkelmuster = 5. Jacquardstich uni = 4. 1/2. Bund = 4
 Strickprobe: Jacquardstich uni = 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 40,5 cm. RZ 100 = 21,5 cm
 Muster: Henkelmuster uni gemäss Schema (TECHNIK 137). Jacquardstich uni gemäss Schema (MUSTER 183 nur mit blau str.) Taillenbund = Glatt (TECHNIK 100), Versatzanschlag für R/R (Anschlag 3)

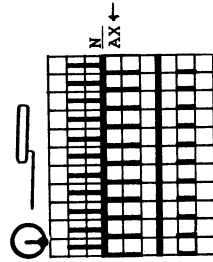
Fig.VII: Rockteil, 2mal str.
 A = Versatzanschlag für R/R (Anschlag 3), im Henkelmuster uni gemäss Schema (TECH 137) str. B = Jacquardstich uni gemäss Schema (MUSTER 1000, TECH 183 nur mit blau) str. C = alle M auf vorderes Bett hängen, Glatt (TECH 100) MG 4 str., abk.
 Konfektionieren: Beide Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Abschnitt A als Volant etwas auseinanderbügeln. Seitennähte mit Matratzenstich schliessen. Bund innen ansäumen, Elast einziehen.

Laufmeter per 100 gr = 436 m

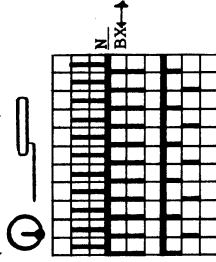
** = cm Hüftweite.
 *** = cm Rocklänge



Schema für Henkelmuster
 (TECHNIK 137)



Schema für Jacquard uni
 (TECHNIK 183)



5520 ELECTRONIC 6000

Damenjacke 4farben Jacquard
 Modell Lana Chic
 Für CREATION 6 kann eine Diskette mit dem Muster gegen Bezahlung bei Atelier
 Lana Chic, Vogellau 11, CH-8640 Rapperswil-Jona bestellt werden.
 Grösse: 92-96 cm Oberweite
 Material: 500 gr Wolle schwarz (Rotband von Fröhlich), 300 gr Wolle
 dunkelgrün, 200 gr Wolle mittelgrün, 200 gr Wolle hellgrün.
 6 Druckknöpfe schwarz.

Maschenrösse:

Strickprobe:

Muster:

100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 32 cm. RZ 100 = 6 cm
 Vierfarbenjacquard mit Musterblättern zum Selberzeichnen.
 Muster A = Musterblätter 1+1a, E → m ADD 2+2a, E → m 3.COL =
 JA, ADD 3+3a, E → m, 4.COL = JA, TECHNIK 207, VERGR.PLAZ. =
 JA, (↔) x 2. Muster B = Musterblätter 4+4a, E → m, ADD
 5+5a, E → m, 3.COL = JA, ADD 6+6a, E → m, 4.COL = JA, TECHNIK
 207, VERGR.PLAZ. = JA, (↔) x 2. Muster C = Musterblätter
 7+7a, E → m, ADD 8+8a, E → m, 3.COL = JA, ADD 9+9a, E → m,
 4.COL = JA, TECHNIK 207, VERGR.PLAZ. = JA, (↔) x 2. Muster D
 = Musterblätter 10+10a, E → m, ADD 11+11a, E → m, 3.COL = JA,

Fig. I

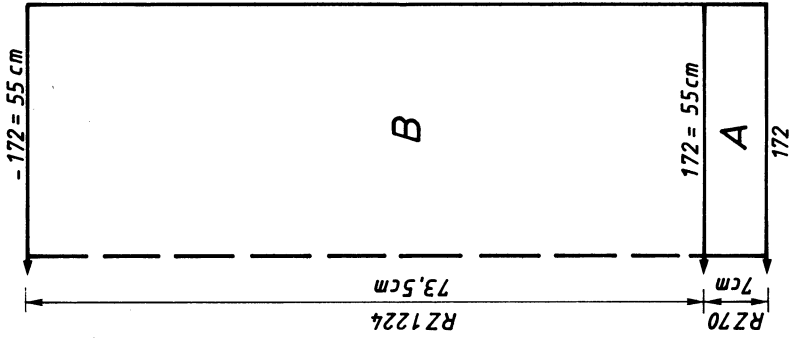


Fig. II

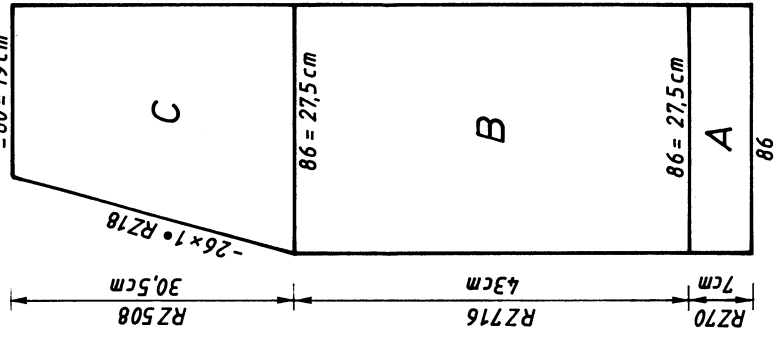
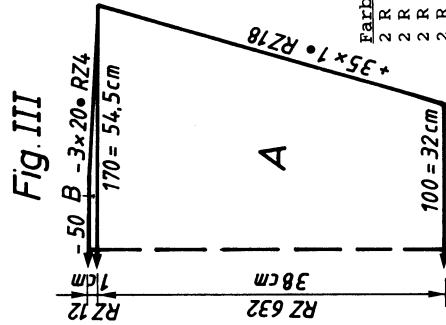


Fig. III



ADD 12+12a, E → m 4. COL = JA, TECHNIK 207, VERGR.PLAZ. =
 JA, (↔) x 2. Anschlag 2. Bund und Verschlussborde TECHNIK 118.

Fig. I: Rücken

A = mit Wolle schwarz, Anschlag 2, TECH 118 weiterstr. B = im Muster A und
 Farbwechsel RZ 320 str., zu Muster B umschalten und Farbwechsel RZ 320 str.,
 zu Muster C umschalten und Farbwechsel RZ 320 str. Dann zu Muster D umschal-
 ten, Farbwechsel fertigstr., abk.

Fig. II: Zwei gegengleiche Teile str.

A = 1. Vorderteil mit Wolle schwarz, auf der rechten Bethälfte (Nadeln 1 -
 86 rechts) Anschlag 2, TECH 118 weiterstr. B = im Muster A und Farbwechsel
 RZ 320 str., zu Muster B umschalten und Farbwechsel RZ 320 str., zu Muster C
 umschalten und Farbwechsel str. C = links abn. für Halsausschnitt, in Muster
 C RZ 320 fertigstr., dann zu Muster D umschalten und Farbwechsel str., links
 weiterabn. für Halsausschnitt, abk. 2. Vorderteil gegengleich auf der linken
 Bethälfte str. (Wenn Sie die Vorderteile auf der Mitte des Nadelbettes
 stricken wollen, so verschieben Sie das Muster für das rechte Teil nach
 links N.RE/N.LI -43 und für das linke Teil nach rechts N.RE/N.LI 43.

Fig. III: Ärmel, 2mal str.

A = mit Wolle schwarz Anschlag 2, im Muster A und Farbwechsel RZ 320 str.,
 dabei beidseitig aufn. Muster B und Farbwechsel str., beidseitig weiteraufn.
 B = im Muster B weiterstr., beidseitig abn., abk.
 Ärmelpund: Mit Wolle schwarz über 70 Nd Anschlag 2, TECH 118, MG 3, RZ 70
 str., Schloss hinten und vorn CX MG 4, RZ 6 str. Einige R mit fremdem Garn,
 abwerfen.

Verschlussborde: Mit Wolle schwarz über 12 Nd Anschlag 2, TECH 118, RZ
 1860 str., einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch
 trocknen lassen. Schultern schliessen. Fremdes Garn an Verschlussborde lösen
 und mit der Wollnadel abnähen. Ärmelbund M um M mit Hinterstich an Ärmel
 nähen und dabei das fremde Garn lösen, innen M um M ansäumen. Ärmel ver-
 stürzt an Rücken und Vorderteil nähen. Ärmel- und Seitennähte mit
 Matratzenstich schliessen. Druckknöpfe einstanzen.

Laufmeter per 100 gr = Wolle schwarz 540 m

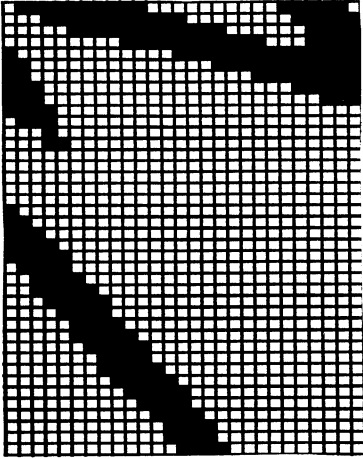
Wolle dunkelgrün, mittelgrün, hellgrün

doppelt verstrickt = 1000 m

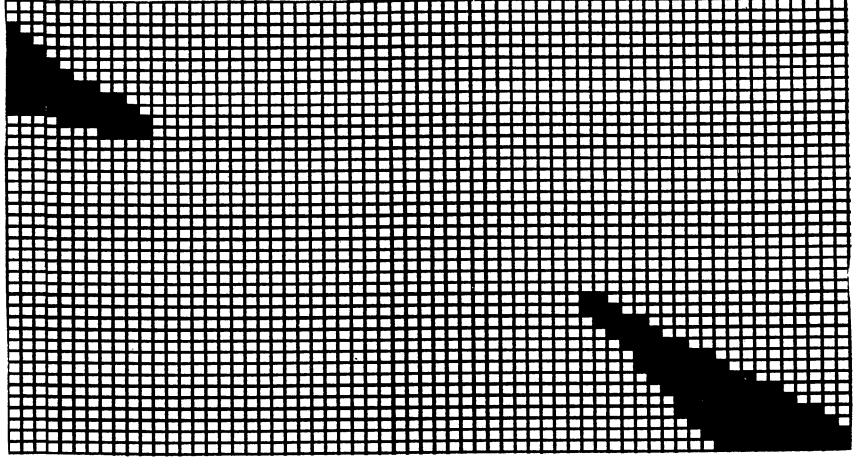
Fig. I

	34/36	38/40	42/44	44/46	48/50	52/54	56/58	60/62	64/66	68/70	72/74	76/78	80/82	84/86	88/90	92/94	96/98	100/102
1	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
2	128	128	128	128	128	128	128	128	128	128	128	128	128	128	128	128	128	128
3
4
5	147	159	172	172	72	78	84	94	97	100	100	100	100	100	100	100	100	
6	82	90	98	98	82	90	98	30	31	32	32	32	32	32	32	32	32	
7
8	195	195	195	195	195	195	195	195	195	195	195	195	195	195	195	195	195	
9
10	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	
11	179	179	179	179	179	179	179	179	179	179	179	179	179	179	179	179	179	
12	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	
13	147	159	172	172	72	78	84	94	97	100	100	100	100	100	100	100	100	
14	82	90	98	98	82	90	98	30	31	32	32	32	32	32	32	32	32	
15
16	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	
17	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	
18
19	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

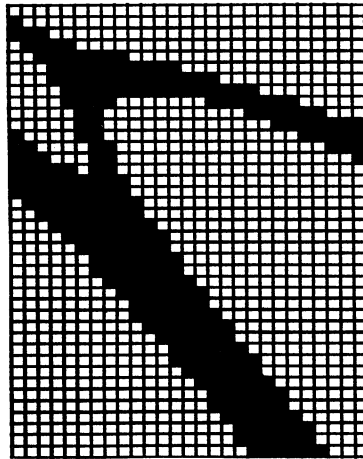
Farbwechsel
 2 R schwarz
 2 R dunkelgrün doppelt verstrickt
 2 R mittelgrün doppelt verstrickt
 2 R hellgrün doppelt verstrickt



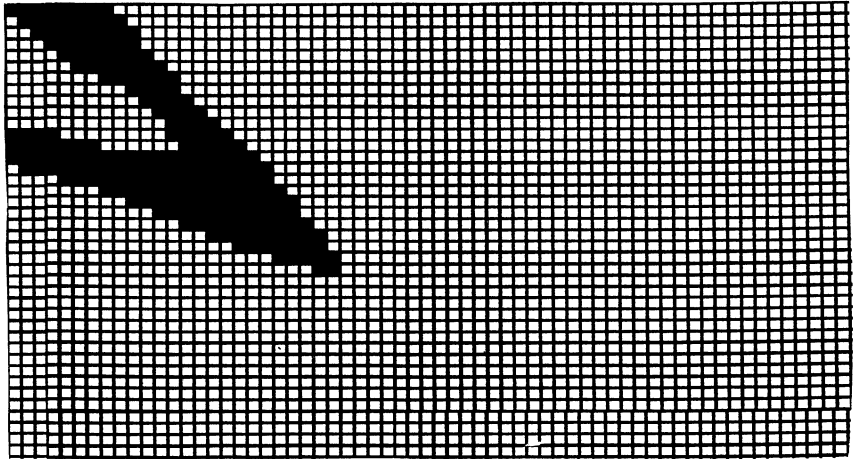
Musterblatt 3a



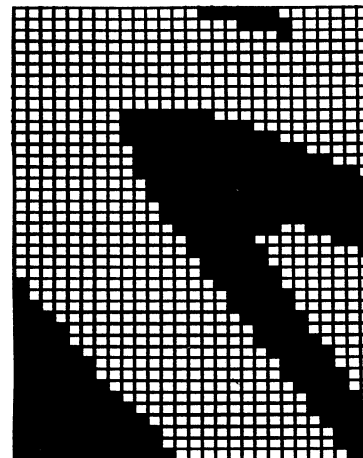
Musterblatt 3



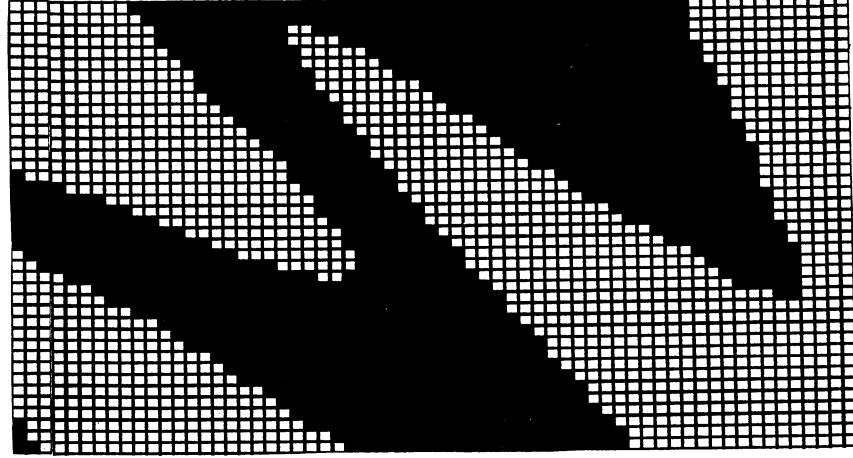
Musterblatt 2a



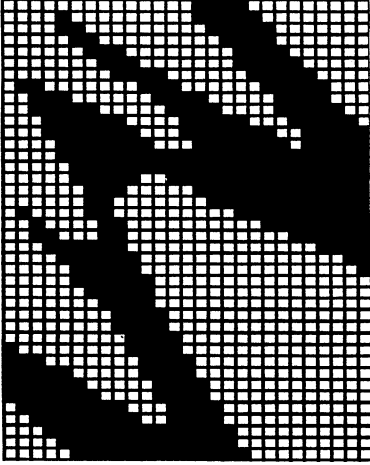
Musterblatt 2



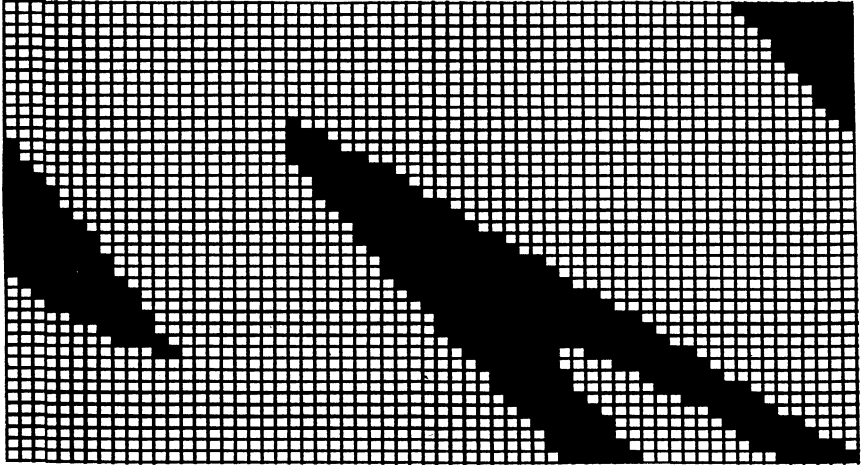
Musterblatt 1a



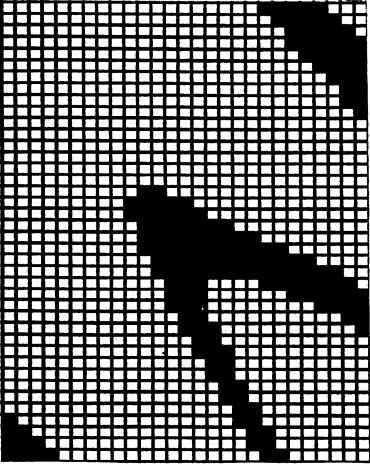
Musterblatt 1



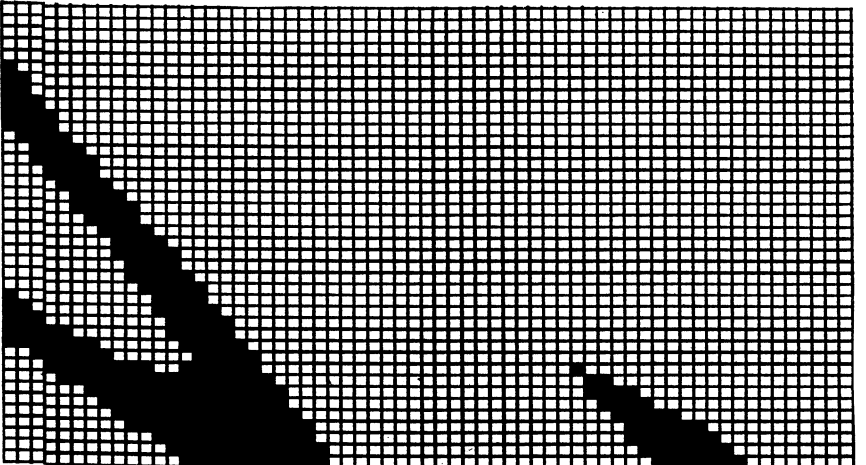
Musterblatt 6a



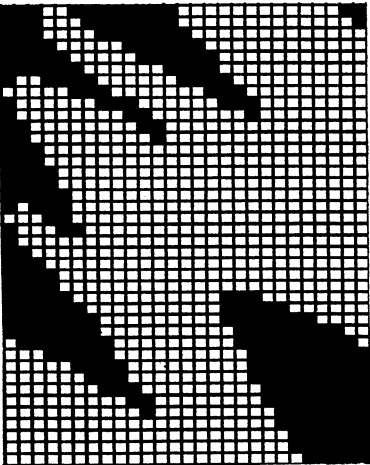
Musterblatt 6



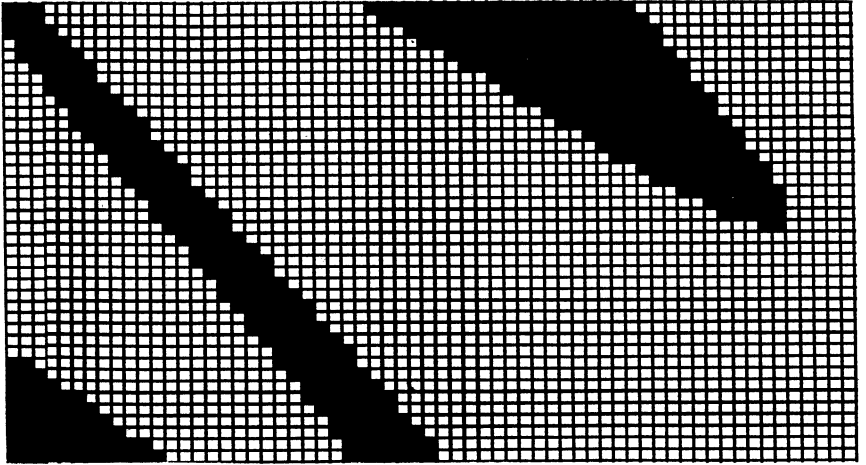
Musterblatt 5a



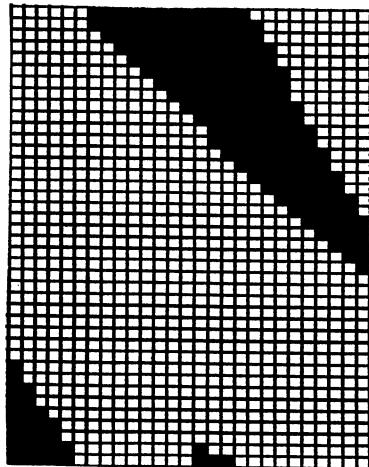
Musterblatt 5



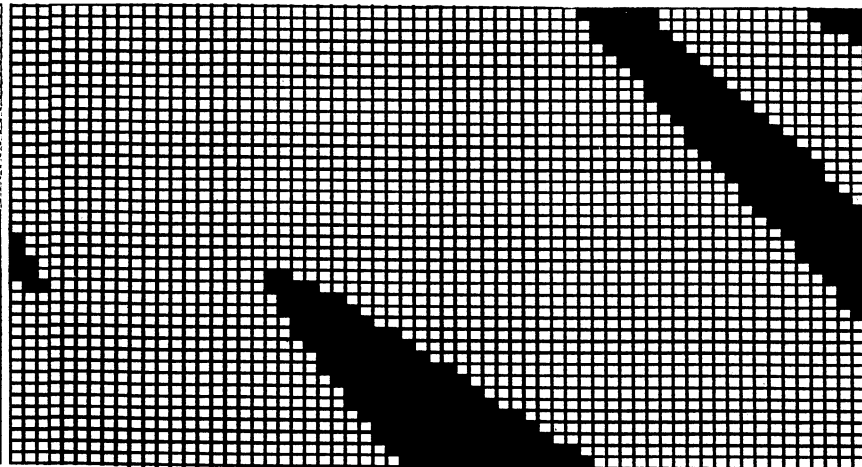
Musterblatt 4a



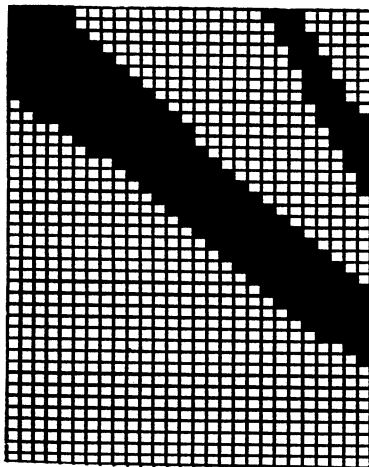
Musterblatt 4



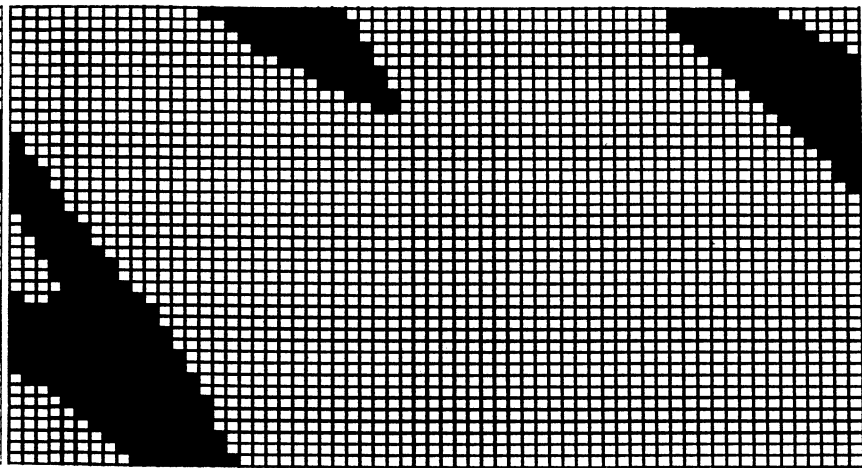
Musterblatt 9a



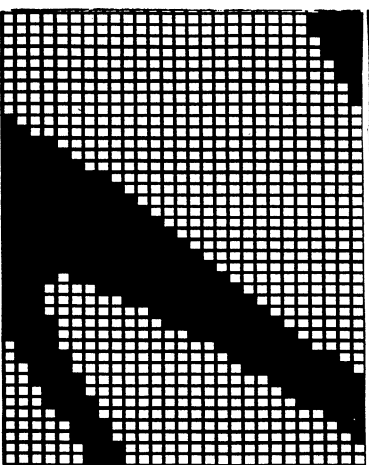
Musterblatt 9



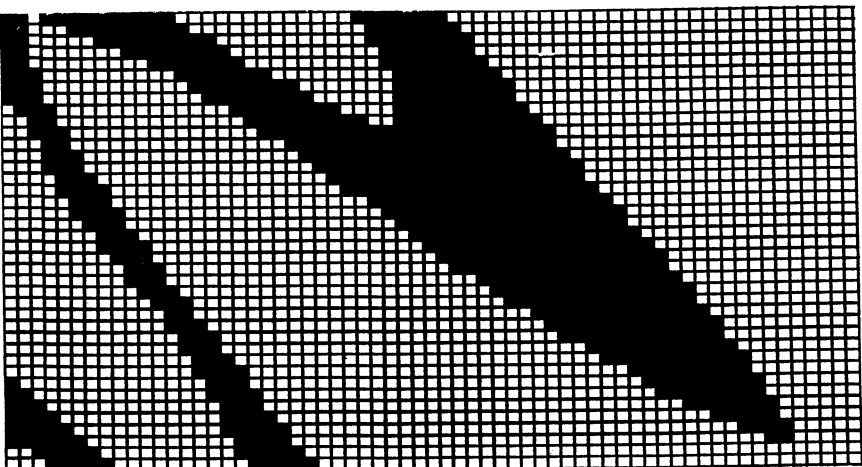
Musterblatt 8a



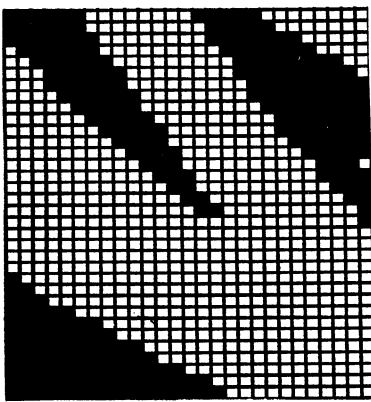
Musterblatt 8



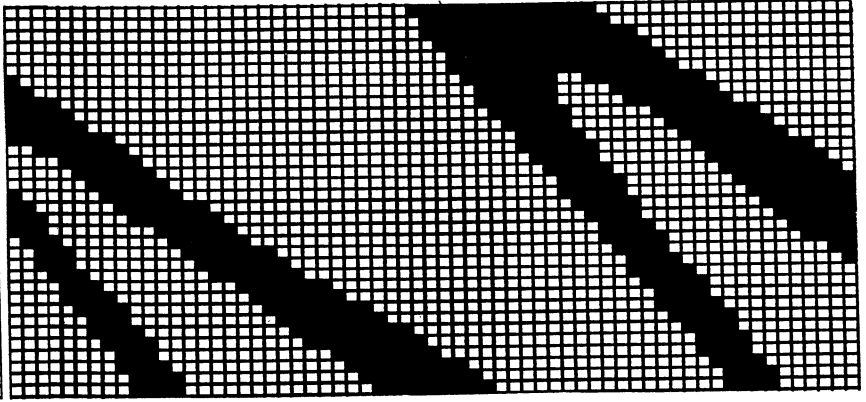
Musterblatt 7a



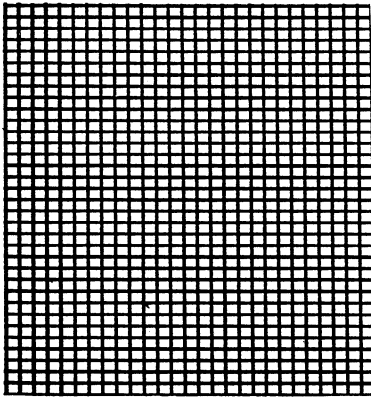
Musterblatt 7



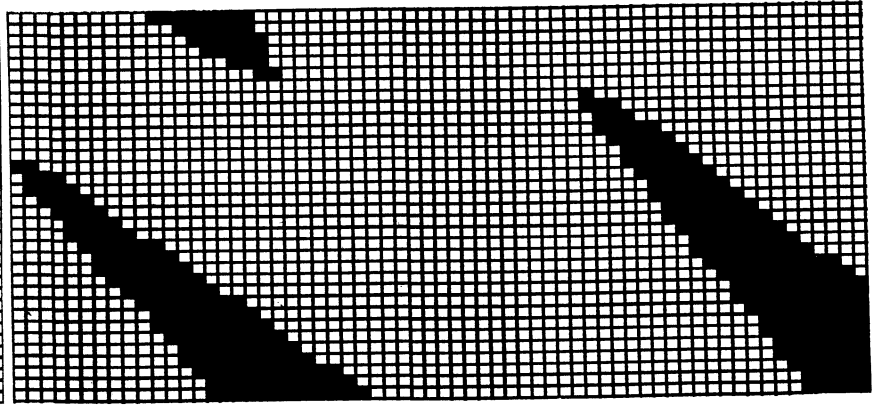
Musterblatt 12a



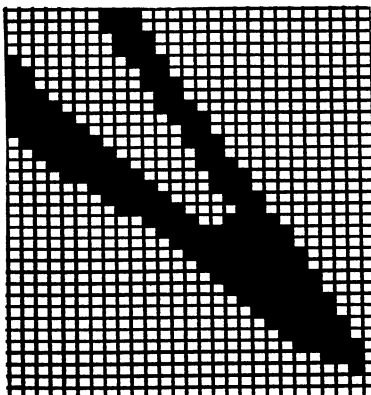
Musterblatt 12



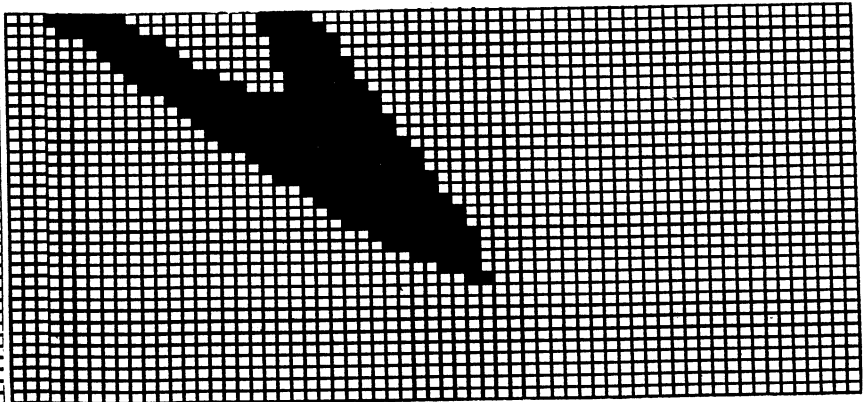
Musterblatt 11a



Musterblatt 11



Musterblatt 10a



Musterblatt 10

5521 ELECTRONIC 6000

Damenpullover mit Palmenmuster
Modell Gene Bailey, Philadelphia
Größe: 88 cm Oberweite
290 gr Kunstseide bouclé blau, 190 gr Kunstseide bouclé schwarz, 1 Knopf, Strickelast
Muster und Bund = 5. Aermelbund = 3 1/2
Maschengröße: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 42,5 cm. RZ 100 = 22 cm
Strickprobe: Fig. I + III, MUSTER 1000, TECHNIK 183, ohne Farbwechsel
Muster: Fig. II, MUSTER 1305, VERGR. PLAZ. = JA, (→) x 2, (↑) x 2, TECH-
NIK 183, im Farbwechsel.
Bund, Rücken und Vorderteil = MUSTER 1100, TECHNIK 183, im
Farbwechsel. Aermelbund = Anschlag 1, weiterstr.

Fig. I: Rücken

A = mit blau und Strickelast Anschlag 2, im Farbwechsel MUSTER 1100, TECH
183 str. B = MUSTER 1000, TECH 183 mit blau weiterstr. C = beidseitig abn.
für Armausschnitt, im Muster weiterstr. D = Arbeit teilen, wenn Sie ohne
FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren, linkes
Teil auf Deckerkämme nehmen, mittlere M abk., im Muster weiterstr. E = links
abn. für Halsausschnitt, abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nd des
Apparates hängen und gegengleich fertigstr.

Fig. II: Vorderteil

A = str. wie bei Fig. I. B = MUSTER 1305, VERGR. PLAZ. = JA, (→) x 2, (↑) x 2,
TECH 183 im Farbwechsel str. C = beidseitig abn. für Armausschnitt, im Mu-

Fig. I

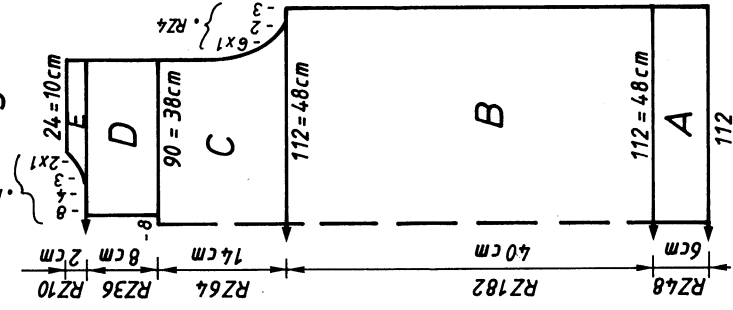
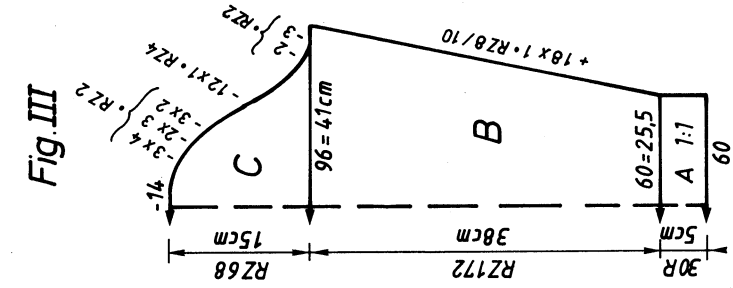


Fig. II



ster weiterstr. D = Arbeit teilen, wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand
des elektronischen Reihenzählers notieren, linkes Teil auf Deckerkämme neh-
men. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt, abk.
Linkes Teil wieder auf die gleichen Nd des Apparates hängen und gegengleich
fertigstr.

Fig. III: Aermel, 2mal str.

A = 1. Aermel mit schwarz und Strickelast Anschlag 1, weiterstr. B = mit blau
MUSTER 1000, TECH 183 str., dabei beidseitig aufn. C = beidseitig abn. für
Armkuigel, abk. 2. Aermel A = mit blau und Strickelast Anschlag 1, weiterstr.
B+C = mit schwarz str.
Konfektionen: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch
trocknen lassen. Schulter schließen. Armkuigel über Schulter in vier kleine
Falten legen und verstürt an Rücken und Vorderteil nähen. Halsausschnitt
mit blau und schwarz zusammen mit 2 Reihen festen Stichen umhäkeln. Hinten
mit Knopf schliessen. Aermel und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

Farbwechsel

2 R blau

2 R schwarz

	Fig. I			Fig. II			Fig. III		
	34/36	38/40	42/44	34/36	38/40	42/44	34/36	38/40	42/44
1	88	88	88	88	88	88	88	88	88
2	170	170	170	170	170	170	170	170	170
3	.	.	A	.	.	A	.	.	A
4	104	113	122	104	113	122	59	61	64
5	82	90	98	82	90	98	25	26	27
6	.	.	**	.	.	**	25	26	27
7	195	195	195	195	195	195	195	195	195
8	.	.	C	.	.	C	.	.	C
9	135	135	135	135	135	135	135	135	135
10	134	134	134	134	134	134	132	132	132
11	38	38	38	38	38	38	38	38	38
12	104	113	122	104	113	122	94	96	99
13	82	90	98	82	90	98	40	41	42
14	.	.	**	.	.	**	.	.	**
15	40	40	40	40	40	40	36	36	36
16	70	70	70	70	70	70	59	59	60
17	.	.	***	.	.	***	.	.	***
18	230	230	230	230	230	230	106	106	106
19	154	154	154	154	154	154	133	133	133
20	146	146	146	146	146	146	153	153	153
21	183	183	183	183	183	183	145	145	145
22	5	5	5	5	5	5	191	191	191
23	135	135	135	135	135	135	133	133	133
24	32	32	32	32	32	32	17	17	17
25	71	71	71	71	71	71	179	179	179
26	160	160	160	160	160	160	178	178	178
27	170	170	170	170	170	170	187	187	187
28	135	135	135	135	135	135	178	178	178
29	11	11	11	11	11	11	162	162	162
30	176	184	184	176	184	184	167	167	167
31	161	161	161	161	161	161	1	1	1
32	153	153	153	153	153	153	130	130	130
33	146	146	146	146	146	146	0	0	0
34	129	129	129	129	129	129	0	0	0
35	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	0	0	0	0	0	0	0	0	0

5524 DUOMATIC 80/S ELECTRONIC 6000

40

Damenjacke rot schwarz
(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)
Modell Gene Baily, Philadelphia
88-92 cm Oberweite
260 gr Wolle/Kunstseide/Nylon rot. 210 gr Kunstseide/Wolle
schwarz. 5 Knöpfe. Strickelast
Jacquard = 5. Aermelbund = 4
Maschengrösse: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 41,5 cm. RZ 100 =
Strickprobe 12,5 cm
Muster: 2farben Jacquard gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte 43 (mit Musterblatt zum Selberzeichnen, TECHNIK 180). Aermelbund = 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.)

Fig. I: Rücken
A = mit rot Schlauchanschlag für R/R (Anschlag 2). Jacquard gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte 43 (mit Musterblatt zum Selberzeichnen, TECH 180) weiterstr. B = beidseitig abn. für Armausschnitt, im Muster weiterstr. C = Arbeit teilen (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt, abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nd des Apparates hängen und gegengleich fertigstr.

Fig. II: Vorderteil, zwei gegengleiche Teile str.
A = mit rot Schlauchanschlag für R/R (Anschlag 2). Jacquard gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte 43 (mit Musterblatt zum Selberzeichnen, TECH 180) weiterstr. B = rechts abn. für Armausschnitt, im Muster weiterstr. C = links abn. für Halsausschnitt, im Muster weiterstr., abk.

Laufmeter per 100 gr =
Wolle/Kunstseide/Nylon rot = 480 m
Kunstseide/Wolle schwarz = 530 m

Fig. III: Aermel, 2mal str.
A = mit rot und Strickelast Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B = im Muster gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte 43 (mit Musterblatt zum Selberzeichnen, TECH 180) str. dabei beidseitig aufn. C = beidseitig abn. für Armkugel, im Muster str., abk.
Konfektionen: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schließen. Aermel über Schulter in vier kleine Falten legen und verstürtz an Rücken und Vorderteil nähen. Seiten- und Aermelnähte mit Matratzenstich schliessen. Jacke vorn, am Halsausschnitt und Saum mit 2 Reihen fester M umhäkeln, am rechten Vorderteil 5 Knopflöcher einarbeiten. 5 Knöpfe annähen.

Musterblatt zum Selberzeichnen

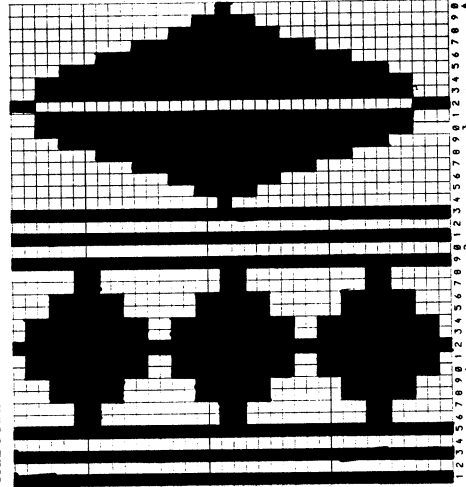


Fig. I

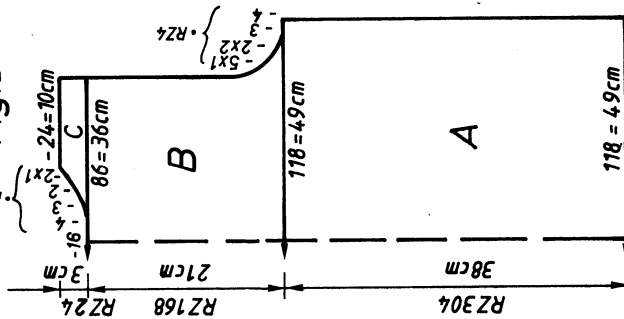


Fig. II

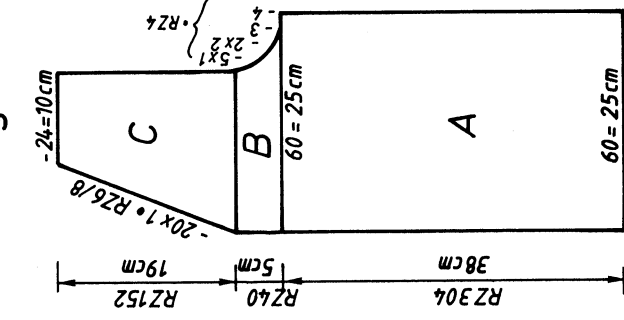


Fig. III

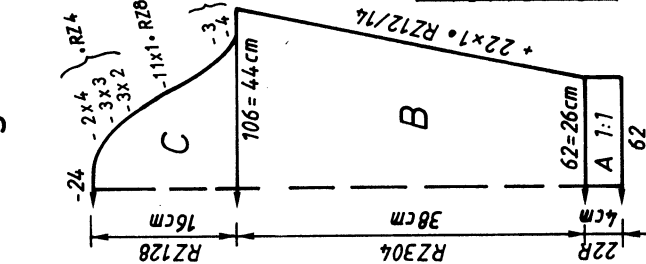
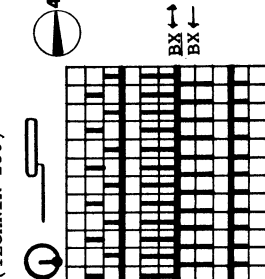


Fig. I

	34/36	38/40	42/44
1	50	50	50
2	166	166	166
3	.	.	A
4	.	.	B
5	108	118	128
6	82	90	98
7	.	.	**
8	38	38	38
9	108	118	128
10	82	90	98
11	.	.	**
12	38	38	38
13	62	62	62
14	.	.	**
15	231	231	231
16	162	162	162
17	154	154	154
18	164	164	164
19	175	175	175
20	3	3	3
21	135	135	135
22	71	71	71
23	70	71	71
24	176	184	184
25	162	129	131
26	154	162	162
27	146	154	154
28	148	146	146
29	130	148	148
30	0	130	130
31	0	0	0

Schema für 2-farben Jacquard (TECHNIK 180)



5523 DUOMATIC 80/S ELECTRONIC 6000 5524

Rock zu Jacke 5524
 (Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern) Laufmeter per 100 gr = 530 m
 (Modell Gene Bailey Philadelphia)
 Grösse: 94 cm Hüftweite
 Material: 330 gr Kunstseide/Wolle schwarz. 67 cm Elast
 Maschengrösse: Jacquard uni = 5. Bund = 5 1/2
 Strickprobe: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 37,5 cm. RZ 100 = 17 cm
 Muster: Jacquard uni gemäss Schema (TECHNIK 183 nur mit schwarz str.) Bund = Glatt (TECHNIK 100)

Fig.VII: Rockteil, 2mal str.
 A = geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8), 1.-R MG 3 1/4, 2.-4.R MG 4, 2 R Schloss hinten und vorn N, MG 4 (ELECTRONIC ebenso). B = Jacquard uni gemäss Schema (TECH 183 nur mit schwarz) str., dabei beidseitig aufn. C = im Muster gerade str., D = alle M auf vorderes Bett hängen, Glatt (TECH 100) str., abk.
 Konfektionieren: Beide Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Seitennähte mit Matratzenstich schliessen. Bund innen ansäumen, Elast einziehen.

Fig. VII

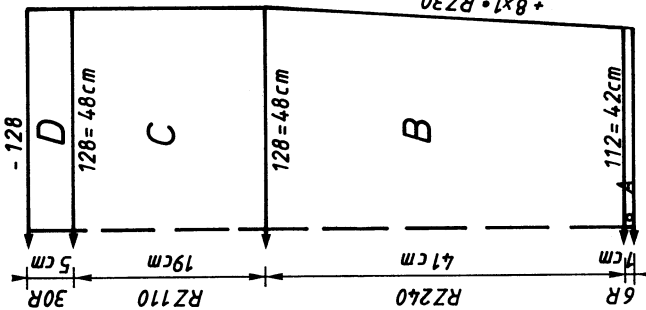


Fig. VII

	34/36	38/40	42/44
1	68	68	68
2	150	150	150
3	.	.	A
4	.	115	B
5	104	96	125
6	88	96	104
7	.	.	**
8	194	194	194
9	.	.	C
10	131	131	131
11	38	38	38
12	120	131	141
13	88	96	104
14	.	.	**
15	41	41	41
16	63	63	63
17	.	.	***
18	101	101	101
19	135	135	135
20	48	48	48
21	199	199	199
22	3	3	3
23	8	8	8
24	0	0	0

Blinkzahl 9:
 (ERKL 9):
 Beginn Abschnitt D

** = Hüftweite
 *** = Rocklänge

Schema für Jacquard uni
 (TECHNIK 183)

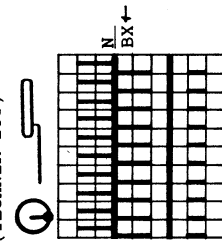


Fig. III

	34/36	38/40	42/44
1	50	50	50
2	421	421	421
3	.	.	A
4	.	.	B
5	55	60	63
6	82	90	26
7	.	.	**
8	38	38	38
9	55	60	65
10	82	90	98
11	.	.	135
12	38	38	137
13	62	62	38
14	.	.	104
15	231	231	44
16	162	162	45
17	154	154	.
18	164	164	**
19	175	175	37
20	3	3	37
21	135	135	59
22	71	71	60
23	67	67	108
24	191	191	135
25	139	141	135
26	197	197	1
27	0	0	162
28	.	.	154
			191
			132
			37
			182
			190
			130
			188
			129
			0

5526 ELECTRONIC 6000

Pullover mit geometrischem Muster
 Modell Gene Bailey Philadelphia
 Grösse: 88-92 cm Oberweite
 Material: 310 gr Kunstseide weiss, 260 gr Kunstseide schwarz. 1 Knopf.
 Strickelast

Maschengrösse: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 36,5 cm. RZ 100 = 18 cm
 Strickprobe: Fig. I+II: 2farben Jacquard im Farbwechsel mit Musterblättern zum Selberzeichnen. Musterblatt 1 einlesen, ADD Musterblatt 2, DIST.R = NO, DIST.M = 0, TECHNIK 183, VERGR.PLAZ. = JA, \uparrow x 2, \leftarrow x 2, \uparrow REP.R = NO, \leftarrow REP.M = NO
 Fig. III: 2farben Jacquard gemäss Farbwechsel mit Musterblatt zum Selberzeichnen. Musterblatt 1 einlesen, ADD Musterblatt 2, DIST.R = NO, DIST.M = 0, TECHNIK 183, VERGR.PLAZ. = JA, \uparrow x 2, \leftarrow x 2, MUST.NACH R 8, \uparrow REP.R = NO, \leftarrow REP.M = NO.
 Aermelbund = Anschlag 1, weiterstr. Muster sieht etwas anders aus.

seitig abn. für Armausschnitt, im Muster weiterstr. C = Arbeit teilen, wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren, linkes Teil auf Deckerkämme nehmen, mittlere M abk. Rechtes Teil im Muster weiterstr. D = links abn. für Halsausschnitt, abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nd des Apparates hängen und gegengleich fertigstr.
 Fig.III: Vorderteil

A + B str. wie bei Fig.I. C = beidseitig abn. für Armausschnitt, im Muster weiterstr. C = Arbeit teilen, wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren, linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr.; dabei links abn. für Halsausschnitt, abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nd des Apparates hängen und gegengleich fertigstr.

Fig.III: Aermel, 2mal str.
 A = mit schwarz und Strickelast Anschlag 1, weiterstr. B = alle Nd in Arbeit bringen, im Farbwechsel mit Musterblättern, TECH 183, str., dabei beidseitig abn. C = beidseitig abn. für Armkugel, abk.
 Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Armkugel über Schulter in vier kleine Falten legen und verstärkt an Rücken und Vorderteil nähen. Halsausschnitt mit schwarz 2 R festen Stichen umhäkeln. Hinten mit Knopf schliessen. Aermel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

Fig.I: Rücken
 A = mit schwarz und Strickelast Anschlag 2, im Farbwechsel mit Musterblättern, TECH 183, weiterstr., nach RZ 40 ohne Strickelast weiterstr. B = beid-

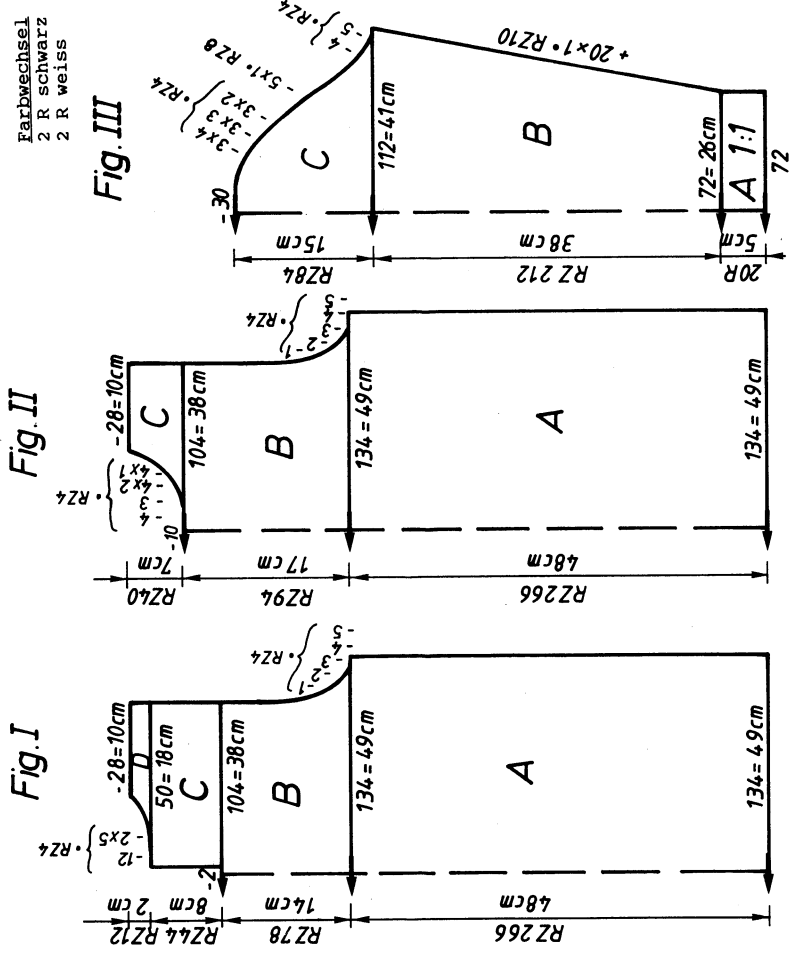


	Fig.I				Fig.II				Fig.III			
	34/36	38/40	42/44		34/36	38/40	42/44		34/36	38/40	42/44	
1	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72
2	146	146	146	146	146	146	146	146	146	146	146	146
3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	.	134	145	145	.	123	134	145	.	68	71	74
5	123	82	98	98	82	90	98	98	82	25	26	27
6	82	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8	38	38	38	38	38	38	38	38	38	195	195	195
9	123	134	145	145	123	134	145	145	123	135	135	135
10	82	90	98	98	82	90	98	98	82	135	135	135
11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	48	48	48	48	48	48	48	48	48	110	110	110
13	72	72	72	72	72	72	72	72	72	112	112	112
14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40	40	40
15	231	231	231	231	231	231	231	231	231	36	36	36
16	170	170	170	170	170	170	170	170	170	58	59	60
17	162	162	162	162	162	162	162	162	162	.	.	.
18	154	154	154	154	154	154	154	154	154	.	.	.
19	146	146	146	146	146	146	146	146	146	106	106	106
20	138	138	138	138	138	138	138	138	138	134	134	134
21	135	135	135	135	135	135	135	135	135	170	170	170
22	50	50	50	50	50	50	50	50	50	162	162	162
23	71	71	71	71	71	71	71	71	71	175	175	175
24	144	144	144	144	160	168	176	176	160	13	13	13
25	135	135	135	135	162	162	162	162	162	182	182	182
26	15	15	15	15	154	154	154	154	154	190	190	190
27	186	186	186	186	191	191	191	191	191	130	130	130
28	132	133	133	133	129	129	129	129	129	190	190	190
29	188	188	188	188	1	1	1	1	1	133	133	133
30	131	131	131	131	167	167	167	167	167	0	0	0
31	0	0	0	0	1	1	1	1	1	0	0	0

5525 DUOMATIC 80/S ELECTRONIC 6000 5526

Rock zu Pullover 5526
 (Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)
 Modell Gene Bailey Philadelphia
 Grösse: 88-90 cm Hüftweite
 Material: 280 gr Kunstseide schwarz, 67 cm Elast.
 Maschengrösse: Jacquard uni = 4 1/2. Bund = 4
 Strickprobe: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 40,5 cm. RZ 100 = 21,5 cm
 Musterteil: Jacquard uni gemäss Schema (MUSTER 1000, TECHNIK 183) nur mit schwarz str., taillenbund = Glatt (TECHNIK 100), Anschlag rund (Anschlag 8, weiterstr.)

Fig.VII: Rockteil, 2mal str.
 A = geschlossener Anschlag für Rund (Anschlag 8, weiterstr.). B = Jacquard uni gemäss Schema (MUSTER 1000, TECH 183) str., dabei beidseitig aufn. C = gerade weiterstr. D = alle M auf vorderes Bett hängen, Glatt (TECH 100) MG 4 str., abk.
 Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Seitennähte mit Matratzenstich schliessen. Bund innen ansäumen. Elast einziehen.

Fig.VII

Blinkzahl 9:	34/36	38/40	42/44
1	68	68	68
2	150	150	150
3	.	.	A
4	.	.	B
5	104	115	125
6	88	96	104
7	.	.	**
8	194	194	194
9	.	.	C
10	131	131	131
11	38	38	38
12	120	131	141
13	88	96	104
14	.	.	***
15	41	41	41
16	63	63	63
17	.	.	.
18	101	101	101
19	135	135	135
20	48	48	48
21	199	199	199
22	3	3	3
23	8	8	8
24	0	0	0

Schema für Jacquard uni (TECHNIK 183)

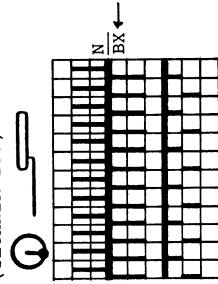
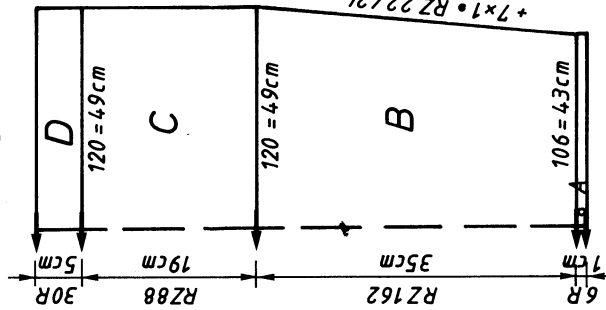
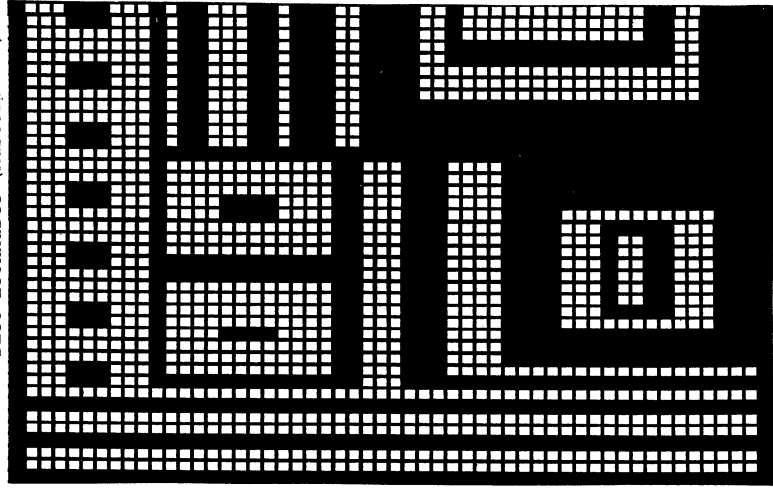


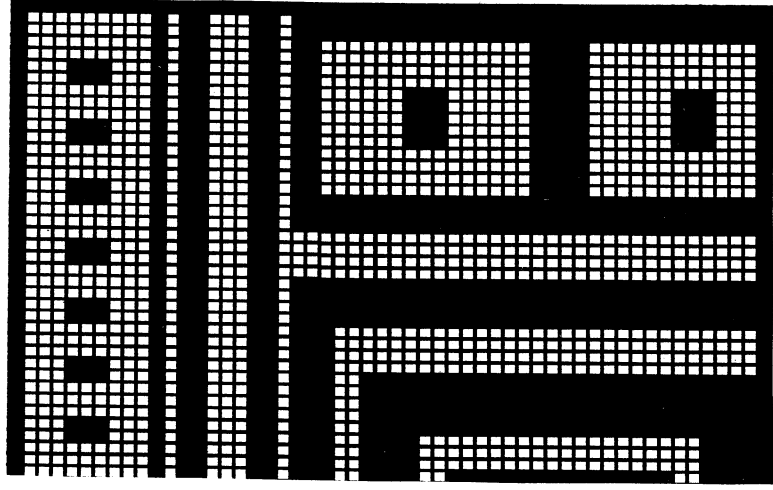
Fig.VII



DECO Lochkarte (Musterblatt) 1



DECO Lochkarte (Musterblatt) 2



5527 DUOMATIC 80/S ELECTRONIC 6000

44

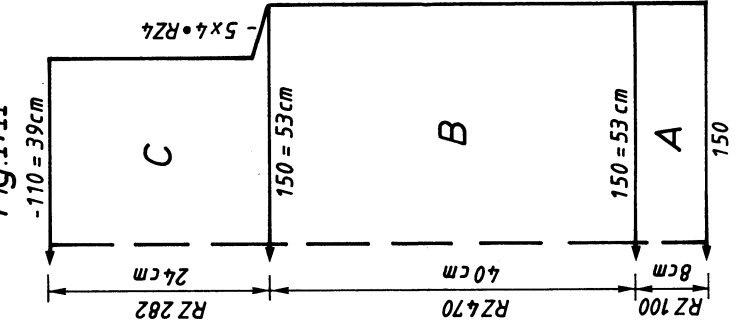
Damenpullover Skyline
(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)
Modell Lana Chic Rapperswil-Jona

Grösse: 88-92 cm Oberweite
Material: 390 gr Baumwolle schwarz (Rosanna von Lang), Dünnes Baumwollgarn: 30 gr marine, 20 gr royal, 20 gr mittelblau, 20 gr dunkeltürkis, 190 gr türkis
Maschengrösse: Jacquard = hinten 3 3/4, vorn 4 1/4. Bund und Halsbund = 2, 3/4

Strickprobe: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 35,5 cm. RZ 100 = 8,5 cm
Muster: 2farben Jacquard gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten zum Selberlochen (mit Musterblätter zum Selberzeichnen, Musterblätter 1,2 und 3 einlesen, AENDERN = JA, F → E, PLAZIEREN = JA, ff REP.R = NO, (←) REP.M = JA, TECH-NIK 185). Bund und Halsbund = Interlock gemäss Schema (TECH-NIK 118)

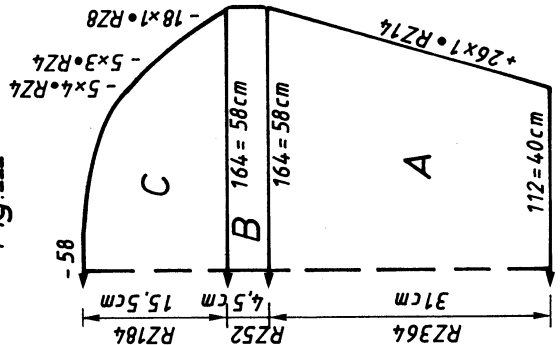
Fig.I+II: Rücken und Vorderteil
A = mit schwarz Schlauchanschlag für R/R. Interlock gemäss Schema (TECH 118)
str. B = Jacquard gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten (mit Musterblätter, TECH 185) str. C = beidseitig abn. für Armausschnitt, im Farbwechsel weiterstr., abk.

Fig.I+II

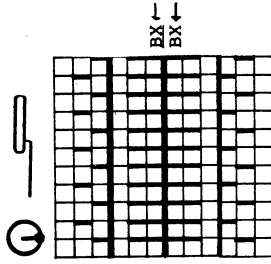


Laufmeter per 100 gr =
Baumwollgarn schwarz = 560 m
Baumwollgarn farbig,
doppelt verstrickt = 1000 m

Fig.III



Interlock für Bund und Halsbund: Farbwechsel
(TECHNIK 118) RZ 0 - 64



Schema für 2farben Jacquard
(TECHNIK 185)

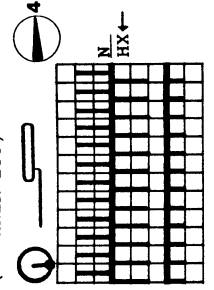


Fig.III: Aermel, 2mal str.

A = mit schwarz Schlauchanschlag für R/R (Anschlag 2). Jacquard gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarten (mit Musterblättern, TECH 185) str., dabei beidseitig aufn. B = im Muster und Farbwechsel weiterstr. C = im Muster und Farbwechsel str., dabei beidseitig abn. für Armkugel, abk.

Mit schwarz Schlauchanschlag für R/R (Anschlag 2) über 60 Nd. Interlock gemäss Schema (TECH 118) MG 2 3/4, RZ 100 str., einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Halsbund: Mit schwarz Schlauchanschlag für R/R (Anschlag 2) über 150 Nd. Interlock gemäss Schema (TECH 118) MG 2 3/4, RZ 18 str., einige R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern 10 cm breit schliessen. Halsbund M um M mit Hinterstich an Halsausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Aermelbund M um M mit Hinterstich an Aermel vorn nähen, dabei den Aermel etwas einhalten, das fremde Garn lösen. Am Aermel über die Schulter 4 kleine Falten legen und verstützt an Rücken und Vorderteil nähen. Aermel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

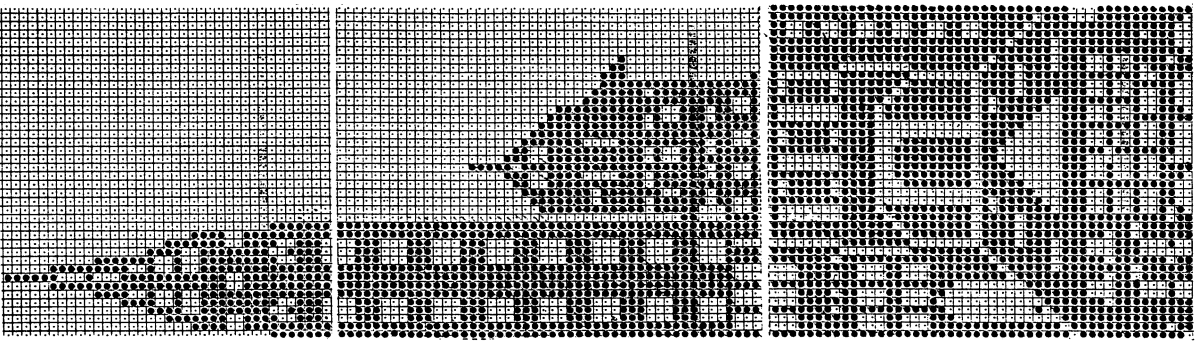
2 R schwarz
2 R marine/doppelt verstrickt
2 R schwarz
2 R marine und royal zusammenverstrickt
2 R schwarz
2 R royal doppelt verstrickt
2 R royal und mittelblau zusammenverstrickt
2 R schwarz
2 R mittelblau doppelt verstrickt
2 R schwarz
2 R mittelblau und weiss zusammenverstrickt
2 R schwarz
2 R weiss und dunkeltürkis zusammenverstrickt
2 R schwarz
2 R dunkeltürkis doppelt verstrickt
2 R schwarz
2 R dunkeltürkis und türkis zusammenverstrickt
2 R schwarz
2 R türkis doppelt verstrickt

	34/36	38/40	42/44
1	34	34	34
2	142	142	142
3	.	.	A
4	138	149	B
5	82	90	161
6	82	90	98
7	.	.	**
8	195	195	195
9	.	.	C
10	135	135	135
11	168	168	168
12	38	38	38
13	138	149	161
14	82	90	98
15	.	.	**
16	40	40	40
17	72	72	72
18	.	.	***
19	101	101	101
20	191	191	191
21	141	141	141
22	3	3	3
23	135	135	135
24	124	124	124
25	0	0	0

Fig.I-2

5531 DUOMATIC 80/S ELECTRONIC 6000 5527

DECO Lochkarten
(Musterblätter)



Hose zu 5504
(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)
94-98 cm Hüftweite
Leinen hellgrün 60 gr, lila 55 gr, türkis 40 gr, gelb 35 gr,
orange 30 gr, apricot 25 gr (Figaro von Zürcher). 60 cm
Elast.

Laufmeter per 100 gr = 480 m
R/R = 4. Glatt = 4 1/2
100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 36 cm. 100 R = 26 cm
R/R im Farbwechsel (Anschlag 2, weiterstr.) Bund = Glatt
(TECHNIK 100)

Maschengrösse:
Strickprobe:
Muster:

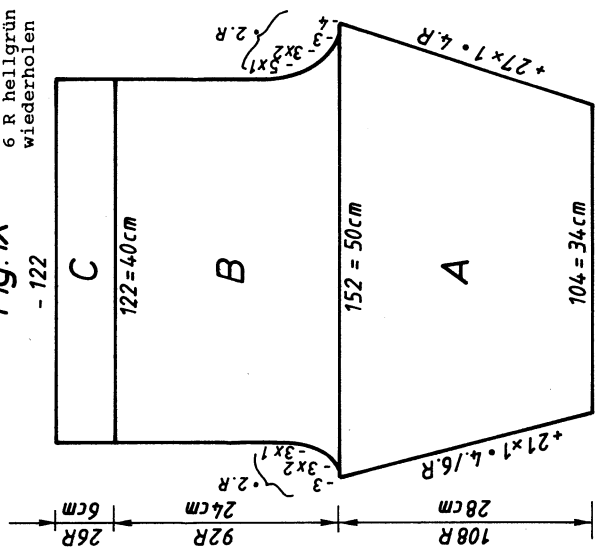
Fig. IX: Hosenteil, zwei gegengleiche Teile str.

A = mit Leinen orange Schlauchanschlag für R/R (Anschlag 2), im Farbwechsel weiterstr., dabei beidseitig aufn. B = im Farbwechsel weiterstr., dabei beidseitig abn. C = alle M auf vorderes Bett hängen, Glatt (TECH 100) str., abk.

Konfektionieren: Beide Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Beinnähe sowie vordere und hintere Sitznaht mit Matratzenstich schliessen. Bund zur Hälfte nach innen legen, ansäumen. Elast einziehen.

	34/36	38/40	42/44
1	52	52	52
2	130	130	130
3	.	.	A
4	.	.	B
5	102	104	106
6	3	3	3
7	3	3	3
8	194	194	194
9	100	100	100
10	5	5	5
11	75	75	75
12	63	63	63
13	138	143	148
14	85	85	85
15	7	7	7
16	1	1	1
17	152	152	152
18	2	2	2
19	182	182	182
20	158	158	158
21	7	7	7
22	71	71	71
23	78	78	78
24	63	63	63
25	144	149	154
26	85	85	85
27	7	7	7
28	1	1	1
29	160	160	160
30	2	2	2
31	152	152	152
32	2	2	2
33	182	182	182
34	175	175	175
35	3	3	3
36	7	7	7
37	65	65	65
38	99	99	99
39	71	71	71
40	2	2	2
41	6	6	6
42	0	0	0

Fig. IX
- 122



- Farbwechsel
6 R orange
6 R hellgrün
6 R lila
6 R gelb
6 R apricot
6 R türkis
6 R gelb
6 R lila
6 R hellgrün
wiederholen

5529 ELECTRONIC 6000 CREATION 6

Jacke Orient: CREATION 6

Modell M. Baumgartner

(Eine Diskette mit den Mustern kann gegen Bezahlung bei PFAFF BRD Karlsruhe bezogen werden)

Achtung: Mit den Originalmaterialien nur für geübte StrickerInnen geeignet.

Grösse: 88-92 cm Oberweite

Material: 520 gr Wolle schwarz, 240 gr Angora türkis, 200 gr Seide

Maschengrösse: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 38 cm. RZ 100 = 10 cm

Strickprobe: RÜCKED = 'Oase', Muster von PC übertragen, TECHNIK 207, VERGR.PLAZ. = JA, 1/ REP.R = NO, 1/ REP.M = NO

Muster: Linkes Vorderteil = 'Marabu', Muster von PC übertragen, TECHNIK 207, VERGR.PLAZ. = JA, 1/ REP.R = NO, 1/ REP.M = NO

Rechtes Vorderteil = 'Mauer', Muster von PC übertragen, TECHNIK 207, RZ 136 str., dann zu Muster B = TECHNIK 207

ohne Muster jedoch im Farbwechsel str.

Kragen-Aermelsaum = 'Mauer' von PC übertragen, TECHNIK 207, RZ 72 str., dann zu Muster B = TECHNIK 207 ohne Muster

Jedoch im Farbwechsel str. Saum = Anschlag 1. Einfassung =

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

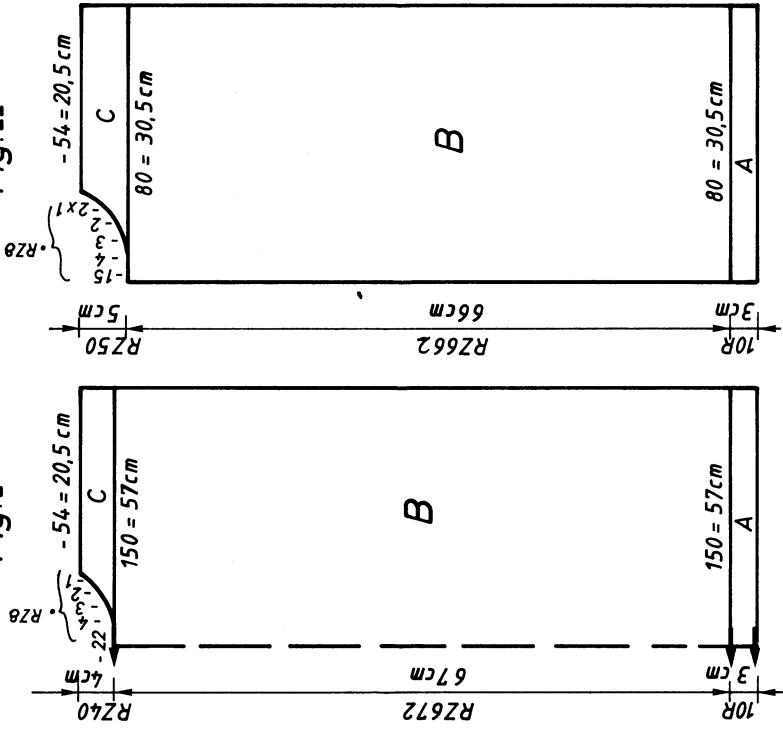


Fig. I: Rücken

A = mit Wolle schwarz Anschlag 1, weiterstr. B = 'Oase' gemäss Farbwechsel, TECH 207 str. C = Arbeit teilen, linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt, abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nd des Apparates hängen und gegengleich fertigstr., abk.

Fig. II: Vorderteil: A = mit Wolle schwarz Anschlag 1, weiterstr. B = Muster 'Marabu' gemäss Farbwechsel, TECH 207 str. C = im Farbwechsel weiterstr., links abn. für Halsausschnitt, abk.

Fig. III: Aermel, 2mal str.

A = mit schwarz Anschlag 2, Muster 'Mauer' RZ 72 str., umschalten zu Muster B = TECH 207 und im Farbwechsel weiterstr., dabei beidseitig aufn., abk.

Kragen: Mit schwarz, Anschlag 2 über 118 Nd. Muster 'Mauer' RZ 72, TECH 207 str. MG 6, danach Schloss hinten und vorn CX, mit schwarz 6R str., einlege R mit fremdem Garn, abwerfen.

Einfassung: Mit Wolle schwarz Anschlag 8 über 160 Nd, MG 6, 6 R weiterstr., einlege R mit fremdem Garn, abwerfen.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Einfassung M um M mit Hinterstich an

vordere Kante nähen und dabei das fremde Garn lösen, innen ansäumen. Kragen M um M mit Hinterstich an Halsausschnitt nähen und dabei das fremde Garn lösen, innen ansäumen. Aermel verstützt an Rücken und Vorderteil nähen.

Aermel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

Laufmeter per 100 gr =

Wolle schwarz = 340 m

Seide rost = 250 m

Illustra silber = 400 m

Angora türkis = 472 m

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

Fig. I

Fig. II

Fig. III

5534 ELECTRONIC 6000

Leggings zu Pullover mit Pantasiemuster

Grösse: 94-98 cm Hüftweite
 94-98 cm Hüftweite
 Seide lila 190 gr, Baumwollgarn gelb und grün je 100 gr
 (Lyra und Zerlina von Zürcher). 70 cm Gummiband.

Maschengrösse: Muster = 4 1/2. Taillebund = 5
 100 M (auf vorderem Bett gezählt = 39 cm. RZ 100 = 10,5 cm
 Strickprobe: Mit Musterblättern von Modell 5533 zum Selberzeichnen. Mu-
 ster A = Musterblätter A und Fortsetzung B einlesen, E → W
 ADD Musterblätter C und Fortsetzung D, E → W, DIST.R = 0,
 DIST.M = NO, ADD Musterblätter E und Fortsetzung F, E → W,
 DIST.R = 0, DIST.M = NO, ADD Musterblätter G und Fortsetzung
 H, E → W, DIST.R = 0, DIST.M = NO, ADD Musterblätter J und

Fig. IV

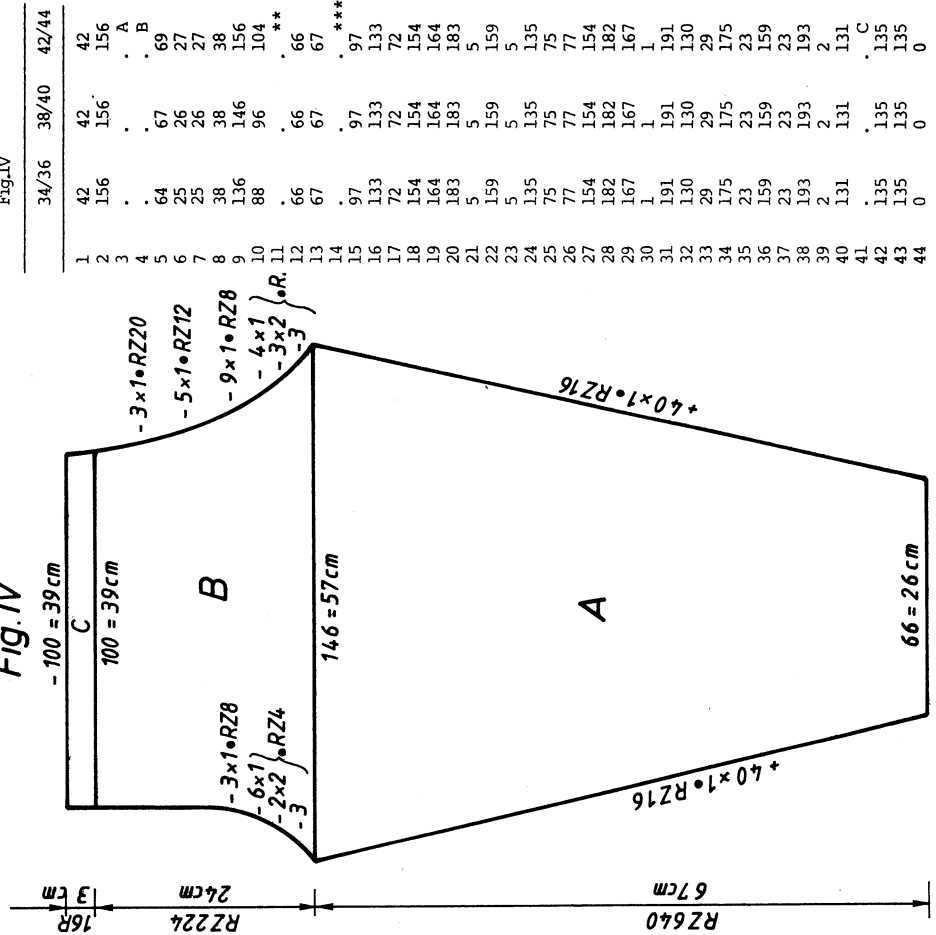


Fig. IV

	34/36	38/40	42/44
1	42	42	42
2	156	156	156
3	.	.	.
4	64	67	69
5	25	26	27
6	25	26	27
7	38	38	38
8	136	146	156
9	88	96	104
10	.	.	.
11	66	66	66
12	67	67	67
13	67	67	67
14	.	.	.
15	97	97	97
16	133	133	133
17	72	72	72
18	154	154	154
19	164	164	164
20	183	183	183
21	5	5	5
22	159	159	159
23	5	5	5
24	135	135	135
25	75	75	75
26	77	77	77
27	154	154	154
28	182	182	182
29	167	167	167
30	1	1	1
31	191	191	191
32	130	130	130
33	29	29	29
34	175	175	175
35	23	23	23
36	159	159	159
37	23	23	23
38	193	193	193
39	2	2	2
40	131	131	131
41	.	.	.
42	135	135	135
43	135	135	135
44	0	0	0

Fortsetzung K, E → W, DIST.R = 0, DIST.M = NO, ADD Musterblätter L und Fortsetzung M, E → W, DIST.R = 0, DIST.M = NO, TECHNİK 180, PLAZ. = JA, REP.M = NO. Anschlag 2

Fig. IV: Hosenteil, zwei gegengleiche Teile str.
 A = Anschlag 2 in lila. Im Muster A und Farbwechsel weiterstr., dabei beidseitig aufn. B = im Muster A weiterstr., dabei beidseitig abn. C = Schloss hinten GX, vorne N, in lila 16 R str. Dann Schloss hinten N und vorne GX, in lila 16 R str. M lose abk.
 Konfektionieren! Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Vordere und hintere Sitznaht schliessen. Taillebund seitlich zusammennähen, Schlitz offen lassen für Elast. Beinnähte schliessen. Gummiband einziehen.

Farbwechsel

Linkes Hosenteil col 1 = lila
 Rechtes Hosenteil col 1 = lila
 col 2 = grün
 col 2 = gelb

Laufmeter per 100 gr =
 Seide lila = 1000 m
 Baumwollgarn grün und gelb = 440 m

** = Hüftweite
 *** = Beinlänge im Schritt

C = mm 40 R Glatt

5535

	Fig. II	34/36	38/40	42/44	Fig. III	34/36	38/40	42/44
1	36	36	36	36	42	42	42	42
2	146	146	146	146	156	156	156	156
3	.	.	.	.	.	.	.	.
4	145	156	167	167	64	67	69	69
5	82	90	98	98	25	26	27	27
6	.	.	.	.	.	.	.	.
7	195	195	195	195	25	26	27	27
8	.	.	.	.	.	.	.	.
9	135	135	135	135	135	135	135	135
10	154	154	154	154	149	149	149	149
11	166	166	166	166	38	38	38	38
12	166	166	166	166	146	146	146	146
13	145	156	167	167	57	58	59	59
14	82	90	98	98	.	.	.	.
15	.	.	.	.	.	.	.	.
16	58	58	58	58	41	41	41	41
17	64	64	64	64	58	59	60	60
18	.	.	.	.	.	.	.	.
19	74	74	74	74	98	98	98	98
20	184	184	184	184	135	135	135	135
21	130	131	132	132	3	3	3	3
22	188	188	188	188	0	0	0	0
23	128	128	128	128	.	.	.	.
24	172	172	172	172	.	.	.	.
25	156	156	156	156	.	.	.	.
26	191	191	191	191	.	.	.	.
27	129	129	129	129	.	.	.	.
28	9	9	9	9	.	.	.	.
29	132	130	130	130	.	.	.	.
30	0	0	0	0	.	.	.	.

5535 ELECTRONIC 6000

Damenpullover mit Fantasiemuster

Größe: 88-92 cm Oberweite

Material: Seide lila 30 gr, rot 70 gr, petrol 70gr. Mohair gelb 100 gr, violett 50 gr. Baumwollgarn grün 260 gr, orange 90 gr (Lyra, Finesse Mohair und Zerlina von Zürcher)

Maschengröße: Fig.I+II: Muster vorne = 5 1/4, hinten = 5. Fig.III = 4 1/2. Taillen-, Ärmel- und Halsbund = 3 1/2

Strickprobe: Fig.I+II: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 36,5 cm. RZ 100 = 9 cm.

Fig.III: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 39 cm. RZ 100 = 10,5 cm.

Muster:
Fig.I+II: mit Musterblättern zum Selberzeichnen. Muster A = Musterblätter 1 mit Fortsetzung 2 und 3 einlesen, $E \rightarrow W$, ADD Musterblätter 4 mit Fortsetzung 5 und $6, E \rightarrow W$, 3.COL = JA, ADD Musterblätter 7 mit Fortsetzung 8 und $9, E \rightarrow W$, 4.COL = JA, TECHNIK 207. Muster B = Musterblätter 10 mit Fortsetzung 11 und 12 einlesen, $E \rightarrow W$, ADD Musterblätter 13 mit Fortsetzung 14 und $15, E \rightarrow W$, 3.COL = JA, ADD Musterblätter 16 mit Fortsetzung 17 und $18, E \rightarrow W$, 4.COL = JA, TECHNIK 207. Fig.III: Linker Ärmel mit Musterblättern zum Selberzeichnen. Muster C = Musterblätter C und Fortsetzung D einlesen, $E \rightarrow W$, ADD Musterblätter E und Fortsetzung F, $E \rightarrow W$, DIST.R = 0, DIST.M = NO, ADD Musterblätter G und Fortsetzung H, $E \rightarrow W$, DIST.R = 0, DIST.M = NO, ADD Muster-

Fig.I

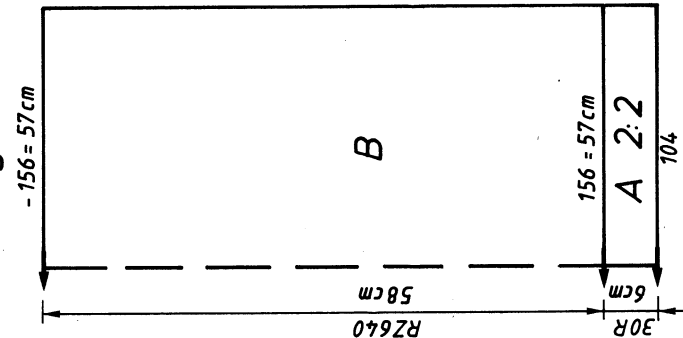


Fig.II

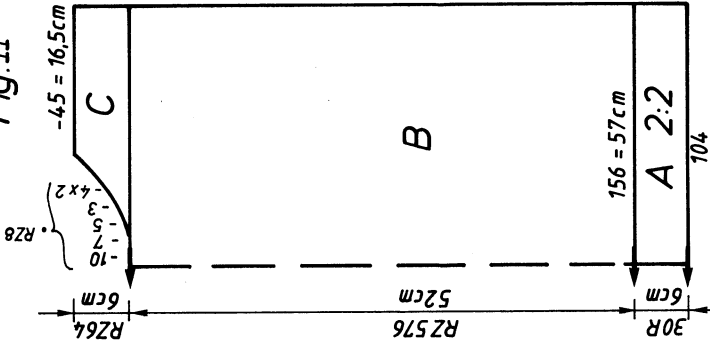
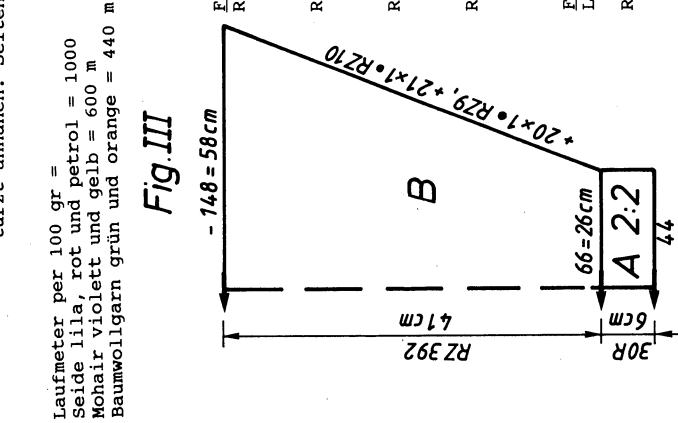


Fig.III



Laufmeter per 100 gr =
Seide lila, rot und petrol = 1000
Mohair violett und gelb = 600 m
Baumwollgarn grün und orange = 440 m

blätter J und Fortsetzung K, $E \rightarrow W$, DIST.R = 0, DIST.M = NO, TECHNIK 180. PLAZ. = JA, IM MUST.B.R 120. Rechter Ärmel mit TECHNIK 180 uni. Taillen-, Ärmel- und Halsbund = Anschlag 4, weiterstr.

Fig.I: Rücken

A = mit violett Anschlag 4, weiterstr. B = alle Nd auf beiden Betten in Arbeit schieben, Schloss hinten und vorn CX, 2 R str. Im Muster A und Farbwechsel weiterstr. Bis RZ 320 str. Dann im Muster B vorn RZ 320 bis Ende weiterstr. Alle M lose abk.

Fig.II: Vorderenteil

A und B = wie Fig. I str., B jedoch mit weniger RZ. C = Arbeit teilen für Halsausschnitt. Linke Hälfte auf Deckerkämme nehmen. Wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren. Im Muster weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt. M lose abk. Linkes Teil wieder in den Apparat hängen und gegengleich fertigstr.

Fig.III: Ärmel, 2mal str.

Linker Ärmel: A = mit doppeltem Material in rot Anschlag 4, weiterstr. B = alle Nd auf beiden Betten in Arbeit schieben, Schloss hinten und vorn CX, 2 R str. Im Muster C und Farbwechsel weiterstr., dabei beidseitig aufn. M lose abk.

Rechter Ärmel: A = mit doppeltem Material in petrol Anschlag 4, weiterstr.

B = alle Nd auf beiden Betten in Arbeit schieben, Schloss hinten und vorn CX, 2 R str. In der TECHNIK 180 weiterstr. und im Farbwechsel, dabei beidseitig aufn. M lose abk.

Halsbündl: Ueber 132 Nd in gelb Anschlag 4, weiterstr. 50 R str., einige R mit fremdem Garn, abw.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Achselnähte schließen. Halsbund an Ausschnitt nähen, M um M mit Hinterstichen, dabei fremdes Garn lösen. Innen ansäumen. Ärmel vers-

türzt annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

Fig.I

Farbwechsel für Fig.I+II	34/36	38/40	42/44
RZ 0 - 208			
col 1 petrol	36	36	36
col 2 orange		146	146
col 3 violett			A
col 4 lila			B
col 1 rot	145	156	167
col 2 orange	82	90	98
col 3 violett			**
col 4 grün			**
col 1 petrol	195	195	195
col 2 orange			C
col 3 violett	135	135	135
col 4 grün	154	154	154
col 1 petrol	38	38	38
col 2 orange	13	145	167
col 3 gelb	82	90	98
col 4 grün			**
col 1 rot	58	58	58
col 2 grün	64	64	64
col 1 gelb			***
col 2 rot	0	0	0

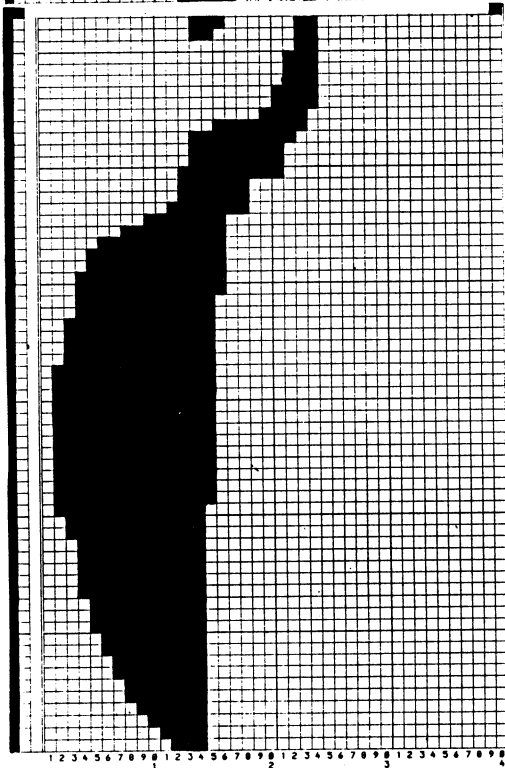
Farbwechsel für Fig.I+II

Farbwechsel für Fig.III	34/36	38/40	42/44
RZ 0 - 208			
col 1 petrol	36	36	36
col 2 orange		146	146
col 3 violett			A
col 4 lila			B
col 1 rot	145	156	167
col 2 orange	82	90	98
col 3 violett			**
col 4 grün			**
col 1 petrol	195	195	195
col 2 orange			C
col 3 violett	135	135	135
col 4 grün	154	154	154
col 1 petrol	38	38	38
col 2 orange	13	145	167
col 3 gelb	82	90	98
col 4 grün			**
col 1 rot	58	58	58
col 2 grün	64	64	64
col 1 gelb			***
col 2 rot	0	0	0

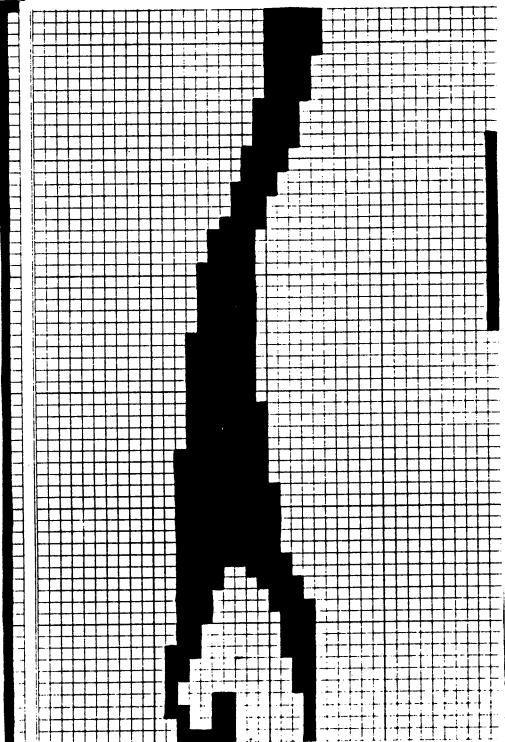
Farbwechsel für Fig.III

Farbwechsel für Fig.III	34/36	38/40	42/44
RZ 0 - 208			
col 1 petrol	36	36	36
col 2 orange		146	146
col 3 violett			A
col 4 lila			B
col 1 rot	145	156	167
col 2 orange	82	90	98
col 3 violett			**
col 4 grün			**
col 1 petrol	195	195	195
col 2 orange			C
col 3 violett	135	135	135
col 4 grün	154	154	154
col 1 petrol	38	38	38
col 2 orange	13	145	167
col 3 gelb	82	90	98
col 4 grün			**
col 1 rot	58	58	58
col 2 grün	64	64	64
col 1 gelb			***
col 2 rot	0	0	0

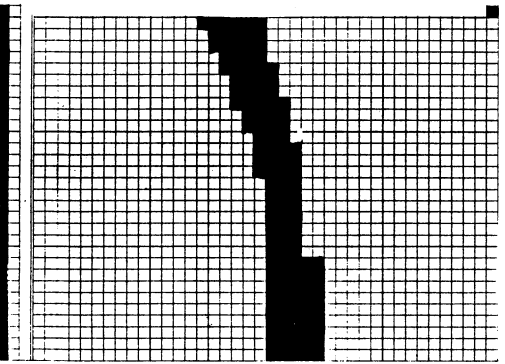
Musterblatt 1



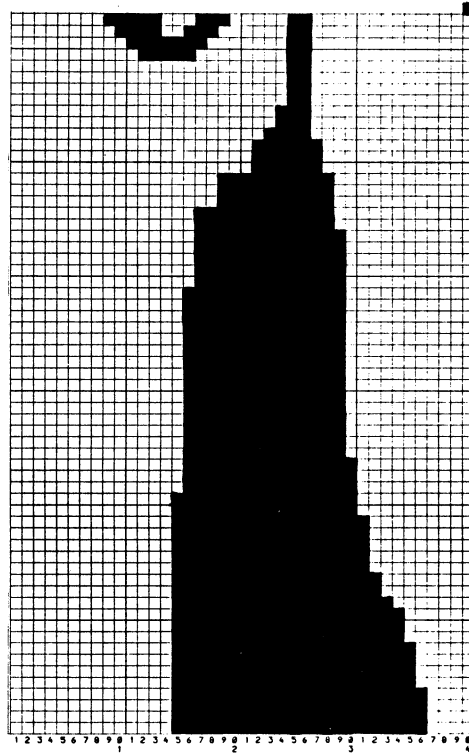
Musterblatt 2



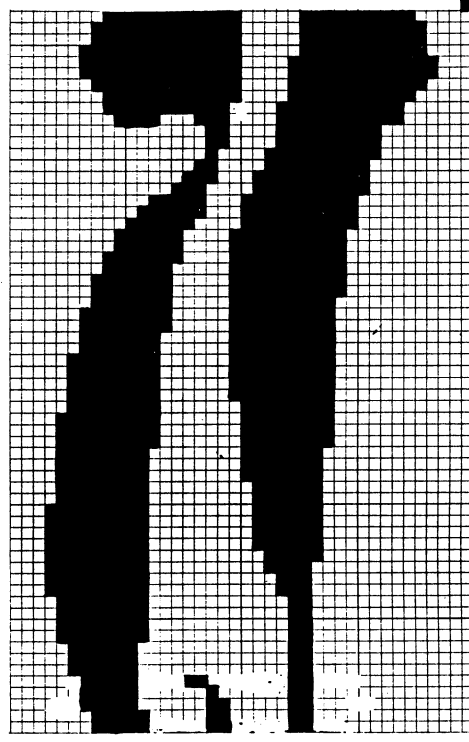
Musterblatt 3



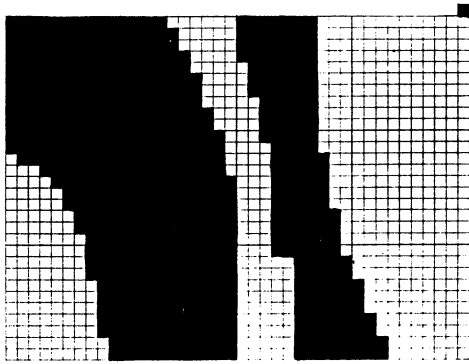
Musterblatt 4



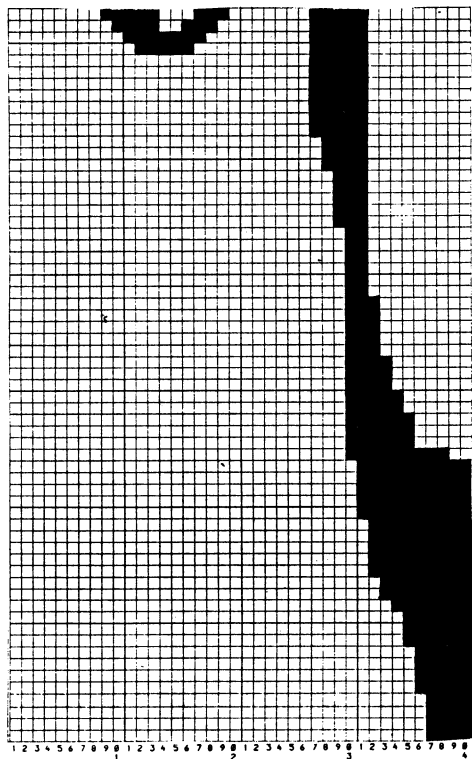
Musterblatt 5



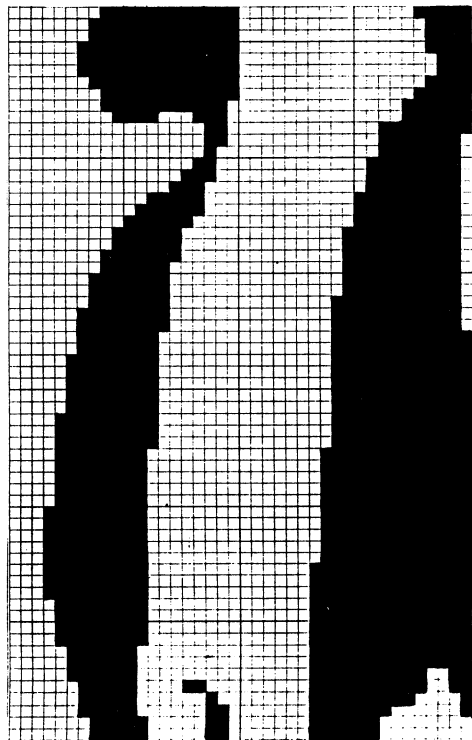
Musterblatt 6



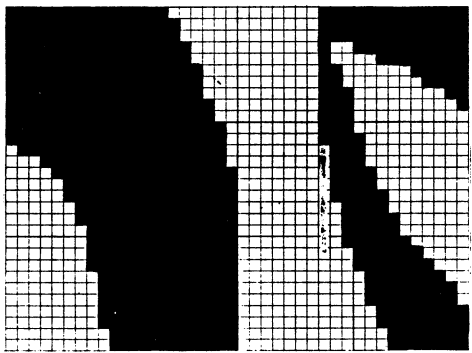
Musterblatt 7



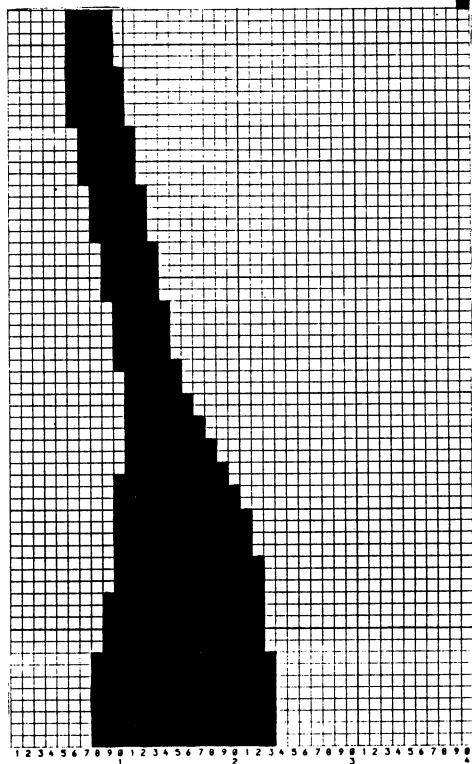
Musterblatt 8



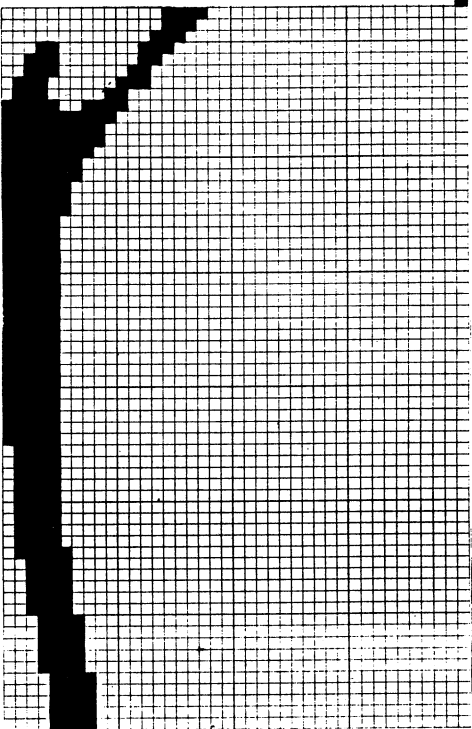
Musterblatt 9



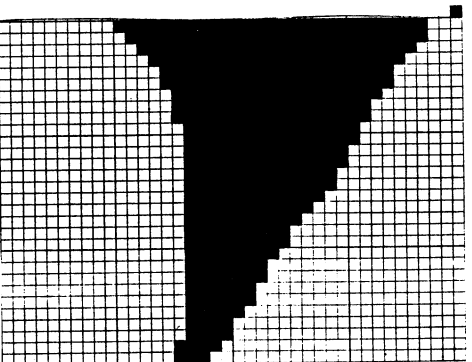
Musterblatt 10



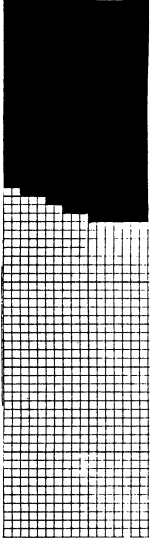
Musterblatt 11



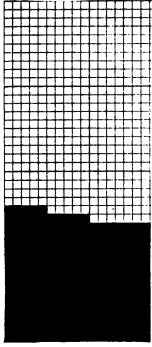
Musterblatt 12



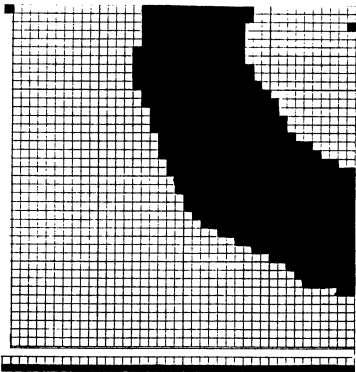
Musterblatt L



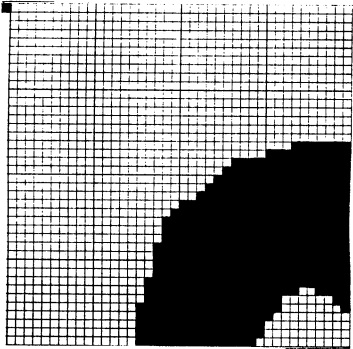
Musterblatt M



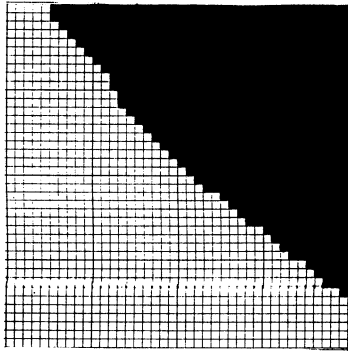
Musterblatt B



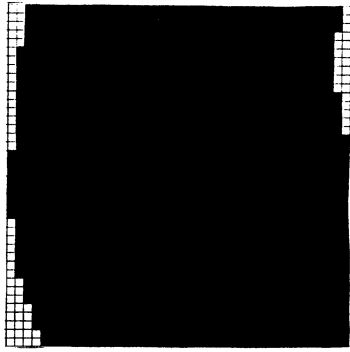
Musterblatt D



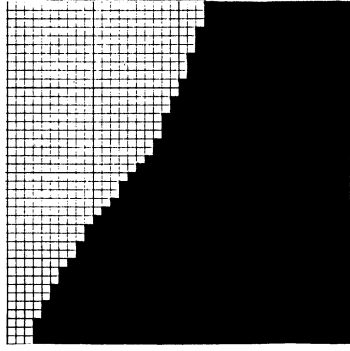
Musterblatt F



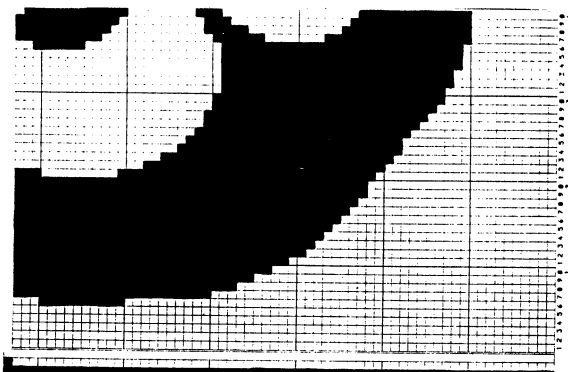
Musterblatt H



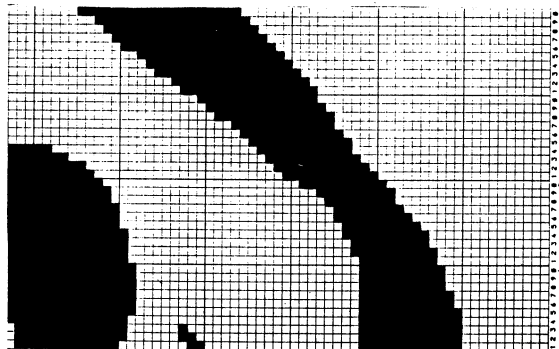
Musterblatt K



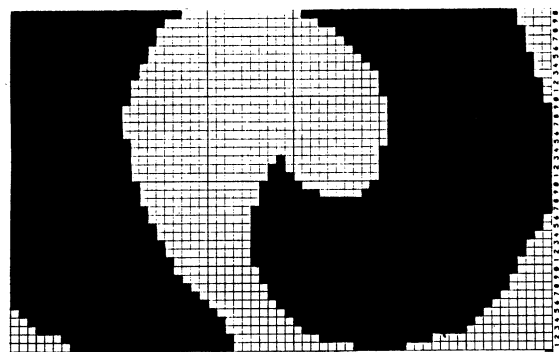
Musterblatt A



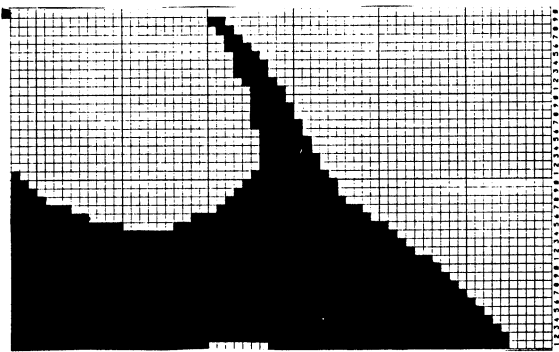
Musterblatt C



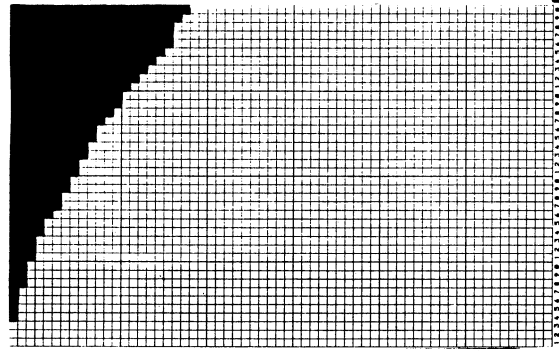
Musterblatt E



Musterblatt G



Musterblatt J



5533 DUOMATIC 80/S ELECTRONIC 6000

Damenpullover Tiffany
Modell C.-L. Song FH Trier
(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)

Grösse: 88-92 cm Oberweite

Material: 480 gr Wolle schwarz, Je 10 gr Baumwollgarn, dunkelblau, himmelblau, aprillblau, giftgrün, saftgrün, frühlinggrün, dottergelb, sorbetorange, korfu, cognac, himbeer, flieder, pflaume.

Maschengrösse: Glatt = 5 1/4. Fig.III = 3 3/4 und 4 1/2. Kragen = 4 1/2. Rund = 5

Strickprobe: Fig.I+II: 100 M = 32 cm. 100 R = 22 cm

Fig.Ia+IIa: 100 M = 33 cm. 100 R = 20,5 cm

Muster: Glatt (TECHNIK 100). Aermel und Kragen = 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.)

Fig.I+II+III: Rücken, Vorderteil, Aermel

A = mit Wolle schwarz Schlauchanschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.)

Aermel in 2:2 MG 3 3/4 80 R str., dann MG 4 1/2 weiterstr. B = alle M auf

vorderes Bett hängen, Glatt (TECH 100) weiterstr. C = Arbeit teilen, linkes

Teil auf Deckerkämme nehmen, rechts weiterstr., dabei links abn. Abschnitt C

in umgekehrter Reihenfolge und mit Auf- statt Abnehmen wiederholen. Rechtes

Teil auf Deckerkämme nehmen und linkes Teil auf die gleichen Nd des Apparates hängen. D = rechts abn., dann Abschnitt D in umgekehrter Reihenfolge und mit Auf- statt Abnehmen wiederholen. Abschnitt B und A nochmal str., abk.

Fig.Ia+IIa: Rücken und Vorderteil

A = mit Fremdem Garn, Glatt einfacher Anschlag (Anschlag 6). Im Farbwechsel,

Glatt (TECH 100) str., abk.

Kragen: Mit Wolle schwarz Schlauchanschlag für 2:2 (Anschlag 4, wei-

Schlauchband breit: Mit Wolle schwarz Rund geschlossener Anschlag (An-

schlag 8, weiterstr.) über 17 Nd auf hinterem Bett und 15 Nd auf vorderem

Bett, MG 5 ca. RZ 2500 str., abk.

Schlauchband schmal: Mit Wolle schwarz Rund geschlossener Anschlag (An-

schlag 8, weiterstr.) über 8 Nd auf hinterem und 8 Nd auf vorderem Bett, MG

5 ca. RZ 5200 str., abk.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch

trocknen lassen. Streifenteil schliessen, verstürzt an Rücken und Vorderteil

nähen. Schlauchbänder breit und schmal gemäss Foto aufnähen. Aermelnähte mit

Matratzenstich schliessen. Kragen M um M mit Hinterstich an Halsausschnitt

nähen und dabei das fremde Garn lösen.

Laufmeter per 100 gr =

Wolle schwarz = 540 m

Baumwollgarn doppelt verstr.

dunkeblau, himmelblau, aprillblau,

giftgrün, saftgrün, frühlinggrün,

dottergelb, sorbetorange, korfu,

cognac, himbeer, flieder, pflaume

= 1700 m

Fig. I+II+III

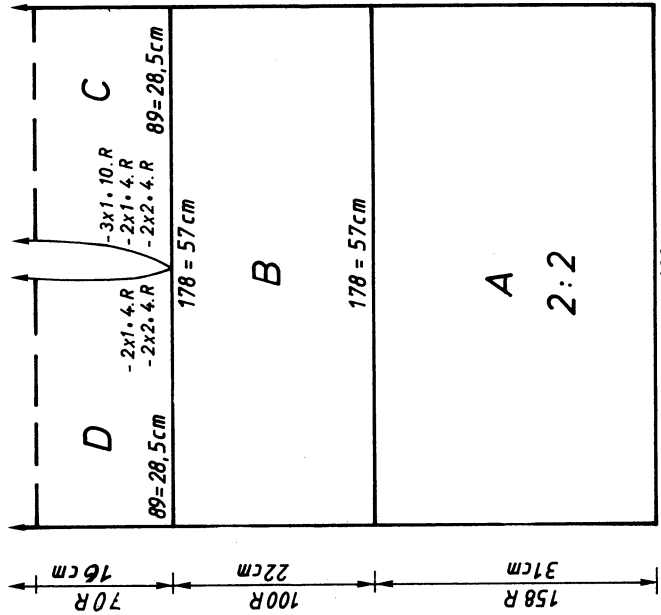
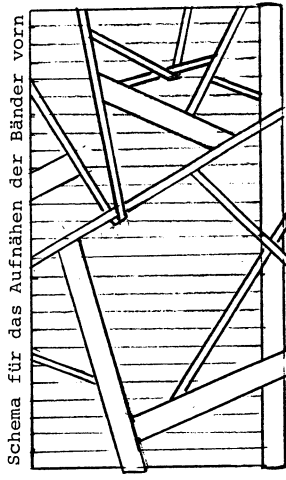
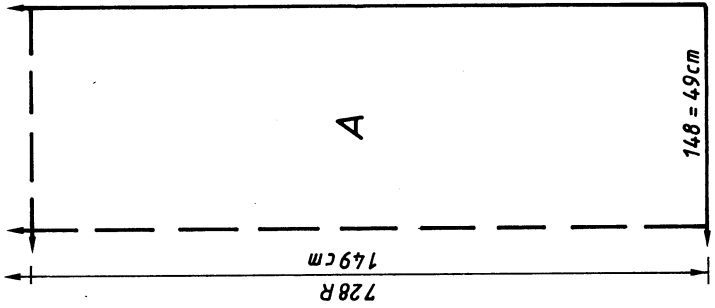
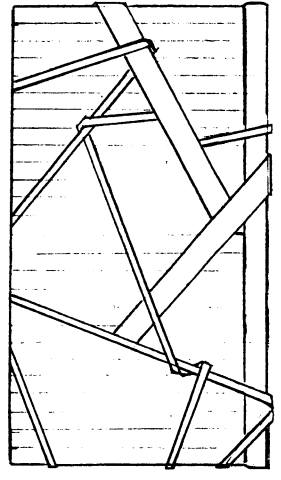


Fig. Ia + IIa



Schema für das Aufnähen der Bänder vorn



Schema für das Aufnähen der Bänder hinten

Farbwechsel

- RZ 0 - 14 dunkelblau
 - RZ 15 - 28 himmelblau
 - RZ 29 - 42 aprillblau
 - RZ 43 - 56 giftgrün
 - RZ 57 - 70 saftgrün
 - RZ 71 - 84 frühlinggrün
 - RZ 85 - 98 dottergelb
 - RZ 99 - 112 sorbetorange
 - RZ 113 - 126 korfu
 - RZ 127 - 140 cognac
 - RZ 141 - 154 himbeer
 - RZ 155 - 168 flieder
 - RZ 169 - 182 pflaume
- wiederholen

5528 DUOMATIC 80 ELECTRONIC 6000

Kinderpullover 2-farben-Jacquard

Modell M. Nobs, Netstal

(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)

Grösse: Je 90 cm Körpergrösse

Material: (Baby-Cotton von Lang), 40 gr Baumwolle türkis

Maschengrösse: Halsbund = 30 gr Baumwollfaden schwarz (Gaby von Zürcher)

Strickprobe: Muster = hinten 4, vorn 4 1/2. Bund und Halsbund = 4

Muster: 2-farben Jacquard gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte zum Selberlochen (sieht etwas anders aus als abgebildet) (mit Musterblatt zum Selberzeichnen, TECHNIK 180).

Bund und Halsbund = 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.)

Fig.I: Rücken

A = mit Baumwolle schwarz Schlauchansschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.)

B = alle Nd in Arbeit bringen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 180) str., abk.

Fig.II: Vorderteil

A = str. wie bei Fig.I. B = alle Nd in Arbeit bringen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 180) str., dabei beidseitig aufn., abk.

Halsbund: Mit Baumwolle schwarz Schlauchansschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.) über 114 Nd, MG 4, 12 R str., einige R mit fremdem Garn, abw.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Halsbund M um M mit Hinterstich an Halsausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Ärmel verstützt an Rücken und Vorderteil nähen. Ärmel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

Fig.III: Ärmel, 2mal str.

A = mit Baumwolle schwarz Schlauchansschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.)

B = alle Nd in Arbeit bringen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 180) str., dabei beidseitig aufn., abk.

Halsbund: Mit Baumwolle schwarz Schlauchansschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.) über 114 Nd, MG 4, 12 R str., einige R mit fremdem Garn, abw.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Halsbund M um M mit Hinterstich an Halsausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Ärmel verstützt an Rücken und Vorderteil nähen. Ärmel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

Fig.III: Ärmel, 2mal str.

A = mit Baumwolle schwarz Schlauchansschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.)

B = alle Nd in Arbeit bringen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 180) str., dabei beidseitig aufn., abk.

Halsbund: Mit Baumwolle schwarz Schlauchansschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.) über 114 Nd, MG 4, 12 R str., einige R mit fremdem Garn, abw.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Halsbund M um M mit Hinterstich an Halsausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Ärmel verstützt an Rücken und Vorderteil nähen. Ärmel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

Fig.III: Ärmel, 2mal str.

A = mit Baumwolle schwarz Schlauchansschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.)

B = alle Nd in Arbeit bringen, gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte (mit Musterblatt, TECH 180) str., dabei beidseitig aufn., abk.

Halsbund: Mit Baumwolle schwarz Schlauchansschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.) über 114 Nd, MG 4, 12 R str., einige R mit fremdem Garn, abw.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Halsbund M um M mit Hinterstich an Halsausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Ärmel verstützt an Rücken und Vorderteil nähen. Ärmel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

Fig I

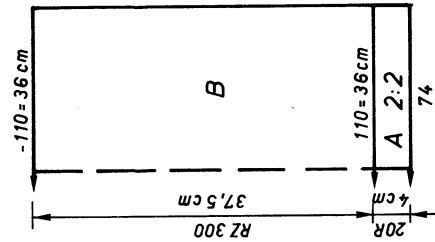


Fig II

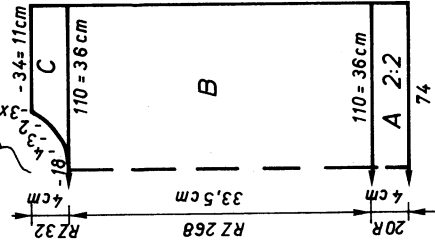
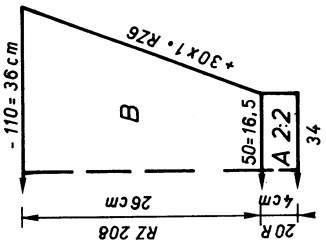
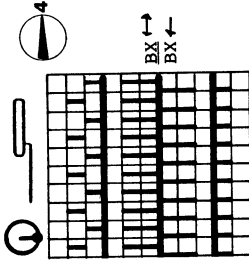


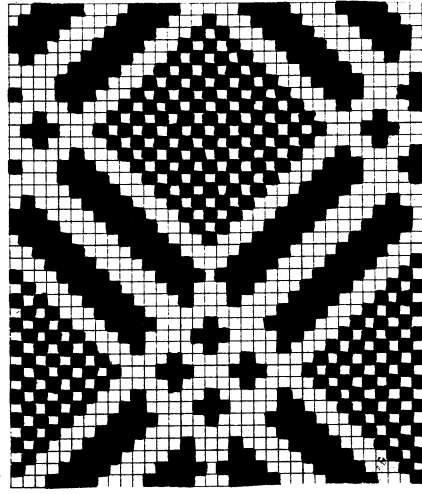
Fig III



Schema für 2-farben Jacquard (TECHNIK 180)



DECO Lochkarte zum Selberlochen



Laufmeter per 100 gr =
Baumwolle pink, lila, türkis = 386 m
Baumwolle schwarz = 240 m
Baumwollfaden schwarz = 1000 m

Fig.I

	92/98	104/110	116/122	128/134
1	50	50	50	50
2	130	130	130	130
3	A	.	.	.
4	B	.	.	.
5	111	114	117	123
6	57	59	61	65
7	.	.	.	.
8	195	195	195	195
9	C	.	.	.
10	135	135	135	135
11	137	137	137	137
12	38	38	38	38
13	111	114	117	123
14	57	59	61	65
15	.	.	.	.
16	38	40	42	44
17	42	44	46	48
18	.	.	.	.
19	0	0	0	0

Weitere FORM Programme siehe S. 56

Farbwechsel für Fig.I,II

RZ 0 - 100 2 R pink

RZ 101 - 200 2 R schwarz

RZ 201 - 300 2 R lila

2 R schwarz

2 R türkis

2 R schwarz

Farbwechsel für Fig.III

RZ 0 - 104 2 R pink

RZ 105 - 208 2 R schwarz

2 R lila

2 R schwarz

trocknen lassen. Schultern schliessen. Kragen M um M mit Hinterstich an Halsausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Innen ansäumen. Ärmel verstützt annähen. Ärmel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

Fig.I

	116	128	138	152
1	92	92	92	92
2	140	140	140	140
3	.	.	.	A
4	.	.	.	B
5	117	123	129	140
6	60	64	68	76
7	.	.	.	**
8	195	195	195	195
9	.	.	.	C
10	135	135	135	135
11	134	134	134	134
12	38	38	38	38
13	117	123	129	140
14	60	64	68	76
15	.	.	.	**
16	44	46	49	53
17	50	52	55	59
18	.	.	.	***
19	0	0	0	0

Fig.II

	116	128	138	152
1	92	92	92	92
2	140	140	140	140
3	.	.	.	A
4	.	.	.	B
5	117	123	129	140
6	60	64	68	76
7	.	.	.	**
8	195	195	195	195
9	.	.	.	C
10	135	135	135	135
11	134	134	134	134
12	38	38	38	38
13	117	123	129	140
14	60	64	68	76
15	.	.	.	**
16	44	46	49	53
17	50	52	55	59
18	.	.	.	***
19	0	0	0	0

Fig.III

	116	128	138	152
1	92	92	92	92
2	140	140	140	140
3	.	.	.	A
4	.	.	.	B
5	117	123	129	140
6	60	64	68	76
7	.	.	.	**
8	195	195	195	195
9	.	.	.	C
10	135	135	135	135
11	134	134	134	134
12	38	38	38	38
13	117	123	129	140
14	60	64	68	76
15	.	.	.	**
16	44	46	49	53
17	50	52	55	59
18	.	.	.	***
19	0	0	0	0

Fig.II

	92/98	104/110	116/122	128/134
50	50	50	50	50
130	130	130	130	130
.	A	.	.	.
.	B	.	.	.
111	111	114	117	123
57	57	59	61	65
.	.	.	.	**
.	195	195	195	195
.	C	.	.	.
135	135	135	135	135
137	137	137	137	137
166	166	166	166	166
111	111	114	117	123
57	59	61	61	65
.	.	.	.	**
38	40	42	44	44
42	42	44	46	48
.	.	.	.	***
71	71	71	71	71
184	184	184	184	184
130	131	132	133	133
162	162	162	162	162
154	154	154	154	154
146	146	146	146	146
158	158	158	158	158
132	132	132	132	132
0	0	0	0	0

Fig.III

	92/98	104/110	116/122	128/134
50	50	50	50	50
130	130	130	130	130
.	A	.	.	.
.	B	.	.	.
52	55	58	62	62
17	18	19	20	20
17	18	19	20	20
.
.	195	195	195	195
.	C	.	.	.
135	135	135	135	135
137	137	137	137	137
38	38	38	38	38
111	111	114	117	120
36	37	38	38	39
.	.	.	.	**
21	29	31	35	35
32	39	42	46	46
.	.	.	.	***
97	97	97	97	97
132	132	132	132	132
0	0	0	0	0

Laufmeter per 100 gr =
 Babywolle violett und schwarz = 430 m
 Baumwolle orange = 340 m
 Viscose petrol, grün und pink = 333 m

5536 DUOMATIC 80/S ELECTRONIC 6000 PICTO

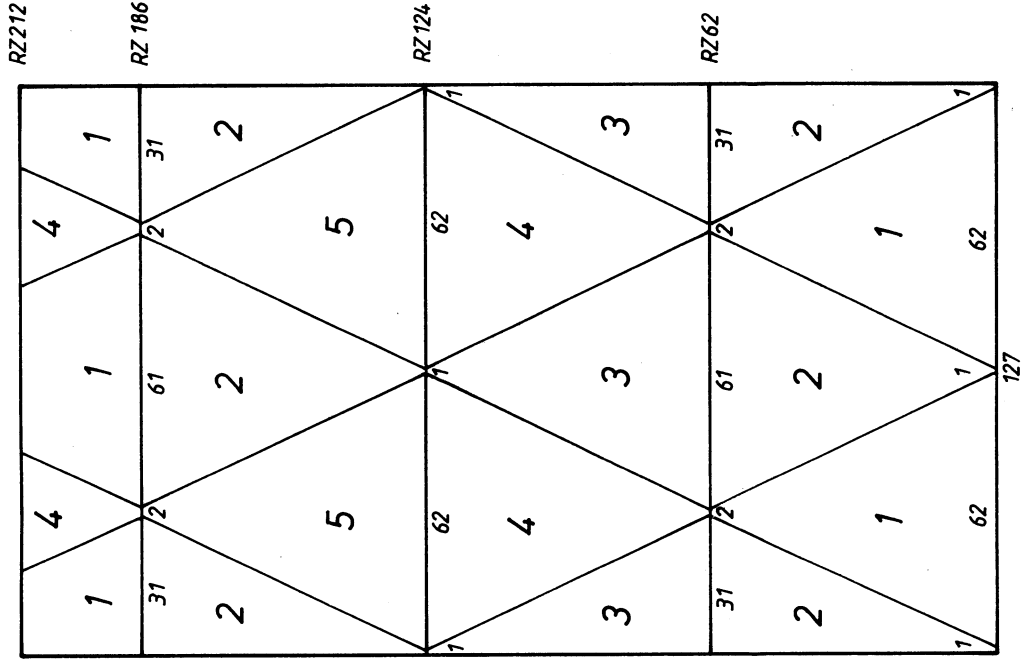
Kinderpullover Intarsien mit Picto

Körpergröße 138 cm
 Babywolle violett 50 gr, schwarz 90 gr, Baumwolle orange 100 gr
 Material: gr (Mississippi von Fröhlich), Viscose petrol 100 gr, grün 90 gr, pink 80 gr

Maschengröße: Glatt = 6. Intarsien = 6 1/2. Bund und Kragen = 3 1/2
 Strickprobe: Glatt und Intarsien: 100 M = 35 cm, 100 R = 23 cm
 Fig. I+II: Intarsien gemäss Musterschema mit PICTO (ELECTRON-IC ebenso). Fig. III: Glatt (TECHNIK 100). Bund und Kragen = 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.)

Fig. I: Rücken
 A = mit schwarz Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B = alle M auf hinteres Bett hängen. Intarsien str. mit PICTO gemäss Musterschema (ELECTRONIC ebenso), abk.
 Fig. II: Vorderteil
 A+B = str. wie Fig. I. C = Arbeit teilen für Halsausschnitt. Linkes Teil auf Deckerkäme nehmen. Rechts gemäss Schnittmuster weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt, abk. Linkes Teil wieder in den Apparat hängen, gemäss Schnittmuster weiterstr., dabei rechts abn. für Halsausschnitt, abk.
 Fig. III: Ärmel, 2mal str.
 Linker Ärmel: A = mit schwarz Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B = alle M auf vorderes Bett hängen. Glatt weiterstr. (TECH 100) im Farbwechsel: 44 R grün, 46 R orange, 44 R petrol, 46 R pink. Dabei beidseitig aufn., abk. Rechter Ärmel: A = mit schwarz Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B = alle M auf vorderes Bett hängen. Glatt weiterstr. (TECH 100) im Farbwechsel: 60 R violett, 60 R grün, 60 R petrol. Dabei beidseitig aufn., abk.
 Kragen: Mit schwarz Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.), mit 130 Nd, 30 R str., einige R mit fremdem Garn, abw.
 Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch

Schema für Intarsien mit PICTO
 Beginn mit total 127 Maschen:
 1 M orange, 62 M petrol, 1 M orange, 62 M petrol, 1 M orange. Jede 2. Reihe beidseitig 1 M weniger petrol und 1 M mehr orange bis nur noch 2 M orange gestrickt werden.
 Zu grün und violett wechseln und analog weiterstr. gemäss Schema.



Farben:
 1 = petrol
 2 = orange
 3 = grün
 4 = violett
 5 = pink

Fig. I

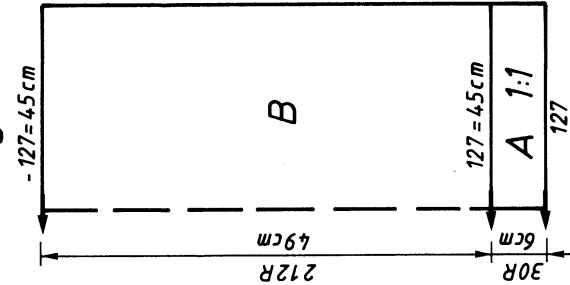


Fig. II

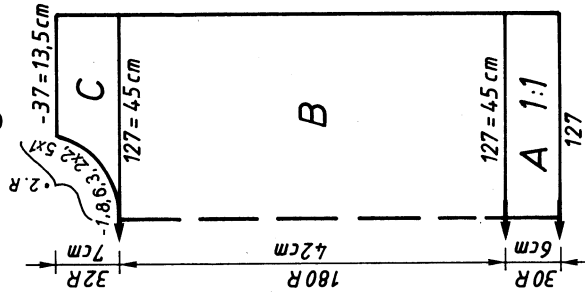
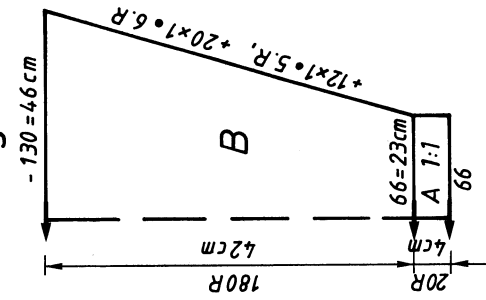


Fig. III



5537 ELECTRONIC 6000

Kinderpullover mit Giraffe

Größe: Körpergröße 116 cm

Materiale: Seide 100 gr schwarz, 80 gr violett, 100 gr Baumwolle gelb, 120 gr Wolle grün (Iyara, Zerlina und Memphis von Zürcher)
Muster 4 1/2. Tailen- und Aermelbund = 3 1/2. Rollrand = 5 1/2

Maschengröße: 100 M (M auf vorderem Bett gezählt) = 31,5 cm. RZ 100 = 7,5 cm

Strickprobe: Muster:
Fig.I: Mit Musterblättern zum Selberzeichnen. Muster A = Musterblätter 1 und Fortsetzung 2 einlesen, E → E, E → m, ADD Musterblätter 1 und Fortsetzung 2, E → E, E → m, 3. COL = JA, ADD Musterblätter 1 und Fortsetzung 2, E → E, E → m, 4. COL = JA, TECHNIK 207, PLAZ. = JA, REP. R = NO
Fig.II: Mit Musterblättern zum Selberzeichnen. Muster B = Musterblätter 3 und Fortsetzung 4 einlesen, E → W, ADD Musterblätter 5 und Fortsetzung 6, E → W, 3. COL = JA, ADD Musterblätter 7 und Fortsetzung 8, E → W, 4. COL = JA, TECHNIK 207, PLAZ. = JA, MUST. NACH R 40. Muster C = Musterblätter 9 und Fortsetzung 10 einlesen, E → W, ADD Musterblätter 11 und Fortsetzung 12, E → W, 3. COL = JA, ADD Musterblätter 13 und Fortsetzung 14, E → W, 4. COL = JA, TECHNIK 207, PLAZ = JA, REP. R = NO

Fig.III: Linker Aermel = mit Musterblättern zum Selberzeichnen. Muster D = Musterblatt 15 einlesen, ADD Musterblatt 16, E → W, 3. COL = JA, ADD Musterblatt 16, E → W, 4. COL = JA, TECHNIK 207, PLAZ = JA, REP. M = NO, N. RE/N. LI -30. Muster E = Musterblatt 17 einlesen, ADD Musterblatt 18, E → W, 3. COL = JA, ADD Musterblatt 18, E → W, 4. COL = JA, TECHNIK 207, PLAZ = JA, REP. M = NO, N. RE/N. LI -30. Rechter Aermel = Muster F = MUSTER 1306 ADD 1306, 3. COL = JA, ADD 1306, 4. COL = JA, TECHNIK 207.

Ansschlag 7, weiterstr. =

Fig.I

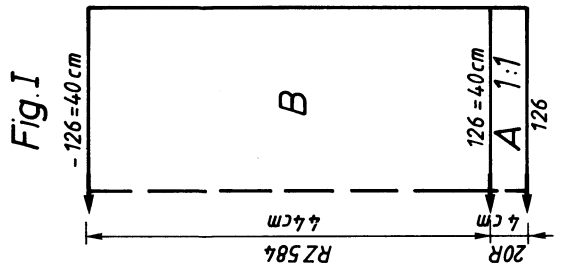


Fig.II

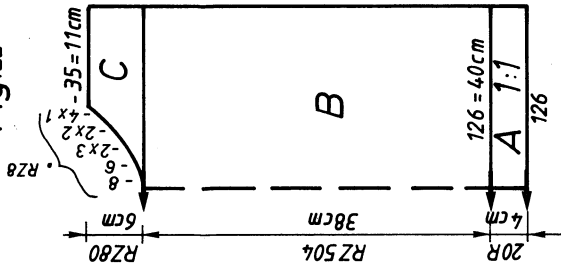
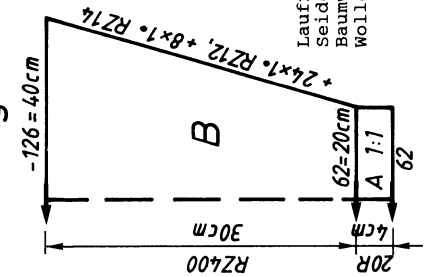


Fig.III



Laufmeter per 100 gr =
Seide schwarz und violett = 1000 m
Baumwolle gelb = 440 m
Wolle grün = 720 m

Fig.I: Rücken
A = mit doppeltem Material in schwarz Anschlag 1, weiterstr. B = alle Nd auf beiden Betten in Arbeit schieben, Schloss hinten und vorn CX, 2 R str. Im Muster A und Farbwechsel weiterstr. Alle M lose abk.

Fig.II: Vorderteil
A = wie Fig.I str. B = alle Nd auf beiden Betten in Arbeit schieben, Schloss hinten und vorn CX, 2 R str. Im Muster B und Farbwechsel weiterstr. Bis RZ 360 str., dann im Muster C von RZ 360 bis Ende weiterstr. C = Arbeit teilen für Halsausschnitt. Linke Hälfte auf Deckerkämme nehmen. Wenn Sie ohne FORM weiterstr., dabei links abn. für Halsausschnitt. M lose abk. Linkes Teil wieder in den Apparat hängen und gegengleich str.

Fig.III: Aermel, 2mal str.
Linker Aermel: A = wie Fig.I str. B = alle Nd auf beiden Betten in Arbeit schieben, Schloss hinten und vorn CX, 2 R str. Im Muster D und Farbwechsel weiterstr., dabei beidseitig aufn. Bis RZ 320 str., dann im Muster E von RZ 320 bis Ende weiterstr. Alle M lose abk. Rechter Aermel: A = wie Fig.I str. B = alle Nd auf beiden Betten in Arbeit schieben, Schloss hinten und vorn CX, 2 R str. Im Muster F weiterstr., dabei beidseitig aufn. Alle M lose abk.

Rollrand: Mit doppeltem Material in grün Anschlag 7 mit 106 Nd, 20 R str. Hinten alle Nd in Arbeit schieben, MG 3, Schloss hinten und vorn N, 1 R str. MG 5, Schloss hinten GX, vorn N, 6 R str. Dann Schloss hinten N, vorn GX, 5 R str. Hinten und vorn einige R mit fremdem Garn, abw.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocken lassen. Achselnähte schliessen. Rollrand an Halsausschnitt nähen, M um M mit Hinterstichen, dabei fremdes Garn lösen. Innen ebenso. Aermel verstützt einnähen. Seiten- und Aermelnähte schliessen.

Fig.I

Fig.II

Fig.III

	116	128	140	152	116	128	140	152	116	128	140	152
1	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
2	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126
3	.	.	.	A	.	.	.	.	.	.	.	.
4	.	.	.	B	.	.	.	.	.	.	.	.
5	127	133	140	152	127	133	140	152	63	67	73	76
6	60	64	68	76	60	64	68	76	20	21	23	24
7	.	.	.	**	.	.	.	.	20	21	23	24
8	195	195	195	195	195	195	195	195	195	195	195	195
9	135	135	135	C	135	135	135	C	135	135	135	C
10	147	147	147	147	147	147	147	147	147	147	147	147
11	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38
12	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38
13	127	133	140	152	127	133	140	152	127	130	133	137
14	60	64	68	76	60	64	68	76	40	41	42	43
15	.	.	.	**	.	.	.	**	.	.	.	**
16	44	46	49	53	44	46	49	53	29	33	37	40
17	48	50	53	57	48	50	53	57	41	45	49	53
18	.	.	.	****	.	.	.	****	.	.	.	****
19	0	0	0	0	73	73	73	73	98	98	98	98

Farbwechsel für Fig.I

- col 1 = grün
- col 2 = schwarz
- col 3 = gelb
- col 4 = violett

Farbwechsel für Fig.II

- col 1 = violett
- col 2 = grün
- col 3 = schwarz
- col 4 = gelb

Farbwechsel für Fig.III

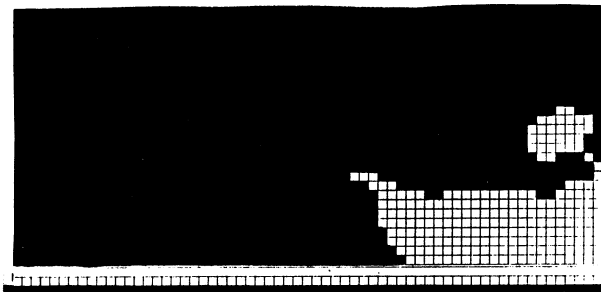
Linker Ärmel

- col 1 = grün
- col 2 = gelb
- col 3 = violett
- col 4 = schwarz

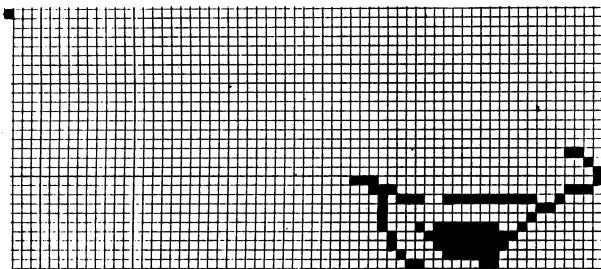
Farbwechsel für Fig.III

Rechter Ärmel

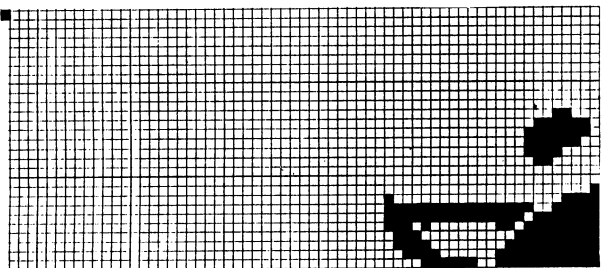
- col 1 = grün
- col 2 = gelb
- col 3 = schwarz
- col 4 = violett



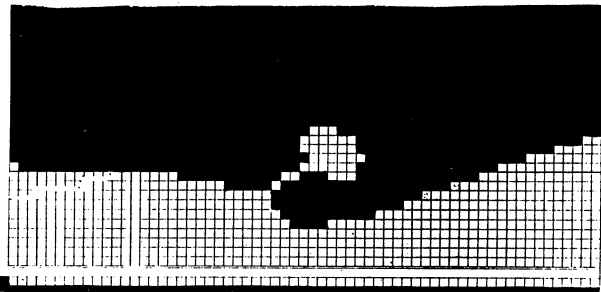
Musterblatt 10



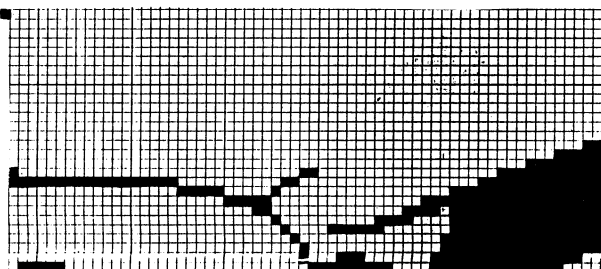
Musterblatt 12



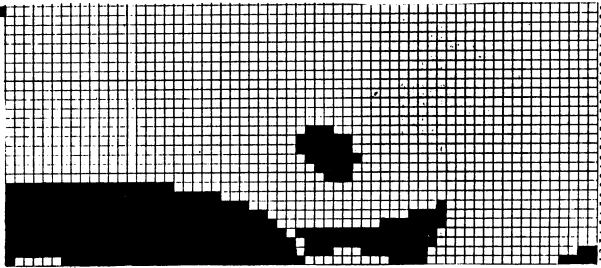
Musterblatt 14



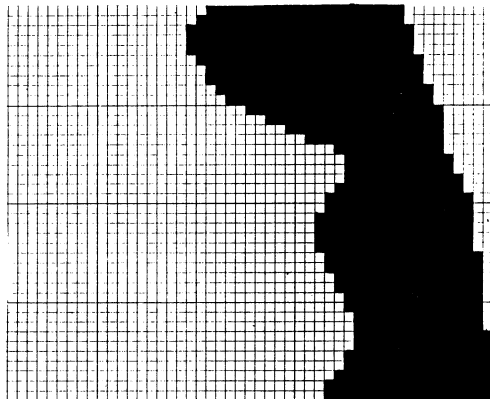
Musterblatt 9



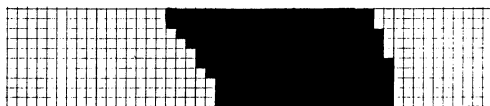
Musterblatt 11



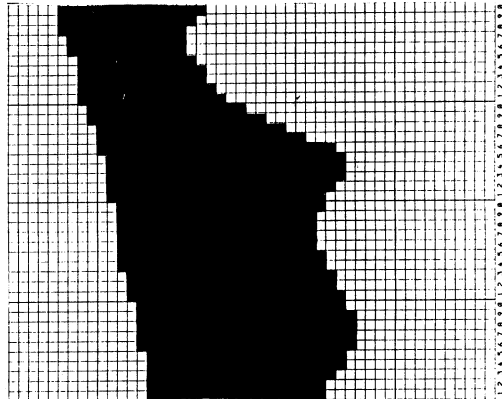
Musterblatt 13



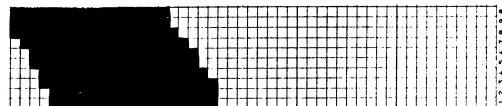
Musterblatt 16



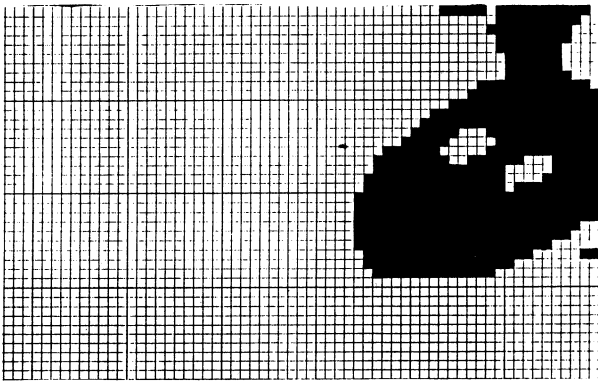
Musterblatt 18



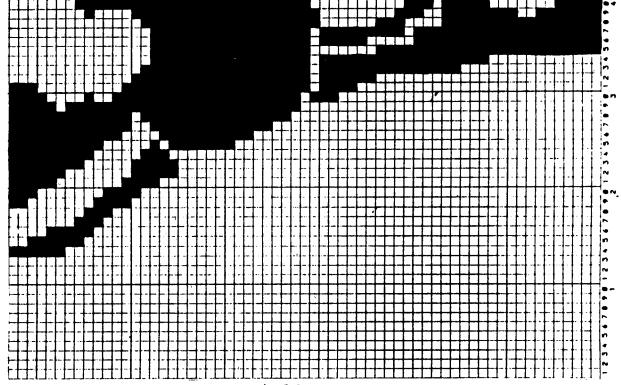
Musterblatt 15



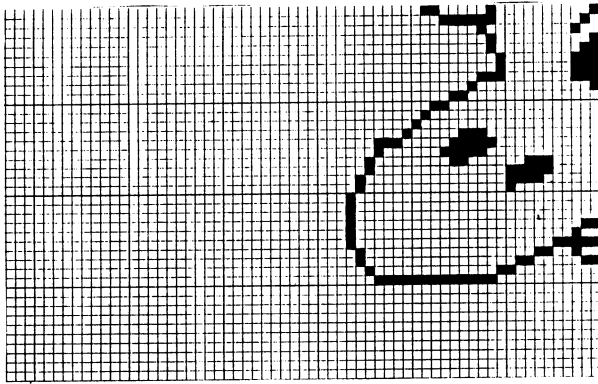
Musterblatt 17



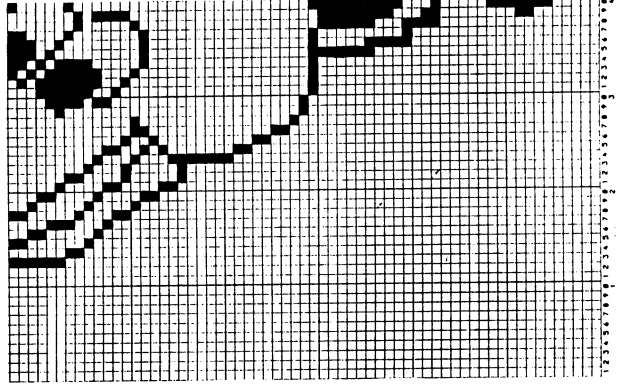
Musterblatt 8



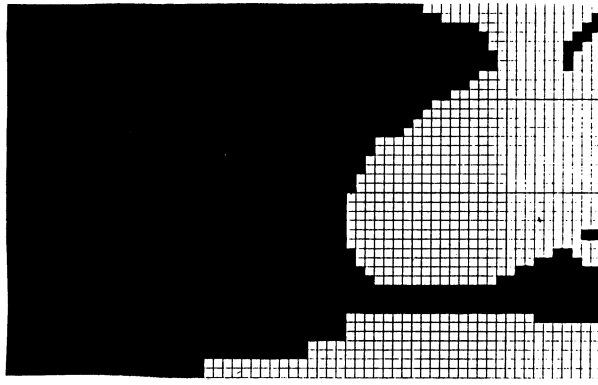
Musterblatt 7



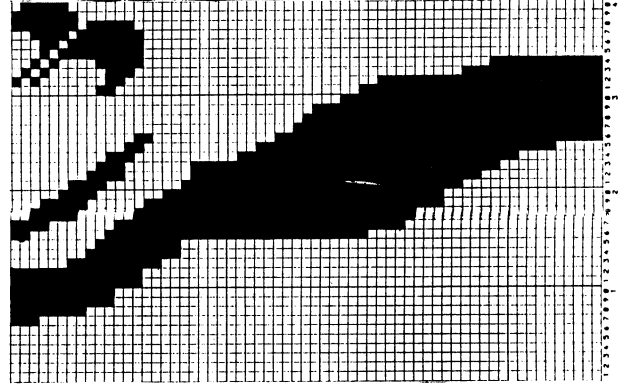
Musterblatt 6



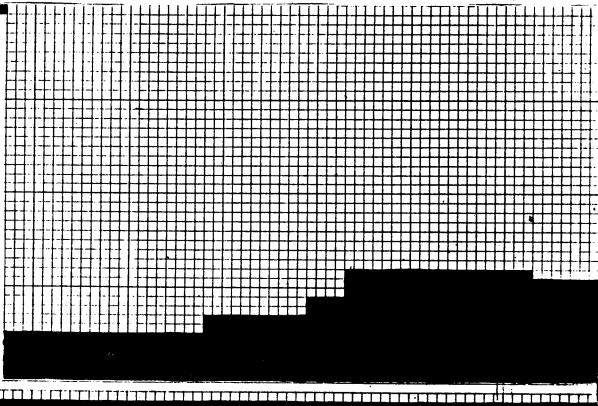
Musterblatt 5



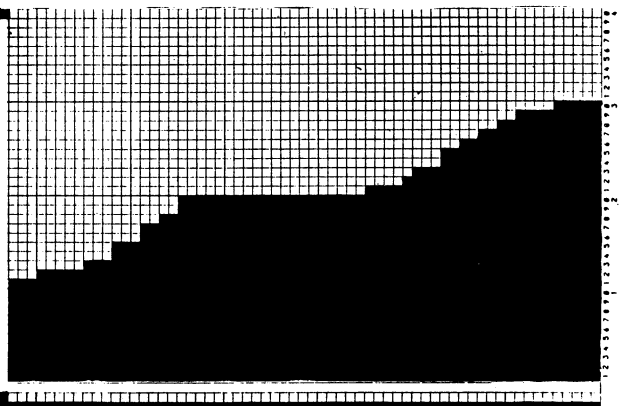
Musterblatt 4



Musterblatt 3



Musterblatt 2



Musterblatt 1

5539 DUOMATIC 80/S ELECTRONIC 6000

Herrenpullover

(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)

Grösse: 92-96 cm Oberweite

Materiale: 250 gr Wolle grün (Blauband, Fröhlich), 200 gr Wolle rost

100 gr Wolle orange (Grauband, Fröhlich) 200 gr Wolle blau

Maschengrösse: Jacquard = hinten 5 1/4, vorn 6 1/2. Bund = 4. Halsbund =

6 1/2

Strickprobe: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 36,6 cm. RZ 100 = 13,2 cm

Muster: Jacquard gemäss Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte

zum Selberlochen (Musterblatt zum Selberzeichnen, TECHNIK

183, jedoch Nadelstellung hinten gemäss Schema). Bund = 2:2

(Anschlag 4, weiterstr.) Halsbund = Rund (Anschlag 8, wei-

terstr.)

Fig. I: Rücken

A = mit grün Schlauchschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.) B = alle M

auf vorderes Bett umhängen, Nd hinten gemäss Schema in Arbeit bringen (Mu-

sterblatt zum Selberzeichnen, TECHNIK 183, MUST.NACH R 100). Im Muster ge-

mass Schema und Farbwechsel mit DECO Lochkarte zum Selberlochen weiterstr. C

= beidseitig abn. für Armausschnitt, abk.

Fig. II: Vorderteil

A+B = str. wie bei Fig. I. C = beidseitig abn. für Armausschnitt. D = Arbeit

teilen (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzäh-

lers notieren), linkes Teil auf Deckerkämme nehmen. Rechtes Teil weiterstr.,

dabei links abn. für Halsausschnitt, abk. Linkes Teil wieder auf die glei-

chen Nd des Apparates hängen und gegengleich fertigstr.

Fig. I

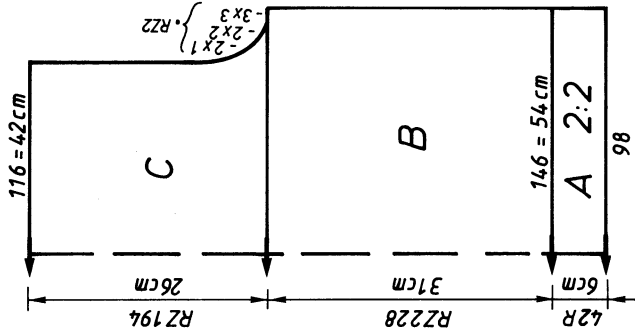


Fig. II

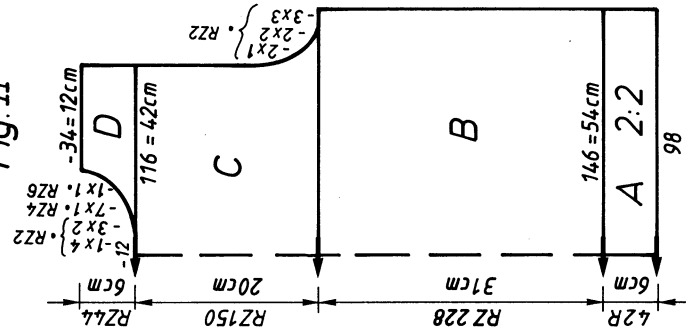


Fig. III

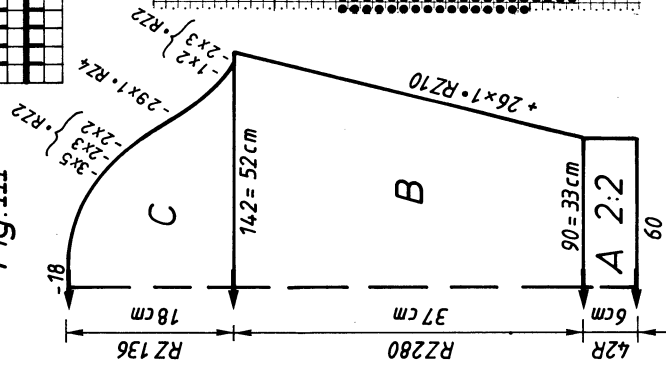


Fig. III: Aermel, 2mal str.

A = mit grün Schlauchschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.) B = alle M

auf vorderes Bett umhängen, Nd hinten gemäss Schema in Arbeit bringen (mit

Musterblatt zum Selberzeichnen, TECHNIK 183, MUST.NACH R 152). Im Muster

gemäss Schema und Farbwechsel weiterstr., dabei beidseitig aufn. C = beidsei-

tig abn. für Armkugel, abk.

Halsbündl. Mit rost über 104 Nd geschlossener Anschlag für Rund, MG 6 1/2.

RZ 18 Rund str., (Anschlag 8, weiterstr.), einige R mit fremdem Garn, abwer-

fen.

Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch

trocknen lassen. Schultern schliessen. Halsbund aussen M um M mit Hinter-

stich an Halsausschnitt nähen, dabei fremdes Garn lösen, innen ansäumen.

Aermel verstrüt einnähen. Aermel- und Seitennähte mit Matratzenstich

schliessen.

Laufmeter per 100 gr =

Wolle grün = 420 m

Wolle rost = 410 m

Wolle orange = 200 m

Wolle blau = 340 m

Farbwechsel

RZ 1 - 72

2 R grün

2 R rost

RZ 73 - 160

2 R orange

2 R rost

RZ 161 - 232

2 R orange

2 R blau

FORM Programme siehe S. 62

DECO Lochkarte (Musterblatt)

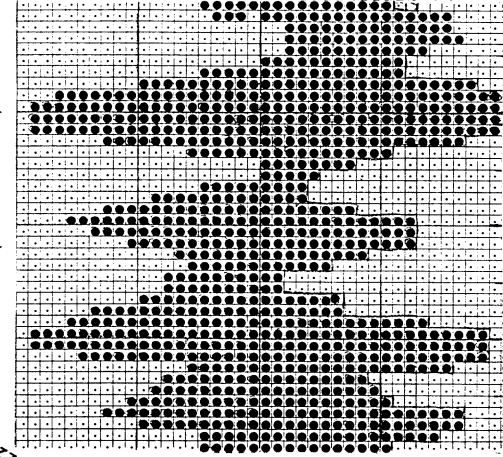


Fig.I

	34/36	38/40	42/44
1	60	60	60
2	160	160	160
3	.	.	A
4	.	B	B
5	125	135	145
6	82	90	98
7	.	**	**
8	195	195	195
9	.	C	C
10	135	135	135
11	154	154	154
12	38	38	38
13	125	135	145
14	82	90	98
15	.	**	**
16	34	34	34
17	71	71	71
18	.	***	***
19	103	103	231
20	186	186	186
21	129	129	129
22	153	153	153
23	145	145	145
24	146	146	146
25	135	135	135
26	77	77	77
27	0	0	0

Fig.II

	34/36	38/40	42/44
1	60	60	60
2	415	415	415
3	.	.	A
4	.	B	B
5	63	68	73
6	82	90	98
7	.	**	**
8	195	195	195
9	.	C	C
10	135	135	135
11	154	154	154
12	38	38	38
13	63	68	73
14	82	90	98
15	.	**	**
16	34	34	34
17	71	71	71
18	.	***	***
19	231	231	231
20	186	186	186
21	129	129	129
22	153	153	153
23	145	145	145
24	146	146	146
25	135	135	135
26	77	77	77
27	0	0	0

Fig.III

	34/36	38/40	42/44
1	96	96	96
2	140	140	140
3	.	.	A
4	.	B	B
5	77	80	83
6	3	3	3
7	3	3	3
8	195	195	195
9	.	C	C
10	135	135	135
11	133	133	133
12	38	38	38
13	146	149	151
14	51	52	53
15	.	**	**
16	31	31	31
17	58	59	60
18	.	***	***
19	109	109	109
20	130	130	130
21	177	177	177
22	145	145	145
23	191	191	191
24	149	149	149
25	21	21	21
26	188	188	188
27	129	129	129
28	161	161	161
29	185	185	185
30	128	128	128
31	185	185	185
32	131	131	131
33	0	0	0

Fig.I

	46/48	50/52	54/56
1	53	53	53
2	146	146	146
3	.	.	A
4	.	B	B
5	148	159	170
6	94	102	110
7	.	**	**
8	195	195	195
9	.	C	C
10	135	135	135
11	143	143	143
12	38	38	38
13	148	159	170
14	94	102	110
15	.	**	**
16	31	31	31
17	63	63	63
18	.	***	***
19	102	102	102
20	187	187	187
21	130	130	130
22	162	162	162
23	146	146	146
24	135	135	135
25	83	83	83
26	0	0	0

Fig.II

	46/48	50/52	54/56
1	53	53	53
2	146	146	146
3	.	.	A
4	.	B	B
5	148	159	170
6	94	102	110
7	.	**	**
8	195	195	195
9	.	C	C
10	135	135	135
11	143	143	143
12	38	38	38
13	148	159	170
14	94	102	110
15	.	**	**
16	31	31	31
17	63	63	63
18	.	***	***
19	230	230	230
20	187	187	187
21	130	130	130
22	162	162	162
23	146	146	146
24	135	135	135
25	83	83	83
26	70	70	71
27	161	177	185
28	179	179	129
29	191	191	179
30	129	129	191
31	10	10	10
32	129	129	10
33	0	0	129
34	0	0	0

Fig.III

	46/48	50/52	54/56
1	53	53	53
2	146	146	146
3	.	.	A
4	.	B	B
5	90	93	96
6	33	34	35
7	33	34	35
8	195	195	195
9	.	C	C
10	135	135	135
11	143	143	143
12	38	38	38
13	142	145	148
14	52	53	54
15	.	**	**
16	36	38	38
17	63	65	67
18	.	***	***
19	107	107	107
20	135	135	135
21	1	1	1
22	178	178	178
23	145	145	145
24	191	191	191
25	150	150	150
26	51	51	51
27	162	162	162
28	178	178	178
29	187	187	187
30	136	136	136
31	0	0	0

5540 DUOMATIC 80/S ELECTRONIC 6000

Damenjacke bunt
(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)

Größe: 88-92 cm Oberweite
Material: Wolle: türkis 80 gr, rost 60 gr, orange 60 gr grün, 110 gr, gelb 80 gr, Aubergine 60 gr, schwarz 60 gr, lila 110 gr. Glanzgarn: gelb 60 gr, lila 70 gr, pink 60 gr, grün 60 gr, rost 10 gr orange 90 gr

Maschengröße: Jacquard = hinten 4, vorne 4 1/2
Blende = hinten 4, vorne 4 1/2

Strickprobe: Jacquard: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 40 cm. RZ 100 = 15 cm. Aermel Glatt: 100 M = 35 cm. 100 R = 24 cm

Muster: Jacquard mit langer Masche gemäss Schema mit DECO Lochkarte zum Selberlochen (mit Musterblatt zum Selberzeichnen, TECH-NIK 183). Bund = 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.). Aermel = Glatt (TECHNIK 100)

Fig. I: Rücken
A = Schlauchanschlag, 2:2 türkis (Anschl. 4, weiterstr.) B = alle Nd in Arbeit bringen, Schloss vorn HX, hinten N, RZ 4 türkis Wolle, RZ 4 orange Wolle, RZ 4 Aubergine Wolle str. (ELECTRONIC ebenso). Dann im Muster gemäss Schema mit DECO Lochkarte weiterstr. (mit Musterblatt zum Selberzeichnen, TECH 183). C = beidseitig abn. für Armausschnitt, gerade weiterstr., abk.

Fig. II: Vorderteil, 2mal str.
A+B = str. wie bei Fig. I, jedoch beginnen für linkes Vorderteil mit RZ 4 türkis Wolle, RZ 4 rost Wolle, RZ 4 gelb Wolle, für rechtes Vorderteil RZ 4

Fig. III: Aermel, 2mal str.
A = Schlauchanschlag für 2:2 (Anschlag 4, weiterstr.) B = alle M auf vorderes Bett umhängen, Glatt weiterstr. (TECH 100), dabei beidseitig aufn. C = beidseitig abn. für Armkugel, abk.

Fig. IV: Aermel, 2mal str.
A = Schlauchanschlag für R/R über ganze Bettbreite (Anschlag 2) 22 R str. Jacquardstich und lange Masche gemäss Schema uni schwarz (TECH 183 uni schwarz). Dann Schloss hinten und vorn CX, 10 R str., einrige R mit fremdem garn, abwerfen (ELECTRONIC ebenso). 2. Blende mit 6 Knopflochern über Nd 4-6, 17-19, 30-32, 43-45, 56-58 69-71 von links str.

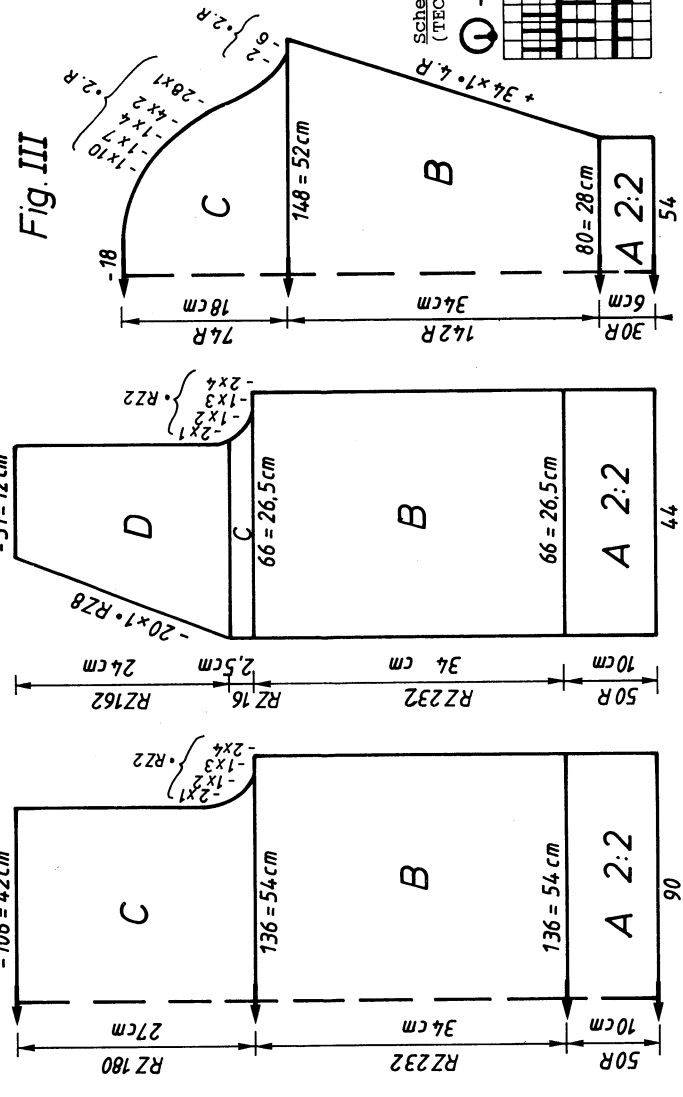
Knöpfungslinien: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schließen. Blenden M um M mit Hinterstichen an Ausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Innen M um M ansäumen. Aermel verstärkt an Rücken und Vorderteil nähen. Aermel- und Seitennähte mit Matratzenstich schließen. Knopflöcher ausarbeiten, Knöpfe annähen.

Farbwechsel pro Rapport
RZ 4 schwarz
19x - RZ 2 Wolle
RZ 2 Glanzgarn

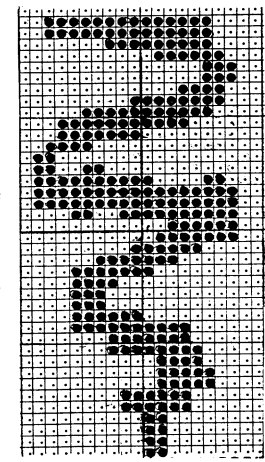
Rücken
rost-gelb
orange-lila
grün-pink
gelb-orange
aubergine-grün

Rechtes Vorderteil
grün-orange
rost-gelb
türkis-grün
aubergine-orange
grün-lila

Linkes Vorderteil
türkis-gelb
lila-orange
gelb-pink
grün-rost
orange-lila



DECO Lochkarte Musterblatt



Laufmeter per 100 gr =
Wolle türkis, lila = 340 m
Wolle rost, grün = 420 m
Wolle Aubergine, schwarz = 410 m
Wolle gelb = 430 m
Glanzgarn = 332 m

5538 DUOMATIC 80 ELECTRONIC 6000

64

Kinderpulllover

(Angaben für ELECTRONIC 6000 in Klammern)

Körpergrösse 156 cm
 Baumwolle 110 gr grün, 100 gr türkis, 40 gr schwarz (Brillan-
 ta von Zürcher).
 Material: Seide 60 gr violett (Lyra). Wolle 80 gr
 orange (Grauband von Fröhlich)

Maschengrösse: Jacquard = hinten 5 1/2, vorne = 6. Bund und Halsbund = 3 1/4. Glatt = 6

Strickprobe: Jacquard: 100 M (auf vorderem Bett gezählt) = 39 cm. RZ 100 = 12,5 cm. Glatt: 100 M = 32 cm. 100 R = 22 cm

Muster: Jacquard gemäss Schema mit DECO Lochkarte zum Selberlochen (Musterblatt zum Selberzeichnen, TECHNIK 180). Bund und Halsbund = 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.)

Fig.I: Rücken

A = Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B = alle Nd in Arbeit bringen, im Muster gemäss Schema mit DECO Lochkarte gerade weiterstr. (Musterblatt zum Selberzeichnen, TECH 180), abk.

Fig.III: Vorderteil

A+B = str. wie für Fig.I. C = Arbeit teilen, linkes Teil auf Deckerkämme nehmen (wenn Sie ohne FORM Programm str., Stand des elektronischen Reihenzählers notieren). Rechtes Teil weiterstr., dabei links abn. für Halsauschnitt, abk. Linkes Teil wieder auf die gleichen Nd des Apparates hängen und gegengleich fertigstr.

Fig.III: Ärmel, 2mal str.

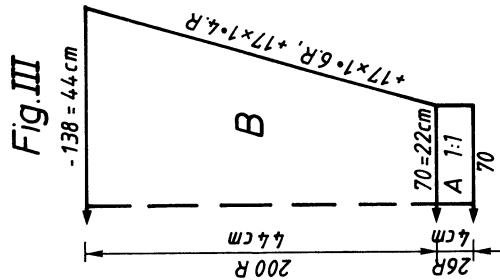
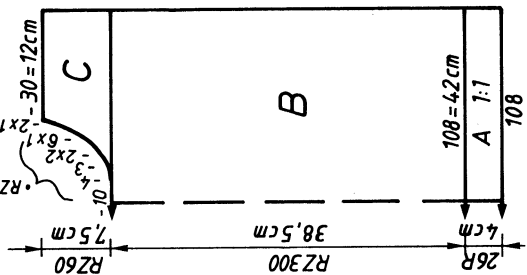
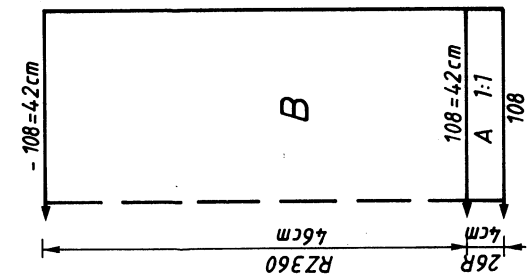
A = Schlauchanschlag für 1:1 (Anschlag 1, weiterstr.) B = alle M auf vorderes Bett umhängen und Glatt weiterstr. (TECH 100), dabei beidseitig aufn., abk.

Halsbund: Schlauchanschlag für R/R (Anschlag 2, weiterstr.) über eine Bettbreite von 114 M, MG 6, 18 R str., einige R mit fremdem Garn, abw.

Fig.II

Laufmeter per 100 gr =
 Baumwolle grün, türkis,
 schwarz = 385 m
 Seide violett = 1000 m
 Wolle orange = 400 m

Fig.I



Konfektionieren: Alle Teile nach Mass aufstecken und unter feuchtem Tuch trocknen lassen. Schultern schliessen. Kragen M um M mit Hinterstück an Halsausschnitt nähen, dabei das fremde Garn lösen. Innen ansäumen. Ärmel verstrützt an Rücken und Vorderteil nähen. Ärmel- und Seitennähte mit Matratzenstich schliessen.

Fig.III

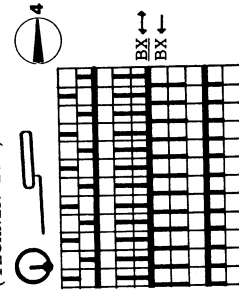
Fig.I	116	128	140	156	116	128	140	156
50	50	50	50	50	88	88	88	88
156	156	156	156	156	128	128	128	128
.
87	92	97	108	59	63	66	69	69
60	64	68	76	19	20	21	22	22
.
195	195	195	195	195	195	195	195	195
135	135	135	135	135	135	135	135	135
137	137	137	137	137	130	130	130	130
38	38	38	38	38	38	38	38	38
87	92	97	108	108	128	131	134	138
60	64	68	76	41	42	43	44	44
.
38	40	42	46	32	36	40	43	43
42	44	46	50	41	45	49	53	53
.
0	0	0	0	0	97	97	97	97
Fig.II	116	128	140	156	130	130	130	130
50	50	50	50	50	0	0	0	0
156	156	156	156	156	0	0	0	0
.
87	92	97	108	76	76	76	76	76
60	64	68	76	76	76	76	76	76
.
195	195	195	195	195	195	195	195	195
135	135	135	135	135	135	135	135	135
137	137	137	137	137	130	130	130	130
166	166	166	166	166	166	166	166	166
87	92	97	108	108	128	131	134	138
60	64	68	76	41	42	43	44	44
.
38	40	42	46	32	36	40	43	43
42	44	46	50	41	45	49	53	53
.
0	0	0	0	0	97	97	97	97
Fig.III	116	128	140	156	130	130	130	130
50	50	50	50	50	0	0	0	0
156	156	156	156	156	0	0	0	0
.
87	92	97	108	76	76	76	76	76
60	64	68	76	76	76	76	76	76
.
195	195	195	195	195	195	195	195	195
135	135	135	135	135	135	135	135	135
137	137	137	137	137	130	130	130	130
166	166	166	166	166	166	166	166	166
87	92	97	108	108	128	131	134	138
60	64	68	76	41	42	43	44	44
.
38	40	42	46	32	36	40	43	43
42	44	46	50	41	45	49	53	53
.
0	0	0	0	0	97	97	97	97

Farbwechsel

1	x	2	R violett
29	x	2	R schwarz
1	x	2	R violett
29	x	2	R grün
1	x	2	R orange
29	x	2	R schwarz
1	x	2	R orange
29	x	2	R türkis

wiederholen

Schema für Muster (TECHNIK 180)



DECO Lochkarte (Musterblatt)

